



Stadt Schweich

und Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell,
Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring,
Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Jahrgang 41 (124)

Ausgabe 31/2014

Freitag, den 1. August 2014

27. Detzemer Rieslingfest



FESTPROGRAMM

2. - 4. August 2014

SAMSTAG, 2. AUGUST 2014

- 14.00 Uhr geführte Wanderung
- 18.00 Uhr Öffnung der Stände
- 19.30 Uhr Weinfröhlicher Abend - Unterhaltung mit der Winzerkapelle „Moselstern“ Detzem
- 22.00 Uhr Stimmung und Tanz mit „APPLEPIE“
- ca. 23.00 Uhr Showeinlagen der WTG Detzem

SONNTAG, 3. AUGUST 2014

- 10.30 Uhr Festgottesdienst
- 11.00 Uhr Öffnung der Stände der Kunsthandwerker
- 11.30 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Büdlich-Breit
- ab 12.00 Uhr Mittagessen mit moselländischen Spezialitäten und einer großen Auswahl an Fischgerichten serviert von Mosel-Hunsrück Catering U. Schmitt
- 12.15 Uhr Empfang der Delegation Portishead /England (Partnerstadt der Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße)
- ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 14.00 Uhr Kinderbelustigung
- 15.00 Uhr Bunter Nachmittag mit Orts- u. Gastvereinen, Kindertanzgruppe der WTG Detzem, Solomariechen Stadthusaren Schweich, Männerquartett Eintracht 1924, mit Frauenchor Piesport, Chorgemeinschaft Detzem, Winzertanzgruppe Detzem
- 18.00 Uhr Unterhaltung mit dem Musikverein „Trithemius“ Trittenheim
- 20.00 Uhr Stimmung und Tanz mit Joe Casel



MONTAG, 4. AUGUST 2014

- 17.30 Uhr Große öffentliche Weinprobe „Bester Wein am X. Meilenstein“ - 2013er Jahrgangsweinprobe kommentiert von Maria Steffes und der Moselweinkönigin Kathrin Schnitzius
Showeinlage der Winzertanzgruppe Detzem
- 21.00 Uhr Stimmung und Tanz mit „Ilona & Wolf“

DIE ORTSGEMEINDE DETZEM LÄDT SIE HERZLICH EIN!

Notdienste

1. Ärztliche Bereitschaftsdienst

1.1 Der Bereitschaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.

1.2 Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Trier
c/o Krankenhaus Mutterhaus der Borromäerinnen,
Feldstraße 16, 54290 Trier
Telefon: 116 117

1.3 Öffnungszeiten:

- Montag ab 19 Uhr bis Dienstag 7 Uhr,
- Dienstag ab 19 Uhr bis Mittwoch 7 Uhr,
- Mittwoch ab 14 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr,
- Donnerstag ab 19 Uhr bis Freitag 7 Uhr,
- Freitag ab 16 Uhr bis Montag 7 Uhr,
- an Feiertagen vom Vorabend des Feiertages ab 18 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr.

Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten

Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr;
15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)

Tel. 01805-767 54 634

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung

Notdiensttelefon: 01805/065100

(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Bereich Trier Tel. 01805/798 999

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:

- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
Chirurgie und Innere 0651/208-0
Schlaganfall 0651/208-2535
- 5.2 Krankenhaus Mutterhaus der Borromäerinnen,
Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
- 5.3 Ökumenischen Verbundkrankenhauses,
Standort Elisabethkrankenhaus
Chirurgie und Innere 0651/6830
- 5.4 Ökumenischen Verbundkrankenhauses,
Standort Marienkrankenhaus
Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich

(Tag- und Nachtdienst) Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)

Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite www.lak-rlp.de für jedermann verfügbar.

Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

8.1 Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich

Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen)

(Frau Theis) Tel. 06502/9978601

(Herr Katzenbäcker) Tel. 06502/9978602

8.2 Caritas Sozialstation (AHZ)

(Frau Schmitt) Tel. 06502/93570

8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schönfelder Hofes, Schweich

(Herr Rohr) Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit**

(Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr)

unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter:**

0171-8555 956.

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit**

(Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr;

Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr)

unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter:**

0171-8555 957.

Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599.

Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbH Tel. 0800 - 4112244

Notrufe

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf Tel. 112

Leitstelle Trier

(Berufsfeuerwehr) Tel. 0651/94880

Polizei

Notruf Tel. 110

Polizei Schweich Tel. 06502/91570

Autobahnpolizei Schweich Tel. 06502/91650



Late-Night-Schwimmen im Erlebnisbad Schweich

*Exklusiv am 08. und 13.08.2014
verlängerte Öffnungszeiten
bis 22:00 Uhr!*

**Abendkarten sind ab 17:30 Uhr erhältlich
Einlass bis max. 1. Stunde vor Badeschluss
Bei Regenwetter gelten die normalen Öffnungszeiten**

Montag
Dienstag, Mittwoch
Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag & Feiertag
An Hochsommertagen bis 20:00 Uhr geöffnet.

10:00 Uhr – 19:00 Uhr
07:00 Uhr – 19:00 Uhr
08:00 Uhr – 19:00 Uhr

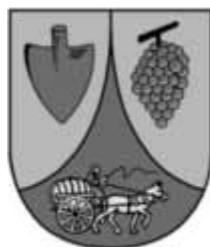
Eiserne Hochzeit Cordel in Schweich-Issel



Das Jubelpaar Heinrich und Katharina Cordel im Kreise der Gratulanten

Das Fest der Eisernen Hochzeit feierte am 15. Juli 2014 das Ehepaar Heinrich und Katharina Cordel geb. Krantz aus Schweich-Issel, Zur Sandgrube 1. An diesem Tag feierte Herr Cordel auch seinen 90. Geburtstag.

Das Ehepaar erfreut sich guter Gesundheit. Im Kreise der Familie nahm das Jubelpaar die Glückwünsche des Kreises, vertreten durch Kreisbeigeordneter Helmut Reis, der Verbandsgemeinde, vertreten durch Bürgermeisterin Christiane Horsch, und der Stadt Schweich, vertreten durch Ortsvorsteher Kurt Heinz, gerne entgegen.

Stellenausschreibungen

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße

Die Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße sucht für das **Schuljahr 2014/2015** für das Betreuungsangebot an der **Grundschule Klüsserath**

zwei Hauswirtschaftshilfen für die Essensausgabe

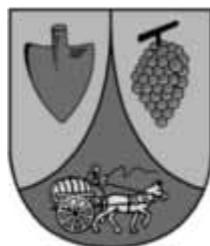
zunächst befristet bis zum 31.07.2015.

Das Essen wird täglich zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr ausgegeben. Der Einsatz ist im wöchentlichen Wechsel vorgesehen.

Bei Bedarf sollen sie auch die Betreuungskraft vertreten.

Die Arbeitsverhältnisse, die als geringfügig entlohnte Beschäftigung - (Minijob) vereinbart werden sollen, richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **15.08.2014** an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße
Fachbereich 1/Personal
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**



Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße

Die Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße sucht **für das Schuljahr 2014/2015** für das Betreuungsangebot an der **Grundschule Longuich**

eine Hauswirtschaftshilfe für die Essensausgabe und eine Betreuungskraft

zunächst befristet bis zum 31.07.2015.

Das Betreuungsangebot findet 12.00 Uhr bis 16.30 Uhr statt.

Die Essensausgabe findet täglich zwischen 12.00 und 14.00 Uhr im Bürgerhaus statt.

Die Betreuungskraft wird wöchentlich freitags von 12.00 bis 15.00 Uhr eingesetzt.

Weiterhin soll sie bei Bedarf die anderen Betreuungskräfte vertreten.

Wir erwarten Erfahrung in der Kinderbetreuung und eine enge Zusammenarbeit mit der Schulleitung. Das Arbeitsverhältnis, das als geringfügig entlohnte Beschäftigung - (Minijob) vereinbart werden sollen, richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **22.08.2014** an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße
Fachbereich 1/Personal
Brückenstrasse 26, 54338 Schweich**



Ortsgemeinde Longuich

Die **Ortsgemeinde Longuich** sucht ab **sofort** für ca. 2 Monate
eine/n Gemeindearbeiter/in

im Rahmen einer geringfügig kurzfristigen Beschäftigung oder einer geringfügig entlohnten Beschäftigung (450 €-Basis).

Zu den Aufgaben gehören insbesondere

- Pflege und Unterhaltung der Grünanlagen und Spielplätze
- Unterhaltung der Straßen und Wege

Wir erwarten:

- gartenbauliche und handwerkliche Fähigkeiten
- Besitz der Führerscheinklassen B und L, idealerweise T
- einsatzfreudiges, selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- Flexibilität und Teamfähigkeit

Interessenten melden sich bitte **ab Montag, 04.08.2014** bei der

Ortsgemeinde Longuich
Frau Ortsbürgermeisterin Kathrin Schlöder
Burgstraße 3, 54340 Longuich
Tel. 06502/994111



Ortsgemeinde Longuich

Die **Ortsgemeinde Longuich** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**
eine/n Gemeindearbeiter/in

in Vollzeit (zurzeit 39 Wochenstunden).

Zu den Aufgaben gehören insbesondere

- Pflege und Unterhaltung der Grünanlagen und Spielplätze
- Friedhofsdienst
- Unterhaltung der Straßen und Wege sowie der Winterdienst
- Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an gemeindlichen Gebäuden und Anlagen
- sichere Bedienung, Wartung und Reparatur der Fahrzeuge und Arbeitsgeräte (u. a. Fendt-Geräteträger mit Anbaugeräten)

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem Beruf des Garten- und Landschaftsbaus, der Land- und Forstwirtschaft oder des Handwerks
- Besitz der Führerscheinklassen B und T
- einsatzfreudiges, selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- Flexibilität und Teamfähigkeit

Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen von Schwerbehinderten bevorzugt berücksichtigt.

Das unbefristete Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe 5 TVöD.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 22.08.2014** an die

Ortsgemeinde Longuich
Frau Ortsbürgermeisterin Kathrin Schlöder
Burgstraße 3, 54340 Longuich

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Kreissportfest der Grundschulen
- Gymnasium Saarburg feierte Jubiläum

Die *Kreis-Nachrichten* finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Öffnungszeiten

Allgemeine Verwaltung

montags - freitags	von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs	von 14.00 - 16.00 Uhr
donnerstags	von 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

montags - dienstags	von 07.30 - 17.00 Uhr
mittwochs	von 07.30 - 13.00 Uhr
donnerstags	von 07.30 - 18.00 Uhr
freitags	von 07.30 - 12.30 Uhr

Adresse:	Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Telefonnummer:	06502/407-0
Telefax:	06502/407-180
E-Mail:	info@schweich.de
Web-Seite:	www.schweich.de

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Schaan
Telefonische Sprechzeit: mittwochs von 10.30 - 12.30 Uhr
Termine nach Vereinbarung.
Tel.: 06502/5064561, Email: senioren@schweich.de

Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

Verbandsgemeinde Schweich
Frau Susanne Christmann.....Tel.-Nr.: 06502/5066-450
Sprechstunden dienstags
E-Mail: christmann.s@schweich.de
von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr und nach Vereinbarung im Familienbüro, Altes Weinhaus, Brückenstraße 46, 54338 Schweich.

Standesamt Schweich

Das Standesamt Schweich bietet für das **Jahr 2014 zusätzlich** zu den allgemeinen Werktagen (Montags bis Freitags zu den **üblichen Öffnungszeiten**) noch Trauungstermine an folgenden **Samstagen** an:

20. September 2014
06. Dezember 2014.

Die Trauungen finden an den **Samstagen** jeweils **zwischen 09.00 Uhr und 12.00 Uhr** entweder im Hause der Verbandsgemeinde Schweich oder - nach **vorheriger vertraglicher Vereinbarung** - in einer unserer Außenstellen statt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass andere Terminwünsche bezüglich Samstagtrauungen keine Berücksichtigung finden. Nähere Informationen über das Anmeldeverfahren zur Eheschließung und die beizubringenden Unterlagen, sowie die standesamtlichen Gebühren erhalten Sie beim Standesamt unter der Telefon-Nr. 06502/407-208 (Frau Neri) oder 06502/407-209 (Frau Zell), E-Mail neri.a@schweich.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	08.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Mi.	14.00 - 16.00 Uhr
Do.	14.00 - 18.00 Uhr

Standesamt Schweich
Schweich, 28. Juli 2014

Entleerung der Hausklärgruben

Wir weisen darauf hin, dass die Entleerung der Hausklärgruben oder Sammelgruben durch das Abwasserwerk der Verbandsgemeinde erfolgt. Die Grundstückseigentümer dürfen die Grubenentleerung nicht selbst durchführen oder einem privaten Dritten in Auftrag geben. Die Aufbringung des Fäkalschlammes auf landwirtschaftliche Flächen ist ebenfalls nicht zulässig. Die Gruben werden im Auftrag der Verbandsgemeindewerke durch die Fa. Ruppenthal, Mülheim/Mosel, entleert. Es wird hiermit folgender Abfuhrplan für 2014 bekanntgegeben.

Bekond, Föhren, Fell, Schweich, Kenn, Naurath, Mehring, Riol
Zeitraum: 33. Kalenderwoche 2014 (11.08. - 15.08.2014)

34. Kalenderwoche 2014 (18.08. - 22.08.2014)

Schleich, Detzem, Trittenheim

Zeitraum: 35. Kalenderwoche 2014 (25.08. - 17.09.2014)

36. Kalenderwoche 2014 (01.09. - 05.09.2014)

Auf die Verpflichtung der Grundstückseigentümer, die Gruben freizulegen und die Zufahrt zu gewährleisten, wird hingewiesen.

Falls konkrete Terminabsprachen gewünscht werden, setzen Sie sich bitte direkt mit der Fa. Ruppenthal/ Mülheim (Herr Petry) 06534/947815 in Verbindung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Tel.: 06502/407-705 (Herr Koster)

Verbandsgemeindewerke Schweich

Umweltinfos / Umweltangebote

Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an. Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden. Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen. Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel. 06502/407-111.

*Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße*



Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:.....

Straße:

Wohnort:

Telefon:.....

Suche bzw. biete Fahrgelegenheit
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

von:

nach:.....

(Fahrtstrecke)

Abfahrtszeit:..... Uhr

Rückfahrtszeit:..... Uhr

Wochentage:

Fahrgemeinschaft könnte ab beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich



Suche Fahrgemeinschaft

Kenn-Nr.: 07/2014
 von: Longuich
 nach: Föhren, Gewerbegebiet
 Wochentage: Montag - Freitag
 Abfahrt: 06:30 Uhr
 Rückfahrt: 16:30 Uhr
 Beginn ab: sofort
 Telefon: 0171/8236575

Kenn-Nr.: 08/2014
 von: Schweich
 nach: Föhren, Gewerbegebiet
 Wochentage: Montag - Freitag
 Abfahrt: 06:45 Uhr
 Rückfahrt: 16:00 Uhr
 Beginn ab: sofort
 Telefon: 0176/96752634

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert. Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer im Amtsblatt anzubieten. Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden. Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

✂

Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:.....

Straße:

Wohnort:

Telefon:.....

E-Mail :

Kurze Beschreibung des kostenlos abzugebenden Gegenstandes:

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

✂

Kennung	Ich biete an	Telefon, E-Mail
36/14	2 Röhren-Fernseher	0176/70270478

Verloren / Gefunden

Verloren

Folgende **Verlustmeldungen** liegen dem Fundbüro vor:
 Auf der Gemarkung Detzem wurde eine Brille mit einem dunklen Metallgestell sowie ein Schlüssel mit farbiger Kennzeichnung verloren.

Gefunden

Folgende **Fundmeldungen** liegen beim Fundbüro vor:
 In Schweich, Roman Wagner ist ein Mädchen-Sonnenhütchen (1167) liegen geblieben.
 In Kenn im Real-Markt wurde ein Schlüsselbund mit Autoschlüssel, Mäppchen, Schutzengelanhänger mit Datum sowie einem kleinen

ovalen Anhänger mit Aufschrift (1168) gefunden.
 In Kenn, Parkplatz Real-Markt ist eine Nintendo-Tasche mit Inhalt von einem Autodach (1169) gefallen.
 In Kenn, Parkplatz Real-Markt wurde ein kleines Ledermäppchen mit einem Geldschein (1170) gefunden.
 In Longuich, Pkw-Parkplatz Fa. Schmitt Söhne GmbH wurde ein Herrenfahrrad (1171) gefunden.
 In Schweich, Bäckerei Wintrich wurde ein Herren-Ehering mit Gravur (1172) gefunden.
 Auf der Gemarkung Fell, Auf dem Fünftel, Richtung Riol bei der Ruhebank wurde ein Geldschein (1174) gefunden.

*Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
 Brückenstraße 26, 54338 Schweich
 Zimmer 1, Tel. 06502 407 203*

Mitteilungen der Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Ensch

Unsere nächste Übung findet **am 04.08.2014 um 20.00 Uhr** statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Föhren

Unsere nächste Übung findet am **Freitag, 01.08.2014 um 19.30 Uhr** statt. Im Anschluss an die Übung findet noch ein Grillabend statt, zu dem die Partner/innen sowie die Alterskameraden herzlich eingeladen sind.

Jugendfeuerwehr Kenn

Am **Freitag, 08.08.2014 um 18.00 Uhr** findet die nächste Übung der Jugendfeuerwehr Kenn statt. Wir bitten um vollständiges und pünktliches Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Leiwien

Für den Monat August stehen folgende Termine an:

Samstag, 02.08.2014

14.00 Uhr Treffen im Bistro Imbiss Luci zur Familienwanderung zum Feuerwehreffest nach Neumagen

Montag, 04.08.2014

19.00 Uhr Monatsübung

Freitag, 08.08.2014 - Sonntag, 10.08.2014

Unterstützung Beach Volleyball Turnier gem. besonderer Einteilung

Montag, 11.08.2014

19.00 Uhr Technischer Dienst Gruppe II

Sonntag, 17.08.2014

13.00 Uhr Weinfestumzug Leiwien

Montag, 01.09.2014

19.00 Uhr Monatsübung September

Freiwillige Feuerwehr Longuich

Am **Montag, dem 04.08.2014 findet um 20.00 Uhr** die nächste Übung für die gesamte Wehr statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Mehring

Am **Freitag, dem 01.08.2014 um 19.30 Uhr** findet unsere nächste Übung statt.

Freiwillige Feuerwehr Riol

Am kommenden **Montag, 04.08.2014 findet um 19.30 Uhr** eine Übung für die gesamte Wehr statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Issel

Am **Mittwoch, dem 06.08.2014 um 19.30 Uhr** findet die nächste Übung der Facheinheit Absturzsicherung statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Tritenheim

Am **Freitag, dem 08.08.2014 findet um 18.30 Uhr** unsere nächste Übung statt.

Nachrichten aus der Römischen Weinstraße

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße vom 01.08. - 07.08.2014

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
01.-03.08.2014	Klüsserath	Krippenmuseum geöffnet	Haus der Krippen, Hauptstr. 83; Freitag bis Sonntag 14.00 bis 18.00 Uhr. Eintrittspreise Erwachsene: 4,00 Euro; Ermäßig: 3,00 Euro; Gruppen: 3,00 Euro pro Person; Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt.
01.-03.08.2014	Longuich	Offene Kirche Longuich	Jeden Freitag, Samstag und Sonntag öffnet die Pfarrkirche St. Laurentius in Longuich von 16.00 bis 18.00 Uhr ihre Pforten und lädt zur Besichtigung ein.
01.08.2014	Schweich	Literarischer Stadtrundgang in Schweich	Start: Altes Weinhaus Schweich/Tourist Information Römische Weinstrasse, Uhrzeit: 18.00 Uhr, Anmeldung vorab erforderlich unter Tel.: 0174-905203 & in der Tourist-Information Römische Weinstraße unter Tel.: 06502-9338-0 oder per e-Mail: info@roemische-weinstrasse.de, Kosten: 7,00 € pro Person
01.08.2014	Schweich	Weinprobe für jedermann - 7 Weine inkl. Brot und Mineralwasser; Anmeldung bis 19:00 Uhr freitags unter 06502-8467	Familienweingut Marmann-Schneider; Corneliuspforte 63; Beginn: 20:00 Uhr; Kosten: 8,00€ pro Person
02.-03.08.2014	Riol	Wein- und Informationsstand am Moselufer geöffnet	Weingut Reichertshof, Peter Oberbillig, Tel: 06502-7795
02.-04.08.2014	Detzem	Detzemer Rieslingweinfest, Montag 17.30 Uhr Öffentliche Riesling-Weinprobe	Festgemeinschaft, Fährstrasse und Bürgerhaus
02.08.2014	Detzem	Geführte Wanderung Detzemer Weinlagen	Kultur- und Touristikverein Detzem, ab Bushaltestelle Detzem, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: 4 Stunden
02.08.2014	Riol	2. Trail Römische Weinstrasse	Start Sportplatz Riol, Infos: www.trail-trw.org
02.-03.08.2014	Schweich	Museumsmühle "Molitorsmühle" am Föhrenbach: Jeden Samstag und Sonntag öffnet die Molitorsmühle von 14.00 bis 18.00 Uhr ihre Pforten und lädt zur Besichtigung unter fachkundiger Führung ein.	Museumsmühle „Molitorsmühle“ am Föhrenbach; Weitere Infos unter: www.molitorsmuehle.de oder Info-Tel.: Hildegard Haubrich Tel.: 06502-1336.
02.-03.08.2014	Longuich	Treffpunkt Winzerhof	Weingut Franziskushof, Tel: 06502-91450
02.-03.08.2014	Leiwener	Pfarrfest	Katholische Pfarrgemeinde, Weinbrunnenplatz
02.08.2014	Klüsserath	Die Mosel mit allen Sinnen genießen - Geführte Weinbergswanderung mit Weinprobe (6 Weine; Dauer: 2,5 Std.)	Infos: www.rudemsmaennchen.de; Anmeldung unter 06507-4658; Start: 13:00 Uhr im Weingut Rudemsmaennchen Klüsserath; Preis: 10,00€
02.-03.08.2014	Mehring	Schützenfest mit Königskrönung	St. Sebastianus Schützenbruderschaft, Kulturzentrum "Alte Schule"
02.-04.08.2014	Bekond	Pokalturnier	Sportverein Vecunda e.V., Sportplatz Bekond
03.08.2014	Longuich	Führung an der Römischen Villa Urbana	Beginn: 10.30 Uhr an der Römischen Villa Urbana
03.08.2014	Mehring	Führung an der Römischen Villa Rustica	Beginn: 11.30 Uhr an der Römischen Villa Rustica
03.08.2014	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr und sonntags von 11.15 bis 12.45 Uhr.
03.08.2014	Fell	Geführte Wanderung rund um das Besucherbergwerk "600 Jahre Schieferbergbau": Wanderung (ca. 8km, 300hm) vorbei an den Spuren des historischen Schieferbergbaus in Fell und Thomm abseits des bekannten Grubenwanderweges.	Treffpunkt 09.30 Uhr Parkplatz Besucherbergwerk, Infos: info@bergwerk-fell.de, Tel. 06502 - 994019 / 988588
06.08.2014	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr und sonntags von 11.15 bis 12.45 Uhr.
06.08.2014	Mehring	Erlebniswandern in Mehring - geführte 2,5 stündige Wanderung über den Weinlehrpfad hinauf zur Huxlay Hütte	Jeden Mittwoch um 10 Uhr, veranstaltet vom Touristikverein Mehring, Treffpunkt ab 09.45 Uhr vor der Touristinformation Mehring in der Bachstraße 47. Die Wanderung ist kostenlos und beinhaltet einen kleinen Umtrunk. Anmeldung: Tourist-Information Mehring, Tel.: 06502-1413, e-Mail: mehring@roemische-weinstrasse.de.
06.08.2014	Leiwener	„Tausend Schritte durch die Leiwener Dorfgeschichte“: Führung mit Gästeführerin Ingrid Rosch für Leiwener Gäste durch den Ortskern von Leiwener mit Führung in der Pfarrkirche sowie im Heimat- und Weinmuseum, Ausklang bei einem guten Glas Leiwener Wein.	Touristikverein Leiwener, Beginn: 15.00 Uhr, Treffpunkt: Tourist-Information Leiwener, Dauer: ca. 1,5 - 2 Std. Anmeldung unter Tel.: 06507-3100.
07.08.2014	Föhren	Wanderung	Der Heimat- und Verkehrsverein Föhren organisiert alle 14 Tage eine Wanderung durch den Meulenwald Föhren.

Schulnachrichten

Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron

Die Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron verabschiedet langjährige Lehrerin



In einer kleinen Feierstunde nahm die Schulgemeinschaft Abschied von der Lehrerin Frau Hilde Bollig. Nach einer kurzen Laudatio durch den kommissarischen Schulleiter Mario Cossé, führte die Tanz-AG eine spektakuläre Vorstellung auf. Es folgte ein Gedicht, das die HuS-Gruppe der 8. Klassen für Frau Bollig selbst geschrieben hatte. Dazu überreichten sie ihr als Erinnerung an den gemeinsamen Unterricht eine Schürze. Die pädagogische Koordinatorin Frau Mechthild Kortemeier, die Frau Bollig schon seit ihrer Zeit als Schulleiterin der Hauptschule Neumagen-Dhron kennt, fasste in einer humorvollen Rede die Zitate für eine gute Lehrerin am Beispiel unserer Kollegin zusammen. Zum Abschluss führten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6c unter Leitung von Frau Sina Iskra einen Sketch auf. Frau Bollig selbst betonte, dass sie mit einem weinenden und einem lachenden Auge in die passive Phase der Altersteilzeit wechselte. Sie werde ihre Schüler und Kollegen vermissen, auf der anderen Seite freue sie sich auf die zusätzliche Zeit mit ihrem Mann. Frau Bollig legte am 22.05.1980 die zweite Lehrprüfung ab und war zunächst an der Hauptschule in Bernkastel-Kues tätig. Seit 26 Jahren prägte sie den Hauswirtschafts- und Mathematikunterricht des Schulstandorts in Neumagen-Dhron. Wir danken Frau Hilde Bollig für ihre Zuverlässigkeit, ihre Kollegialität und ihr Engagement und wünschen ihr für die Zeit ohne Schule viel Freude.

Schulentlassung

Am 11.07.2014 feierte die Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron die Entlassung von 85 Absolventen, die die Schule mit dem qualifizierten Sekundarabschluss I beziehungsweise mit dem Abschluss der Berufsmatura verließen. Die Feier begann mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Maria Himmelfahrt in Neumagen, der unter dem Motto „Irgendwas bleibt“ stand. So lautete auch der Titel des Eröffnungsliedes von Silbermond, das in einem Gesangsvortrag von Katharina Jäger (10a) präsentiert wurde. Die weitere musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernahmen der Schulchor sowie Hannah Krings (10a) in einem weiteren Gesangsvortrag. Alle musikalischen Beiträge wurden von Herrn Klein begleitet. Das Motto des Gottesdienstes griff Pfarrer Matthias Biegel in seiner Ansprache an die Entlassschüler auf, in der er betonte, dass letztendlich Freundschaften, Beziehungen und die Liebe sinngebend sind und bestehen bleiben. Als Symbol für das Bleibende erhielten alle Entlassschüler ein Herz aus Holz, das sie immer an ihre Zeit an der Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron erinnern soll. Im Anschluss an den Gottesdienst fand die weltliche Feier in der Schulsporthalle statt, die mit den selbstgestalteten Schülerporträts und besonders gut gelungenen künstlerischen Arbeiten der Entlassschüler geschmückt war. Das Motto dieser Feier knüpfte an das Motto des Gottesdienstes an und lautete: „Momente vergehen, Erinnerungen bleiben“. Neben den Ansprachen des Schulleiters Mario Cossé, des Schulleitersprechers Thomas Schmitt und der vier Klassenlehrerinnen wurde die Feier durch den Schulchor, die Gesangseinlagen von Hannah Krings (10a), Katharina Jäger (10a) und Anna-Lena Berg (10) (alle unter der musikalischen Leitung von Andreas Klein), eine Gesangseinlage der 10b, einen Sketch der 9c sowie durch einen Tanz der Tanz-AG gestaltet. Durch das Programm führten Laura Grünen (10a) und Jannik Schmitt (10b).

Mit ihrem Abschiedslied „Alles was war“ von den Toten Hosen verabschiedeten sich die Entlassschüler von der Schulgemeinschaft. Die Zeugnisse wurden zu einem späteren Zeitpunkt ausgehändigt. Folgende Schüler wurden entlassen:

10a (Dr. Jutta Berg-Schmitt): Anna-Lena Adam, Laura Aubertin, Dana Bollig, Jan Bollig, Lukas Bollig, André Feilen, Ramona Feller, Selina Feller, Laura Grünen, Nicole Grünhäuser, Paula Hallmen, Niklas Hoffmann, Ann-Sophie Jäckels, Katharina Jäger, Johanna Klassen, Hannah Krings, Hanna Malina, Julius Mentgen, Florian Meter, Melina Michels, Jannik Monzel, Lena Schreckinger, Jennifer Weiland, Lara Wintrich, Lena Wollmann

10b (Kerstin Petry): Janik Alt, Milena Alt, Anna-Lena Berg, Tim Eckert, Marenka Esseln, Julia Fedosov, Pascal Geisen, Johannes Guckel, Maximilian Herzog, Julian Klein, Dominik Latz, Giulia Mereu, Alexa Mergen, Jan Pfeiffer, Julia Philipps, Marie-Therese Porn, Alina Schawel, Marc Schlösser, Kathrin Schmidt, Jannik Schmitt, Jessica Schmitz, Dominik Schneiders, Sarah Stüttgen, Martin Veit, Alexandra Webersinn
10c (Julia Mall): Marcel Benz, Marc Braun, Lucas Breitbach, Franziska Burbach, Vincent Clüsserath, Katja Fass, Kathrin Leyendecker, Michelle Leyendecker, Patrick Loskill, Maximilian Ludwig, Mario Nummer, Felix Philipps, Gina Regnery, Nico Regnery, Matthias Robert, Jacqueline Schmitz, Robine Schneider, Nico Scholtes, Kinga Supera, Fabian Wagner, Benedikt Weis, Vanessa Zengerling
9c (Mechthild Kortemeier): Rojhat Altun, Denise Benzmüller, Dominik Cunz, Bettina Eiden, Timo Freudenberg, Maria-Lucia Hitzler, Justin Mattes, Gene-Frank Neuerburg, Celina Nospes, Julian Ochs, Lena-Fabienne Schmitt, Leon Später, Viktoria Szwetzyk, Maximilian Thiel

Stefan-Andres-Gymnasium

Förderverein erhält 3.000 Euro Spende für Schulbücherei

Am vergangenen Donnerstag überreichte Torsten Manikowski, Geschäftsführer der Creatio GmbH, Muttergesellschaft der Seniorenresidenzen St. Martin Schweich und St. Andreas aus Pölich einen Spendenscheck in Höhe von 3.000 Euro für die Renovierung der Schulbücherei der Stefan-Andres-Schule. Von Anfang an war die Schulbücherei ein fester Bestandteil des Stefan Andres Schulzentrums. Durch Sponsoren und Spenden wurde immer wieder der Bestand an Literatur und Zeitschriften in der Bücherei aufgestockt. Zuletzt wurde ein Teil des doch schon etwas in die Jahre gekommenen Mobiliars der Bücherei ausgetauscht. Mit der aktuellen Spende der Seniorenheime dürfen sich die Schüler bald auf weitere Regale, eine Ausleihtheke sowie gemütliche Sitzmöbel freuen. Die Seniorenresidenzen St. Andreas und St. Martin pflegen eine enge Kooperation mit der Stefan Andres Schule.

Die Teilnahme an hiesigen Schulbörsen, Fachvorträge in den Schulen, Praktika in den Seniorenresidenzen - nur ein Auszug der Möglichkeiten, die zur umfangreichen Zusammenarbeit der Seniorenheime mit der Stefan Andres Schule gehören.

Der Förderkreis bedankt sich herzlich bei den Kooperationspartnern für diese großzügige Spende.



(v.r.n.l: Monika Stäber, Orientierungsstufenleiterin Stefan Andres Gymnasium (SAG); Torsten Manikowski, Geschäftsführer der Creatio GmbH; Frank Ludwig, Vorsitzender des Fördervereins SAG; Anja Hauprich, FS-Jlerin SAG, Mitgestalterin des Projektes „Generationenbrücke“)

Familienbündnis Römische Weinstraße



„Kleine-Hilfe-Börse“ des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern. Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z.B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen. Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten. Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet. Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / E-mail-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht. Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen. Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/5066-450 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Telefon/E-mail:

(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“

Tätigkeit:

Zeitraum:

Beginn:

Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das

**Familienbündnis Römische Weinstraße,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**



Familienbündnis
ROEMISCHE WEINSTRASSE

Ansprechpartner:

Dirk Marmann
Telefon 06502 - 5066 460

Susanne Christmann
Telefon 06502 - 5066 450

Servicezeiten des Familienbüros: dienstags & mittwochs jeweils 8:00 - 11:30 Uhr

FAMILIENBÜRO
DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL. 06502 5066 460 INFO@FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE
BRÜCKENSTRASSE 44, 54229 SCHWEICH FAX 06502 5066 460 WWW.FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE

Sprechstunde Suchtberatung „Die Tür“

Frau Kathleen Legout, immer dienstags von 13.00 - 15.00 Uhr im Jugend- und Familienbüro (Brückenstraße 46, Schweich)
Vorherige Anfragen und Anmeldungen unter: 0651/170 360.

Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

Ausbau der L 48 erfordert

Baumaßnahmen am Dhronkraftwerk

- Verlegung des Rohrleitungsfestpunktes zur Anpassung an Straßenplanung
- Vollsperrung der L 48 ab 4. August 2014 - eine Umleitung wird eingerichtet.

Ab dem 4. August 2014 wird die Landstraße L 48 zwischen Leiwen und Zummet gesperrt. Bis Anfang Oktober wird RWE Innogy hier Baumaßnahmen an einem Rohrleitungsfestpunkt des Dhronkraftwerkes vornehmen, die für den in Kürze startenden Ausbau der L 48 notwendig sind. Die Umleitung wird in der Örtlichkeit ausgeschildert und erfolgt ab Leiwen über die L 48 - Brücke Thörnich - B 53 - Klüsserath - Brücke Trittenheim und für die Gegenrichtung analog. Bei der Maßnahme handelt es sich um die Teilerneuerung eines Rohrleitungsfestpunktes, durch den zwei Rohrleitungen geführt werden, die die Dhrontalsperre mit dem Dhronkraftwerk in Leiwen verbinden. Die Druckleitung besteht aus zwei oberirdisch verlaufenden Stahlrohren. Da der Rohrleitungsfestpunkt von der Landstraße L 48 gekreuzt wird, muss er in der Höhe und in der Fahrbahnbreite an die neue Straßenplanung des Landesbetriebs Mobilität (LBM) Trier angepasst werden. Die L 48 zwischen Leiwen und Zummet wird für die Dauer der Bauzeit für den Verkehr voll gesperrt. Zugänge und Zufahrten zu den Anliegergrundstücken im Baubereich der L 48 werden auch während der Bauarbeiten aufrecht erhalten. Parallel zu den Arbeiten an der Rohrleitung wird der LBM Trier mit der Sanierung der L 48 starten und die Vollsperrung sowie Umleitung bis Herbst 2015 aufrecht erhalten. Rechtzeitig vor dem Ausbau der L 48 im September 2014 informiert der LBM Trier die Bürger in einer Informationsveranstaltung. Bitte beachten Sie hierzu die Ankündigung im Amtsblatt der Verbandsgemeinde.

Technische Informationen Dhronkraftwerk:

Das Dhronkraftwerk ist bereits seit über hundert Jahren in Betrieb und versorgt jedes Jahr rund 3.000 Haushalte mit klimafreundlichen Strom sicher rund um die Uhr. Das Speicherkraftwerk bezieht sein Wasser über die Dhrontalsperre. Diese verfügt über eine Staumauer mit 24 Metern Höhe und 95 Metern Länge. Das Staubecken beinhaltet 530.000 Kubikmeter Wasser - umgerechnet 2,6 Millionen Badewannen-Füllungen. Der natürliche Zulauf ist die Kleine Dhron. Das Wasser wird aus dem Speicherbecken durch einen Druckstollen und zwei Rohrleitungen über eine Fallhöhe von rund hundert Metern zum Kraftwerk geleitet. Dort erzeugen vier Francis-Turbinen grünen Strom. Die installierte Leistung beträgt rund acht Megawatt. Das Kraftwerksgebäude, die Rohrleitungen und die Maschinensätze sind noch die Originalteile von vor hundert Jahren.

Für Rückfragen: Viola Baumann
RWE Innogy GmbH
T: +49 201 12-14862
M: +49 162 2956521

Moselwein e.V.

Weine für Riesling Grand Prix einreichen Vorauswahl für große Publikumsprobe in Zell

Die Stadt Zell (Mosel) und die Zeller Land Tourismus GmbH veranstalten mit Unterstützung der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und des Moselwein e.V. am Samstag, 8. November 2014, in der Stadthalle Zell (Mosel) den dritten Mosel Riesling Grand Prix. In einer Publikumsprobe werden in drei Kategorien je acht Rieslingweine aus dem Weinanbaugebiet Mosel vom Publikum verdeckt verkostet und bewertet. Interessierte Winzer können jetzt ihre Weine zur Vorauswahl einreichen.

In folgenden Kategorien können Proben eingereicht werden:

2013 Riesling trocken: Qualitäts- und Prädikatsweine der Rebsorte Riesling, Jahrgang 2013, aus dem Anbaugebiet Mosel, die die gesetzlichen Voraussetzungen für die Verwendung der Bezeichnung „trocken“ erfüllen; 2013 Riesling halbtrocken und feinherb: Qualitäts- und Prädikatsweine der Rebsorte Riesling, Jahrgang 2013, aus dem Anbaugebiet Mosel, die einen maximalen Restzuckergehalt von 26 Gramm je Liter nicht überschreiten.

2013 Riesling fruchtsüß: Qualitäts- und Prädikatsweine der Rebsorte Riesling, Jahrgang 2013, aus dem Anbaugebiet Mosel, die einen maximalen Restzuckergehalt von 80 Gramm je Liter nicht überschreiten.

Für die Sieger in jeder Kategorie ist ein Preisgeld von je 1000 Euro ausgesetzt, zur Verfügung gestellt von den Volks- und Raiffeisenbanken der Mittel- und Terrassenmosel. Die Zweit- und Drittplatzierten erhalten Warengutscheine des Moselwein e.V.

Die Weine für den Mosel Grand Prix werden in einer Auswahlprobe von einer Fachjury der Landwirtschaftskammer ausgewählt. Alle Weinerzeuger und -vermarkter sowie Kommunen oder Weingüterorganisationen sind aufgerufen, ihre besten Weine für diese Auswahlprobe einzureichen. Die Teilnahme an der Auswahlprobe ist kostenlos. Weine, die sich für die Publikumsprobe am 8. November qualifizieren, werden von den Veranstaltern eingekauft.

Die Probenflaschen mit vollständig ausgefülltem Anmeldebogen müssen zwischen 18. August und 12. September bei der Weinprüfstelle Koblenz der Landwirtschaftskammer, Peter-Klößner-Straße 3, 56073 Koblenz, eingereicht werden. Der Anmeldebogen kann von der Internetseite www.weinland-mosel.de heruntergeladen oder in der Geschäftsstelle des Moselwein e.V. in Trier, info@weinland-mosel.de, Telefon 0651 710280, angefordert werden.

Zudem können die Proben persönlich im genannten Zeitraum montags und mittwochs von 09.30 bis 13.30 Uhr in der Außenannahmestelle Ediger-Eller der Landwirtschaftskammer abgegeben werden. Der Karton ist zu bezeichnen mit „Mosel Riesling Grand Prix“. Später eingehende Proben und Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Erzeuger und Vermarkter der ausgewählten Weine werden durch die Zeller Land Tourismus GmbH benachrichtigt.

Weinwerbung testet 2013er Weine Regionaler Qualitätswettbewerb des Moselwein e.V. Anmeldefrist 11. August

Der Moselwein e.V. ruft die Weinbaubetriebe an Mosel, Saar und Ruwer zur Teilnahme am zweiten Teil der Jahresauswahlprobe 2014 auf. Alle Erzeuger und Vermarkter von Weinen aus dem Anbaugebiet dürfen zu diesem Qualitätswettbewerb ihre Produkte einreichen. Die Teilnahme ist kostenlos. Nachdem in der Frühjahrssprobe Anfang Juni bereits 670 Weine verschiedener Rebsorten und Qualitätsstufen bewertet wurden, stehen nun in der Sommerprobe ausschließlich Rieslingweine der Spitzenkategorien im Test.

In folgenden Kategorien können Produkte eingereicht werden:

- 2012 und 2013 Superpremium Riesling trocken: hochwertige Rieslingweine wie Großes Gewächs, Auslese, Spätlese, Alte Reben, Editionsweine; gesetzlich trocken und maximal 13,5 Volumenprozent vorhandener Alkohol;
- 2012 und 2013 Superpremium Riesling halbtrocken und feinherb: hochwertige Rieslingweine wie Großes Gewächs, Spätlese, Alte Reben, Editionsweine bis maximal 25 Gramm Restzucker je Liter und maximal 13 Volumenprozent vorhandener Alkohol;
- 2012 und 2013 Riesling Auslese frucht- und edelsüß;
- Riesling Beerenauslese, Trockenbeerenauslese und Eiswein;
- Gereifte süße Riesling-Gewächse: Jahrgänge 2003 und 2004 der Prädikate Auslese, Beerenauslese, Trockenbeerenauslese und Eiswein.

Die Weine (je zwei Probenflaschen) müssen bis spätestens 11. August mit den kompletten Anmeldeunterlagen an den Moselwein e.V., Gartenfeldstraße 12a, 54295 Trier, eingereicht werden. Die detaillierte Ausschreibung sowie das Anmeldeformular können im In-

ternet unter www.weinland-mosel.de heruntergeladen oder in der Geschäftsstelle unter info@weinland-mosel.de angefordert werden. Weine, die nicht den genannten Vorgaben entsprechen, ohne vollständig ausgefüllte Unterlagen oder nach dem 11. August angeliefert werden, können nicht berücksichtigt werden. Die eingereichten Weine werden von einer Fachjury aus amtlichen Weinprüfern und weiteren Weinfachleuten in verdeckter Probe bewertet.

Die Probe dient dem Moselwein e.V. dazu, hochwertige Weine für Werbemaßnahmen auszuwählen. Die besten Weine des Wettbewerbs werden für den repräsentativen Ausschank bei Gebietspräsentationen, Fachesminar4en und Veranstaltungen in ganz Deutschland und dem Ausland eingekauft.

Weitere Informationen: Moselwein e.V., Gartenfeldstraße 12a, 54295 Trier, Telefon 0651710 280, Fax 710 28 20, info@weinland-mosel.de

Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden



Bekond

buergemeister@bekond.de

Tel. 06502/931130

Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.30 Uhr

Pokalturnier des Sportverein Vecunda Bekond 1921 e.V.

Vom **2. August bis 4. August 2014** findet das Pokalturnier des SV Vecunda Bekond 1921 e.V. auf der Kunstrasensportanlage in Bekond statt. Von Samstag bis Montag gibt es wieder viele interessante Fußballspiele zu sehen. Am **Sonntag, dem 3. August 2014 wird ab 18.30 Uhr** zum zweiten Mal der BAMAT-Cup ausgetragen. Es spielen Bekond Neu, Bekond Alt und Ensich um den Wanderpokal.

Die Ortsgemeinde würde sich freuen, wenn sich an diesem Wochenende viele sportinteressierte Besucher die Fußballspiele anschauen und so den Verein unterstützen würden. Der Eintritt ist frei und für Speis und Trank ist an allen Tagen bestens gesorgt.

Die Ortsgemeinde wünscht dem Sportverein ein schönes Pokalturnier und viel Erfolg bei der Veranstaltung.

*Bekond, dem 28. Juli 2014
Paul Reh, Ortsbürgermeister*

Wanderung der Aktionsgruppe Gemeindegewerkstatt

Bei den Fragebögen, die wir Anfang des Jahres im Rahmen der Gemeindegewerkstatt verteilten, wurde vielfach der Wunsch nach organisierten Wanderungen geäußert. Diesem Wunsch will die Aktionsgruppe „Bürgerwerkstatt“ nachkommen und bietet **am Sonntag, dem 10. August 2014** eine erste Wanderung an. Gestartet wird um 10.00 Uhr beim Bürgerhaus. Ziel der Wanderung, die ca. 2 1/2 Stunden dauert, ist die Thörnicher Ritsch. An dem Aussichtspunkt werden wir eine Pause einlegen und den herrlichen Blick über das Moseltal genießen. Vor dem Rückweg können die Wanderer sich mit einem Imbiss und Getränken stärken. Während der Wanderung gibt es die Möglichkeit, Weine unserer Winzer zu verkosten.

Alle Bekonder Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen. Die Aktionsgruppe würde sich über eine gute Beteiligung bei der Wanderung sehr freuen.

*Bekond, den 28. Juli 2014
Paul Reh, Ortsbürgermeister*

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Bekond vom 21. Juli 2014

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Paul Reh und in Anwesenheit von und VG-Angest. Branz von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 21.06.2014 im Hotel St. Thomas Brunnenhof, eine Gemeinderatssitzung statt.

In der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Ernennung des Ersten Beigeordneten, Vereidigung und Einführung in das Amt

Der Vorsitzende teilte mit, dass Herr Hermann Müller in der letzten Ratssitzung zum 1. Beigeordneten gewählt wurde. Da Herr Müller urlaubsbedingt in dieser Sitzung nicht anwesend war, erfolgt die Ernennung und Vereidigung in der heutigen Ratssitzung.

Der Ortsbürgermeister trug den Inhalt der Ernennungsurkunde vor und handigte diese Herrn Hermann Müller aus. Der 1. Beigeordnete Müller leistete sodann den nach dem Landesbeamtenengesetz vorgeschriebenen Diensteid.

Anschließend führte Ortsbürgermeister Paul Reh den 1. Beigeordneten Hermann Müller gemäß § 54 Abs. 1 GemO in sein Amt ein.

Ortsbürgermeister Reh bedankte sich bei Herrn Müller und sieht einer guten Zusammenarbeit entgegen.

2. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

2.1. Bürgerhaus Bekond und Kindertagesstätte Bekond

Die Außentüren des Bürgerhauses werden diese Woche ausgetauscht. Die denkmalgeschützten Außentüren der Kindertagesstätten werden im September ebenfalls ausgetauscht.

2.2. Problem Freilaufende Hunde

Der Vorsitzende teilte mit, dass massive Beschwerden durch einen Mitbürger über freilaufende Hunde vorliegen. Auch wurden mitgeteilt, dass es wieder zu Übergriffen von freilaufenden Hunden gekommen ist. Im Amtsblatt wird ein entsprechender Hinweis veröffentlicht. Der Vorsitzende bittet nochmals alle Hundehalter, ihre Hunde in der Ortslage anzuleinen.

2.3. Ausweisung von neuen Wanderwegen

In einem Schreiben des Landrates wird darum gebeten, die Belange der Jägerschaft bei der Ausweisung neuer Wanderwege zu berücksichtigen

2.4. Regionaler Raumordnungsplan und Flächennutzungsplan

Der Verbandsgemeinderat wird sich in der nächsten Sitzung am 22.07.2014 über die Anregungen der Ortsgemeinde zum Raumordnungsplan und zum Flächennutzungsplan entscheiden. Beim Raumordnungsplan geht es für die Gde. Bekond in erster Linie darum, dass der Verbandsgemeinderat die Aufnahme in den Grundzentralen Verbund Föhren Hetzerath unterstützt. Beim Flächennutzungsplan geht es die Ausweisung von Wohnbauflächen und einem Sondergebiet für altersgerechtes Wohnen.

3. Beratung über die Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet“

Ortsbürgermeister Reh teilte mit, dass sich im Gewerbegebiet „Auf Bower“ bisher vier Autohändler angesiedelt haben. Nach Ansicht des Bauausschusses und auch der Kreisverwaltung Trier-Saarburg sollten künftig keine weiteren Bauanträge für Autohändler genehmigt werden. Um für die Zukunft eine weitere Ansiedlung von Autohändlern auszuschließen, wurde die Möglichkeit der Änderung des Bebauungsplanes vom Planungsbüro igr AG überprüft. Nach der gängigen Rechtsprechung lässt sich die Festsetzung oder die Einschränkung von nur bestimmten Branchen oder Warengruppen in der Regel praktisch kaum städtebaulich begründen. Dies käme einem Eingriff in den Wettbewerb des Handels nahe. Da der Bebauungsplan für die Einschränkung der weiteren Ansiedlung von Autohändlern aus Sicht des Planungsbüros nicht geändert werden kann, wurde vorgeschlagen, die weiteren Ansiedlungen über den Kaufvertrag zu regeln. Hierüber wurde ein Gespräch mit dem Eigentümer der Gewerbeflächen geführt. Der Eigentümer hat zugesagt, dass ansiedlungswillige Firmen der Gemeinde genannt werden. Nach weiterer Beratung wurde einstimmig folgendes beschlossen:

Um anderen Gewerbetreibenden die Möglichkeit zu geben, im Gewerbegebiet eine Gewerbefläche zu kaufen, sollen keine weiteren Autohändler angesiedelt werden. Mit dem Eigentümer der Gewerbeflächen sind Gespräche zu führen, damit künftig keine Gewerbeflächen mehr an Autohändler verkauft werden.

4. Ausbau der Kirchstraße

a) Aktueller Bauzeitenplan

Den Ratsmitgliedern wurde der derzeitige Bauzeitenplan für den Ausbau der Kirchstraße übergeben. Nach dem aktualisierten Plan ist der Einbau der Tragschicht für die 1. Woche im September geplant. Zu diesem Zeitpunkt soll auch die Asphaltenschicht in der Weinbergstraße eingebaut werden. Mit dem 2. Bauabschnitt in der Kirchstraße wird begonnen, wenn die Tragschicht im 1. Bauabschnitt eingebaut ist. Ob dieser Plan so eingehalten werden kann, muss abgewartet werden. Der Vorsitzende informierte weiter über den Stand der Verlegung der Versorgungsleitungen (Strom, Wasser, Kanal u. Telekom). Für die Telekom wurde trotz Absprache im 1. Bauabschnitt kein Leerrohr eingebaut. Alternativ könnte die Verlegung der Telekommunikationsleitungen durch das von der Gemeinde verlegte Leerrohr erfolgen. Hier soll jedoch noch mit der Telekom über eine Kostenbeteiligung, bzw. Kostenerstattung verhandelt werden.

In diesem Zusammenhang wurde vom Wehrführer darauf hingewiesen, dass es in der vorhandenen Leitung in der Moselstraße bei der Entnahme von Löschwasser zu einem erheblichen Druckabfall kommt. Hierdurch könnte es im Brandfall zu Problemen führen. Das Wasserwerk der VG Schweich soll bei der nächsten Baubesprechung über diesen Umstand informiert werden, damit hier Abhilfe geschaffen werden kann.

b) Schließung der Aufbrüche in der Moselstraße

Durch die Anschlüsse der Häuser in der Moselstraße an den Oberflächenwasserkanal und die Verlegung von Wasserleitungen, musste die Moselstraße an mehreren Stellen aufgebrochen werden. Damit die Moselstraße später nicht wie ein Flickenteppich aussieht, wurde überlegt, die Straße in diesem Bereich komplett abzufräsen und anschließend eine neue Tragschicht einzubauen. Gleichzeitig soll der Bürgersteig entlang des Hauses Moselstraße 40, der sich in einem sehr schlechten Zustand befindet, neu gepflastert werden. Die ausführende Baufirma wurde beauftragt, eine Vergleichsrechnung aufzustellen, um zu prüfen, ob zusätzliche Kosten für die Ortsgemeinde entstehen. Diese Berechnung ergab Mehrkosten von rd. 9.000,- €. Diese Mehrkosten können überwiegend durch Einsparungen beim Einbau von Recyclingmaterial in der Kirchstraße aufgefangen werden. Der Gemeinderat beschloss sodann einstimmig die Gesamfläche abzufräsen und eine neue Tragdeckschicht aufzubringen. Die Bürgersteigfläche entlang des Anwesens Moselstraße 40 soll gepflastert werden.

5. Information über das Projekt „Alt trifft Jung“; Umgestaltung Kirchenvorplatz und Schaffung von Begegnungsräumen

Die neueste Planung (Ausbauplan) wurde den Ratsmitgliedern übergeben und von Ortsbürgermeister Reh erläutert. Über den endgültigen Ausbauplan entscheidet die Kath. Kirchengemeinde Bekond, mit Zustimmung des Bistums. Der Vorsitzende erläuterte sodann, dass mit Schreiben vom 30.06.2014 die Kath. Kirchengemeinde St. Clemens Bekond den Zuwendungsbescheid über 110.924,- € zur Förderung des Projektes „Alt trifft Jung“ - Umgestaltung Kirchenvorplatz und Schaffung von Begegnungsräumen in Bekond erhielt. Die Fördermittel werden zur Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ERLER) zu 100 % von der Europäischen Union zur Verfügung gestellt. Die Maßnahme muss bis spätestens 01.10.2014 begonnen und am 30.06.2015 abgerechnet sein. Die Projektkosten betragen insgesamt 243.000,- €. Das Bistum Trier hat einen Zuschuss in Höhe von 57.000,- € in Aussicht gestellt und die Ortsgemeinde Bekond wird die Maßnahme mit 10.000,- € bezuschussen. Da die Kirchengemeinde ihren Anteil von rd. 64.000,- € nicht alleine aufbringen kann, wurden von der Ortsgemeinde weitere Zuschussanträge gestellt. Im Hinblick auf die Bedeutung des Platzes für die weitere touristische Entwicklung hat die Ortsgemeinde einen Antrag auf eine einmalige Zuwendung aus dem Fonds „Kommunale Tourismusförderung“ in Höhe von 10.000,- € an die Verbandsgemeinde Schweich gestellt. Ein weiterer Förderantrag in Höhe von 13.700,- € wurde an die Stiftung „Zukunft in Trier“ gestellt.

Aus der Mitte des Rates wurde angeregt, zu prüfen, ob die vorgese-

hene Begrünung entlang der Mauer zum Nachbargrundstück nicht erhöht werden kann. Weiter wurde darüber informiert, dass neben der bestehenden Straßenlampe noch eine weitere Lampe installiert wird, damit der Weg zum Friedhof ausreichend ausgeleuchtet ist. Ein Beschluss war nicht erforderlich.

6. Antrag des Fördervereins „Sport in Bekond“ auf Bezuschussung von zwei Trainingstoren

Mit Schreiben vom 10.07.2014 wird die Bezuschussung für die Anschaffung von 2 kippstabilen Mini-Trainingstoren beantragt und begründet. Die Anschaffungskosten betragen rd. 1.000,- €. In der anschließenden Beratung wurde eine Beteiligung der Sportvereine angeregt, deren Jugendspieler auf dem Sportplatz spielen, bzw. trainieren. Der Vorsitzende des SV Bekond wird die entsprechenden Kontakte herstellen. Nach weiterer Beratung wurde einstimmig beschlossen, 50% der Kosten für die Trainingstore, nach Abzug der Kostenbeteiligung durch Dritte, bzw. andere Gemeinden zu übernehmen. In diesem Zusammenhang wurde die Kostenbeteiligung am Sportplatz durch andere Gemeinden/Vereine erläutert. Hier wurde angefragt, ob die seinerzeit nicht geförderten Kosten beim Neubau des Sportplatzes auch umgelegt werden können.

7. Organisation eines Dorffestes

Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Freizeit und Sport hat in seiner ersten Sitzung u. a. über die Ergebnisse der Befragungsaktion des MORO Projektes gesprochen. Ein Wunsch von vielen Mitbürgern war die Organisation eines gemeinsamen Dorffestes, welches insbesondere die Bürger und die Neubürger der Gemeinde Bekond ansprechen soll. Nach eingehender Diskussion will der Ausschuss dem Wunsch der Bürger nachkommen und sich dafür einsetzen, ein Dorffest zu organisieren. In der nächsten Sitzung soll ein Termin und der Rahmen für das Fest gefunden werden. In weiteren Gesprächen sollen die Ortsvereine über die Idee des Dorffestes informiert werden. Hier sollen die Ortsvereine, bzw. die Vereinsvorsitzenden dieser Vereine in die weitere Planung eingebunden, bzw. frühzeitig informiert werden.

Darüber hinaus sind organisierte Wanderungen rund um Bekond geplant, die ebenfalls im Fragenbogen oft gewünscht wurden.

Der Gemeinderat befürwortet ausdrücklich, dass der Ausschuss für Jugend, Soziales, Freizeit und Sport sich für die Organisation eines Dorffestes einsetzt und auch Wanderungen anbieten soll.

8. Anfragen, Verschiedenes

8.1. Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Ratssitzung ist vorgesehen für den 29.09.2014.

Weitere Anfragen, Anregungen, bzw. Wortmeldungen lagen nicht vor.



Detzem

buergermeister@detzem.de

Tel. 06507/802725

Sprechzeiten:

montags 18.30 - 20.00 Uhr

Grußwort

Sehr geehrte Festgäste, liebe Weinfreunde,

es ist wieder soweit. Traditionell am ersten Augustwochenende feiert unser Wein- und Ferienort Detzem sein Rieslingfest, zu dem ich Sie im Namen der Ortsgemeinde und der Festgemeinschaft der Ortsvereine recht herzlich einlade. Zum Markenzeichen unserer Veranstaltung gehört seit jeher die Vielfalt an hervorragenden Weinen und Sekten der Detzemer Winzer und eine breite Auswahl an moseltypischen Spezialitäten und delikaten Fischgerichten. In Kombination mit einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Programm mit Live-Musik an allen Tagen sind auch dieses Jahr wieder beste Voraussetzungen geschaffen für gemeinsames Feiern und gemütliches Beisammensein. Hierzu trägt auch das herrliche Ambiente des Kirchenvorplatzes und des Dorfplatzes am X.

Meilenstein bei. Ein besonderer Höhepunkt unseres Weinstraßenfestes wird sicherlich die große öffentliche Weinprobe „Bester Wein am X. Meilenstein“ sein, die am Montag um 17.30 Uhr im Festzelt präsentiert wird. Es werden hierbei 17 ausgesuchte Weine des Jahrgangs 2013 aus den Weinbaugemeinden Detzem und Thörnich verkostet, in Verbindung mit einigen Überraschungen unterhaltsamer und genüsslicher Art. Liebe Gäste von nah und fern, besuchen Sie unseren Weinort Detzem und nutzen Sie die Gelegenheit, beim Rieslingfest die Sorgen des Alltags zu vergessen, zu entspannen und die angenehmen Seiten des Lebens zu genießen. Wir freuen uns auf ein kurzweiliges Wochenende und wünschen Ihnen vergnügliche und unterhaltsame Stunden.

Detzem, 28.07.2014

*Albin Merten,
Ortsbürgermeister*

27. Detzemer Rieslingfest

2. - 4. August 2014

Festprogramm

Samstag, 2. August 2014

14.00 Uhr geführte Wanderung
 18.00 Uhr Öffnung der Stände
 19.30 Uhr Weinfröhlicher Abend -
 Unterhaltung mit der Winzerkapelle
 „Moselstern“ Detzem
 22.00 Uhr Stimmung und Tanz mit „APPLEPIE“
 ca. 23.00 Uhr Showeinlagen der WTG Detzem

Sonntag, 3. August 2014

10.30 Uhr Festgottesdienst
 11.00 Uhr Öffnung der Stände der Kunsthand-
 werker
 11.30 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem Mu-
 sikverein Büdlich-Breit
 ab 12.00 Uhr Mittagessen mit moselländischen
 Spezialitäten und einer großen Aus-
 wahl an Fischgerichten serviert von
 Mosel-Hunsrück Catering U. Schmitt
 12.15 Uhr Empfang der Delegation Portishead
 /England (Partnerstadt der Ver-
 bandsgemeinde Schweich
 an der Römischen Weinstraße)

ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
 14.00 Uhr Kinderbelustigung
 15.00 Uhr Bunter Nachmittag mit Orts- u.
 Gastvereinen
 Kindertanzgruppe der WTG Detzem
 Solomariechen Stadthusaren Schweich
 Männerquartett Eintracht 1924 mit
 Frauenchor Piesport
 Chorgemeinschaft Detzem
 Winzertanzgruppe Detzem
 18.00 Uhr Unterhaltung mit dem Musikverein
 „Trithemius“ Trittenheim
 20.00 Uhr Stimmung und Tanz mit Joe Casel

Montag, 4. August 2014

17.30 Uhr Große öffentliche Weinprobe
 „Bester Wein am X. Meilenstein“
 2013er Jahrgangsweinprobe kom-
 mentiert von Maria Steffes und der
 Moselweinkönigin Kathrin Schnitzius
 Showeinlage der Winzertanzgruppe
 Detzem
 21.00 Uhr Stimmung und Tanz mit „Ilona & Wolf“

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände zum 31. Juli 2014 / Nächste Sprechstunden

Ich erinnere letztmalig an die Abgabe der Vordrucke zur Meldung der Wein- und Traubenmostbestände und zur Meldung der oenologischen Verfahren. **Der letzte** Abgabetermin ist der 7. August 2014. Die Abgabe kann bei der Ortsgemeinde bei der Verbandsgemeindeverwaltung oder direkt bei der Landwirtschaftskammer erfolgen.

Sprechstunde

Am Montag, 04.08.2014 findet anlässlich Rieslingfest keine Sprechstunde statt. Deshalb wird die folgende Sprechstunde von Montag, 11.08.2014 zwecks Abgabe der Meldungen auf Donnerstag, 07.08.2014 vorverlegt. Die Sprechstunde wird in der Zeit von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr abgehalten. Ich bitte um Beachtung.

Detzem, 27. Juli 2014
 Albin Merten, Ortsbürgermeister

Untersuchungen hat ergeben, dass einige Abwasserkanäle zu sanieren sind. Diese Arbeiten werden voraussichtlich in der 33. KW beginnen. Mit den Arbeiten für einen **ersten Bauabschnitt in der Spielesstraße** ist das Fachunternehmen Aarsleff aus Siegburg beauftragt worden. Die Firma Ruppenthal aus Mülheim wird ebenfalls vor Ort sein, um die Kanalleitungen vor Beginn der Arbeiten zu reinigen. Zur Durchführung der Arbeiten werden keine Tiefbauarbeiten erforderlich; die Leitungen werden mittels so genannter Schlauchliner instandgesetzt. Diese Liner werden über vorhandene Schachteinstiege eingebracht und mit UV-Licht oder Wasserdampf ausgehärtet. Die Baumaßnahme wird vom Ingenieurbüro bfh-Ingenieure aus Trier betreut. Für die unvermeidbaren Beeinträchtigung und Behinderungen bitten wir die Anlieger um Verständnis.

Verbandsgemeindewerke Schweich
 Brückenstraße 26, 54338 Schweich
 Tel.: 06502-407707, info@wasser-schweich.de

Brennholz

Aus laufendem Einschlag ist noch ein Polter Ei-Bh a 8 RM abzugeben. Bei Interesse melden Sie sich unter Tel.: 3371.

Düpre, Förster

 **Fell**
 buergermeister@fell-mosel.de
 Tel. 06502/99323, Sprechzeiten:
 Do. 18 - 20 Uhr, Sa. 11 - 12.30 Uhr
Fell-Fastrau: Tel. 06502/5799
 Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Fell und Fastrau. Sie haben mir am 25. Mai dieses Jahres Ihr Vertrauen geschenkt und mich zu Ihrem neuen Ortsbürgermeister gewählt. Dafür möchte ich mich bei Ihnen allen ganz herzlich bedanken. Ich habe mir zum Ziel gesetzt, Politik mit allen und für alle, gemeinsam mit allen Parteien und Gruppierungen und zum Wohl der Bürgerschaft von Fell und Fastrau zu gestalten. Dies ist nicht nur mein Ziel, sondern mein Versprechen an Sie für die nächsten fünf Jahre! Meine Schwerpunkte für die kommende Legislaturperiode sind un-



Ensch

buergermeister@ensch.de

Tel. 06507/3334

Sprechzeiten:
 mittwochs 19.00 - 20.30 Uhr

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände zum 31. Juli 2014

Bis zum **7. August 2014** ist die Meldung der Wein- und Traubenmostbestände 2014 abzugeben. Die Formulare können bei Herbert Schätter oder während der Sprechzeiten abgeholt werden. Meldestichtag ist der 31.07.2014. Die Abgabe kann bei Herbert Schätter, der Verbandsgemeindeverwaltung oder der Landwirtschaftskammer erfolgen.

Ensch, 28.07.2014
 Matthias Otto, Ortsbürgermeister

Kanalsanierung in der Ortsgemeinde Enschede

Die Verbandsgemeindewerke Schweich haben das gesamte Kanalnetz in der Ortsgemeinde mittels Kanal-TV inspiziert und den baulichen Zustand der Leitungen festgestellt. Die Auswertung der

ter anderem: Vorantreiben des Flächenmanagements durch Beseitigung von Weinbergs- und anderen Brachflächen, Befahrbar machen und/oder Freihalten der Wirtschaftswege, Fortführen des Ausbaus der Ortsdurchfahrt L150 und der Dorferneuerungsmaßnahmen, Umsetzung der Renaturierungsmaßnahmen am Feller Bach und die damit verbundenen Gestaltungsmaßnahmen in der Ortslage Fell und im Ortsteil Fastrau sowie bedarfsgerechte Ausweisung von Neubaugebieten in Fastrau und Fell.

Nach vielen Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern von Fell und Fastrau sowie mit den Vertretern von Parteien und Gruppierungen habe ich große Hoffnung, diese Ziele - gemeinsam mit dem Ortsgemeinderat Fell und dem Ortsbeirat Fastrau - zu erreichen.

Sollten Sie Fragen an mich, Verbesserungsvorschläge, Wünsche, Ideen oder Anliegen haben, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Entweder im Rahmen der Ortsbürgermeistersprechstunden (Donnerstag, 18.00 - 20.00 Uhr o. Samstag, 11.00 - 12.30 Uhr), nach Vereinbarung oder sprechen Sie mich einfach an.

Fell, 26. Juli 2014

Ihr

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Urlaubsvertretung des Ortsbürgermeisters

vom 14. bis 30. August 2014

Im o.a. Zeitraum werde ich wie folgt vertreten:

14. - 21.08.2014 durch den Beigeordneten Frank Ehrles und 23. - 30.08.2014 durch den Ersten Beigeordneten Michael Rohles.

Die Ortsbürgermeistersprechstunden (außer am 30.08.2014) finden zu den üblichen Zeiten statt und werden durch die Beigeordneten wahrgenommen.

Am Samstag, 30.08.2014 muss die Ortsbürgermeistersprechstunde aus terminlichen Gründen entfallen.

In dringenden Fällen erreichen Sie mich unter: 0170/111 54 68

Fell, 28. Juli 2014

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Wein- u. Traubenmostbestände sowie önologische Verfahren

Zur Meldung der Wein- u. Traubenmostbestände sind alle natürlichen und juristischen Personen verpflichtet, die gewerbsmäßig Wein und/oder Traubenmost be- oder verarbeiten, lagern oder damit handeln.

Die Meldepflicht erstreckt sich im Einzelnen auf:

1. die in der Weinbaukartei erfassten Betriebe,
2. die nicht in der Weinbaukartei erfassten Unternehmen, die Wein und Traubenmost zum Verkauf herstellen,
3. die Unternehmen des Großhandels mit Wein und Traubenmost,
4. Besondere Meldeverpflichtung bei Sektgrundwein: Sektgrundwein, der zur Schaumweinherstellung in Handelsbetrieben lagert (Sektkellereien), ist unter „Schaumwein“ vom Verfügungsberechtigten nachzuweisen.

soweit sie zum Berichtszeitpunkt über einen Weinbestand von mindestens 10.000 Liter verfügen.

Außerdem ist die Meldung der önologischen Verfahren für alle natürlichen und juristischen Personen, die gewerbsmäßig Wein erzeugen, verpflichtend. Nach EU-Vorgaben haben die Weinerzeuger den Besitz an Anreicherungsmitteln, die Erhöhung des Alkoholgehaltes, die Entsäuerung und die Süßung zu melden.

Stichtag für die Meldung ist der 31. Juli 2014.

Die Meldeformulare können bei der zuständigen Ortsgemeinde-, Verbandsgemeindeverwaltung sowie bei den weinbaulichen Dienststellen der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz abgeholt werden und müssen dort spätestens bis zum T.: 7. August 2014 eingegangen sein.

Fell, 28. Juli 2014

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Bürgerinformation zur ADAC Rallye Deutschland 2014

Wann: am 06.08.2014 um 19.00 Uhr

Wo: im Saal Mosel in der Alten Schule.

Die Ortsgemeinde Fell, die Freiwillige Feuerwehr Fell und das ADAC Rallye Deutschland-Team laden interessierte Bürgerinnen und Bürger ein und wollen die diesjährigen Änderungen des WM-Laufs erläutern, den Rallye-Verlauf darstellen und Fragen seitens der Bürgerschaft beantworten.

Fell, 28. Juli 2014

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Geführte Wanderung rund um das Besucherbergwerk unter dem Motto „600 Jahre Schieferbergbau“

Das Besucherbergwerk Fell lädt ein zu jeweils einer Wanderung (ca. 8km, 300hm), vorbei an den Spuren des historischen Schieferbergbaus in Fell und Thomm, abseits des bekannten Grubenwanderweges. Für über 600 Jahre war der Schieferbergbau ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Gemeinden Fell und Thomm. Diese Wanderung führt vorbei an den Spuren des Bergbaus, vom Mittelalter bis zur Neuzeit. An vielen Orten bekommen Sie einen Einblick in den Alltag der Bergleute und die Entwicklung des Bergbaus im Lauf der Jahrhunderte. Es geht vorbei an alten Stollen, Gruben, Halden und Relikten aus der Zeit der Blüte des Bergbaus.

Während der Führung wird an 15 Stationen die historische und geografische Entwicklung erläutert, aber auch Begriffe wie „schrämen“ und „Seige“ werden erklärt.

Die Strecke ist eine Rundwanderung mit Ziel am Besucherbergwerk Fell und führt über einige Anstiege und Pfade.

Festes Schuhwerk wird empfohlen. Die Strecke ist nicht für Kinderwagen geeignet. Hunde sind willkommen.

Die Wanderung dauert ungefähr 4 Stunden, eine Pause unterwegs zur Selbstverpflegung ist eingepplant.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Ort: Fell, Treffpunkt Wohnmobilparkplatz des Besucherbergwerks.

Wann: am 03.08.2014 und am 07.09.2014 jeweils 09.30 Uhr

Bei Interesse bitte unter info@bergwerk-fell.de, Tel.: 06502 - 994019 / 988588 oder auf der Facebook-Seite des Besucherbergwerks Fell melden!

Fell, 28. Juli 2014

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

„Erneuerung der Weinbergsgeländer“

Reinigung der Weinbergsmauern

Auf die Bekanntmachung unter Ortsgemeinde Longuich wird hingewiesen



Kenn

buergermeister@kenn.de

Tel. 06502/2391, Sprechzeiten:

Mo. 8.00-9.00 Uhr + 18.00 - 19.00 Uhr

Fr. 17.00 -19.00 Uhr und nach Absprache

Aktuelle Information zu den Rodungsarbeiten am Friedhofsparkplatz (Büschberg)

Nachdem jetzt im gesamten Bereich und dem Wasserrückhaltebecken mit dem Beseitigen der Wurzelstöcke und der restlichen Baumstämme die groben Arbeiten durchgeführt sind, erfolgt der nächste Arbeitsschritt mit dem Einsatz einer Forstfräse. Dadurch wird der Boden für die anschließende Begrünung vorbereitet. Die zukünftige Gestaltung wird ähnlich der Hangfläche innerhalb des Friedhofs mit Grünflächen und einzelnen Bäumen und Büschen durchgeführt. Auf dem Damm um das Rückhaltebecken ist ein Spazierweg mit Bänken zum Verweilen vorgesehen. Als Anlage zur ortsnahen Erholung bietet diese Stelle einen sehr attraktiven Ausblick über Kenn und das gesamte Moseltal.

Kenn, 21.07.2014

Rainer Müller, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner über die Sitzung des Ortsgemeinderates Kenn vom 16.07.2014

Unter dem Vorsitz von Herrn Ortsbürgermeister Rainer Müller und in Anwesenheit von Herrn Josef Weins von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 16.07.2014 im Rathaus in Kenn eine Gemeinderatssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes

Herr Klaus Olejznak konnte an der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates nicht teilnehmen und ist deshalb noch vor seinem Amtsantritt nach den Vorschriften der Gemeindeordnung zu verpflichten. Ortsbürgermeister Müller führte aus, dass sich die Pflichten der Ratsmitglieder insbesondere aus den §§ 20, 21, 22 und 30 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GemO) ergeben. In diesem Zusammenhang verwies er auf das verteilte Kommunalbrevier, in dem die

Gemeindeordnung abgedruckt ist und die zitierten Vorschriften nachgelesen werden können.

Sodann verpflichtete Ortsbürgermeister Müller gemäß § 30 Abs. 2 GemO Herrn Klaus Olejnzak namens der Ortsgemeinde Kenn durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

1. Mitteilungen

Es lagen keine Mitteilungen vor.

2. Verabschiedung der ehemaligen Ratsmitglieder

Ortsbürgermeister Müller teilte mit, dass nach den Kommunalwahlen am 25.05.2014 eine Reihe von Mitgliedern aus dem Ortsgemeinderat ausgeschieden sei. Viele seien über viele Jahre, manche über Jahrzehnte, ehrenamtlich tätig gewesen und haben sich für die Belange der Ortsgemeinde Kenn und ihrer Bürger eingesetzt.

Für die Tätigkeit zum Wohle der Ortsgemeinde Kenn dankte er den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern im Namen der Bürgerschaft und überreichte eine Dankurkunde und ein Präsent. Folgende ehemalige Ratsmitglieder wurden sodann verabschiedet:

- Herr Johann-Peter Herrig (Mitglied im Ortsgemeinderat 1994-2014)
- Frau Christiane Bauer (Mitglied im Ortsgemeinderat 1999-2014)
- Herr Erich Schuh (Mitglied im Ortsgemeinderat 1999-2004, 2009-2014)

- Herr Klaus Hilsamer (Mitglied im Ortsgemeinderat 2009-2014)

Der Dank der Bürgerschaft und der Ortsgemeinde Kenn gilt auch den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern, die heute nicht anwesend sein konnten:

- Herr Felix Sliwinski (Mitglied im Ortsgemeinderat 2012-2014)
- Herr Michael Feltes (Mitglied im Ortsgemeinderat 2011-2014)

3. Wahl der Mitglieder und Stellvertreter der Ausschüsse

Entsprechend der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Kenn sind die Mitglieder und Stellvertreter der Ausschüsse neu zu wählen. Die Ausschüsse bestehen aus insgesamt 8 Mitgliedern und Stellvertretern. Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder sollen Mitglieder des Ortsgemeinderates sein, entsprechendes gilt auch für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder.

Ortsbürgermeister Müller erläuterte das Wahl- und Abstimmungsverfahren. Er teilte mit, dass nach der Gemeindeordnung grundsätzlich eine geheime Wahl der Ausschussmitglieder und Stellvertreter vorgeschrieben ist. Der Gemeinderat kann jedoch beschließen, die Wahl offen per Handzeichen durchzuführen. Weiterhin haben sich die Fraktionen im Rahmen der Vorbesprechung darüber verständigt, dass ein gemeinsamer Wahlvorschlag entsprechend dem Stärkeverhältnis im Gemeinderat vorgeschlagen wird. Ortsbürgermeister Müller beantragte, die Wahl der Ausschussmitglieder und Stellvertreter offen per Handzeichen durchzuführen und den Vorschlag der Fraktionen als gemeinsamen Wahlvorschlag anzusehen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig, bezüglich der Wahl des Ausschusses gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) über einen gemeinsamen Wahlvorschlag offen abzustimmen.

Sodann beschloss der Ortsgemeinderat einstimmig, folgende Mitglieder und Stellvertreter in die Ausschüsse zu wählen:

3.1 Haushalts- und Finanzausschuss

Mitglied	Stellvertreter	vorgeschlagen von
Dr. Jens Rosenbaum	Nikolaus Eiden	CDU
Johannes Gasber	Walter Jüngling	CDU
Christian Heuschreiber	Jörg Kirsten	CDU
Christine Inglen	Dr. Burkhard Apsner	FWG
Klaus Freres	Reinhold Kugel	FWG
Felix Sliwinski	Claudia Tschickart	FWG
Klaus Wagner	Markus Peters	SPD
Hans-Jürgen Hellermann	Dieter Wilbert	SPD

3.2 Bauausschuss

Mitglied	Stellvertreter	vorgeschlagen von
Johann Hilsamer	Christian Regnery	CDU
Thorsten Platte	Johannes Gasber	CDU
Josef Otto	Hans-Dieter Eiden	CDU
Thomas Flesch	Bernd Kettermann	FWG
Christoph Rhein	Kai Kirsten	FWG
Claudia Tschickart	Tobias Koch	FWG
Markus Peters	Horst-Peter Leclair	SPD
Michael Feltes	Sonja Koppelkamm	SPD

3.3 Rechnungsprüfungsausschuss

Mitglied	Stellvertreter	vorgeschlagen von
Hans-Dieter Eiden	Nikolaus Eiden	CDU
Ralf Maring	Christian Regnery	CDU
Klaus Olejnzak	Josef Otto	CDU
Christine Inglen	Dr. Burkhard Apsner	FWG
Günter Scherren	Theo Steins	FWG
Erich Schuh	Klaus Freres	FWG
Hans-Jürgen Hellermann	Michael Feltes	SPD
Dieter Wilbert	Klaus Wagner	SPD

3.4 Ausschuss für Familie, Jugend- und Freizeitfragen

Mitglied	Stellvertreter	vorgeschlagen von
Stefan Stein	Michael Bremm	CDU
Robin Marx	Ralf Maring	CDU
Frank Senger	Katharina Porten	CDU
Dr. Burkhard Apsner	Dr. Monika Escher-Apsner	FWG
Christine Inglen	Christoph Rhein	FWG
Katja Schneider	Bernd Kettermann	FWG
Christian München	Sonja Koppelkamm	SPD
Irmgard Müller	Frank Glöckner	SPD

3.5 Ausschuss für Ortsgestaltung, Fremdenverkehr und Umwelt

Mitglied	Stellvertreter	vorgeschlagen von
Johannes Gasber	Ralf Maring	CDU
Ruth Gimmler	Michael Bremm	CDU
Inken Simmer	Stefan Stein	CDU
Kai Kirsten	Reinhold Kugel	FWG
Dr. Burkhard Apsner	Christine Inglen	FWG
Katja Schneider	Thomas Flesch	FWG
Hilde Laux	Irmgard Müller	SPD
Hanno Müller	Klaus Wagner	SPD

4. Beratung und Beschlussfassung zur Stellungnahme der OG Kenn zum Entwurf des Regionalen Raumordnungsplanes der Region Trier

Ortsbürgermeister Müller begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Landschaftsarchitekt Egbert Sonntag, Riol.

Einleitend teilte der Vorsitzende mit, dass dieser Tagesordnungspunkt bereits Gegenstand der Ortsgemeinderatssitzung vom 19.05.2014 war. Der Rat hatte seinerzeit beschlossen, für die Ortsgemeinde Kenn im Regionalen Raumordnungsplan neben dem Funktionsmerkmal „Freizeit und Erholung“ noch zusätzlich die Merkmale „Wohnen“ und „Landwirtschaft“ auszuweisen. Da sich ein Nebeneinander von „Wohnen“ und „Landwirtschaft“ nach Ansicht der Fachbüros kontraproduktiv für die gemeindliche Entwicklung auswirke, wurde die Ortsgemeinde aufgefordert, die Angelegenheit erneut zu beraten.

Herr Sonntag erläuterte sodann kurz die Aufgaben und Ziele des Regionalen Raumordnungsplanes sowie das Verfahren zur Inkraftsetzung des Planes. In seinem Vortrag ging er insbesondere darauf ein, dass der vom Ortsgemeinderat gefasste Beschluss vom 19.05.2014 nicht der seinerzeitigen Empfehlung der Planer entspreche. Dies erläuterte er wie folgt:

Besonderes Funktionsmerkmal „Landwirtschaft“:

Die Belange der Landwirtschaft zu berücksichtigen, ist eine Selbstverständlichkeit im Rahmen der kommunalen Entwicklung. Bei der Baulandentwicklung, die grundsätzlich auf landwirtschaftliche Flächen zurückgreift, sind die Belange der Landwirtschaft daher in die Abwägung einzustellen. Hat die Landwirtschaft jedoch eine besondere Funktion, da sie von besonderer Bedeutung ist, ist ihr im Rahmen der Abwägung auch besondere Rechnung zu tragen. Dies kann auch zur Verhinderung von Baulandausweisungen auf landwirtschaftlichen Flächen in der Zukunft führen. Mit der Zuteilung der Funktion „Landwirtschaft“ wird die Möglichkeit der Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen für anderweitige Nutzungen generell eingeschränkt. Gerade in Anbetracht der rückgängigen Funktion der Landwirtschaft und der bereits durch die Topographie und sonstigen Restriktionen gegebenen starken Einschränkungen der räumlichen Entwicklungsmöglichkeiten ist die Ausweisung des Funktionsmerkmals „Landwirtschaft“ daher kritisch zu hinterfragen. Seitens der Planer wurde deshalb in dem Konzept vorgeschlagen, das Merkmal „Landwirtschaft“ zu streichen.

Besonderes Funktionsmerkmal „Wohnen“:

Die Gemeinde Kenn hat, wie jede andere Gemeinde auch, die Möglichkeit, die Nachfrage nach Wohnbauland zu bedienen und Flächen entsprechend des Bedarfs hierfür zu entwickeln. Gemeinden mit der besonderen Funktion „Wohnen“ sollen über ihren Bedarf hinaus Wohnbauflächen auch für die Nachbargemeinden ausweisen und die Schaffung von Wohnraum fördern. Insbesondere stellt sich die Frage, auf welchen Flächen die Gemeinde über ihren Eigenbedarf hinaus künftig noch Wohnbauflächen zur Deckung des Bedarfs anderer Gemeinden ausweisen möchte. Auf Grund des gesetzlichen Überschwemmungsgebietes der Mosel und der topographisch problematischen Situation der Weinbergsflächen kommen wohl nur noch wenige Flächen in der Tallage sowie überschaubare Flächen auf der Kenner Ley für eine wohnbauliche Nutzung in Frage. Dies ist jedoch auch gewährleistet, wenn die besondere Funktion „Wohnen“ nicht zugewiesen wird.

Herr Sonntag wies darauf hin, dass in der Verbandsgemeinderatssitzung am 21.05.2014 die Planer auf den Beschluss des Ortsgemeinderates Kenn eingegangen sind und aufgezeigt haben, dass die beschlossenen Forderungen, nämlich „Landwirtschaft“ neben „Wohnen“, kontraproduktiv für die gemeindliche Entwicklung seien.

Ortsbürgermeister Müller bedankte sich bei Herrn Sonntag für die ausführlichen Informationen und stellte den Tagesordnungspunkt sodann zur Diskussion.

Ratsmitglied Klaus Olejnik teilte mit, dass er nach wie vor der Ansicht sei, dass das Funktionsmerkmal „Landwirtschaft“ in jedem Fall erhalten werden sollte. Dies deshalb, da in Kenn hochwertige Landwirtschaftsflächen vorhanden sind, die für die Landwirte dauerhaft zur Verfügung stehen sollten. Auch der Umstand, dass es immer von Vorteil sei, um die Ortslage einen Grüngürtel zu erhalten, spreche eindeutig für die Zuweisung dieses Funktionsmerkmals. Er beantrage daher, dieses Merkmal zu erhalten.

Nicht erforderlich hingegen sei die Zuweisung des Merkmals „Wohnen“, da eine hochverdichtete Bauweise in Kenn zur Befriedigung des Wohnraumbedarfs anderer Ortsgemeinden sicherlich nicht erstrebenswert sei. Sofern auf das Merkmal „Wohnen“ verzichtet werde, so wirke sich dies in keinster Weise auf die Realisierung des 2. Bauabschnitts des Bebauungsplanes „Kenner Ley 2“ aus. Auch sei er der Meinung, dass selbst ohne dieses Merkmal die noch möglichen Ortsabrundungen, beispielsweise im Bereich der Handwerkskammer, realisiert werden können.

Ratsmitglied Klaus Freres wies darauf hin, dass der Grüngürtel um die Gemeinde in jedem Fall dauerhaft erhalten werden wird, da in der Tallage auf Grund der vorhandenen Topographie sowie der bekannten Überschwemmungslinien die Ausweisung von weiteren Wohnbauflächen nicht mehr möglich sei. Von daher sehe er hier keine Notwendigkeit, das Merkmal „Landwirtschaft“ zu erhalten.

Ratsmitglied Bernd Kettermann führte aus, dass nach Abwägung aller Gesichtspunkte sowohl auf die Ausweisung des Merkmals „Landwirtschaft“ als auch des Merkmals „Wohnen“ verzichtet werden sollte. Wie bereits vorgetragen, seien in Kenn weitere Wohnbauflächenausweisungen auf Grund der vorhandenen Flächenverfügbarkeit sehr stark eingeschränkt, so dass es wenig Sinn mache, das Merkmal „Wohnen“ auszuweisen. Ebenso sollte aus den bekannten Gründen auf die Ausweisung des Merkmals „Landwirtschaft“ verzichtet werden. Er beantrage daher, das Funktionsmerkmal „Landwirtschaft“ zu streichen sowie auf die Zuweisung des Merkmals „Wohnen“ zu verzichten.

Ratsmitglied Hans-Jürgen Hellermann sprach sich dafür aus, entsprechend der Vorlage für die Ortsgemeinderatssitzung am 19.05.2014 auf die Zuweisung des Funktionsmerkmals „Landwirtschaft“ zu verzichten. Auch sollten die Bemühungen zur Zuweisung des Merkmals „Wohnen“ aufgegeben werden, da dieses Merkmal für die Ortsgemeinde nicht erfüllbar sei.

Ortsbürgermeister Müller stellte fest, dass somit zwei Anträge zur Beschlussfassung vorliegen. Da der Antrag von Ratsmitglied Bernd Kettermann der weitergehende war, wurde hierüber zuerst abgestimmt.

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag des Planungsbüros, für die Ortsgemeinde Kenn das besondere Funktionsmerkmal „Landwirtschaft“ zu streichen, wird zugestimmt. Die Bemühungen, für die Ortsgemeinde Kenn zusätzlich das Funktionsmerkmal „Wohnen“ festzusetzen, werden nicht mehr weiter verfolgt.

Im Regionalen Raumordnungsplan wird der Ortsgemeinde Kenn somit zukünftig nur das Merkmal „Freizeit und Erholung“ zugewiesen. Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 6 Enthaltungen

Da der Antrag von Ratsmitglied Bernd Kettermann somit die notwendige Mehrheit gefunden hatte, war eine Entscheidung über den Antrag von Ratsmitglied Klaus Olejnik entbehrlich.

5. Anträge bzw. Informationsanfragen der FWG-Fraktion

Ortsbürgermeister Müller teilte mit, dass seitens der FWG-Fraktion mit Schreiben vom 13.07.2014 die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes in die Tagesordnung der heutigen Sitzung beantragt wurde. Es handele hierbei um Unterrichts-anträge, die er wie folgt beantwortete:

5.1 Durchforstungsarbeiten Kenner Ley

Seitens der FWG-Fraktion wurde nachgefragt, wie seitens der Verwaltung auf die vorgebrachten Beschwerden aus der Bürgerschaft hinsichtlich der durchgeführten Durchforstungsarbeiten reagiert wurde. Ortsbürgermeister Müller führte hierzu aus, dass sich bei ihm insgesamt 3 Bürgerinnen und Bürger aus dem Ortsteil Kenner Ley über die durchgeführten Holz einschlagsarbeiten beschwert hätten. In den einzelnen Gesprächen habe er die Gründe, die letztendlich für die Durchforstungsarbeiten ausschlaggebend waren, näher erläutert.

Ausdrücklich möchte er nochmals darauf hinweisen, dass die Maßnahme vom Forstamt durchgeführt und koordiniert wurde. Auch er hatte keine Kenntnis davon, zu welchem Zeitpunkt der Einschlag geplant war und umgesetzt wurde. Die entsprechenden Hinweise hierzu habe er in einer entsprechenden Bekanntmachung im Amtsblatt am 27.06.2014 veröffentlicht.

5.2 Gestaltung Außenbereich Grundschule Kenn

Seitens der FWG-Fraktion wurde nachgefragt, wann die Maßnahmen zur Gestaltung des Außenbereichs in der Grundschule Kenn (Spielplatz, Kletterwand, etc.) durchgeführt werden.

Ortsbürgermeister Müller teilte hierzu mit, dass das Areal voraussichtlich in den Sommerferien hergerichtet werden soll. Zuvor sollte die Angelegenheit jedoch noch von einem gemeindlichen Ausschuss vorberaten werden.

5.3 Parksituation Dorfbrunnen

Seitens der FWG-Fraktion wurde nachgefragt, wann die Maßnahmen zur Lösung der Parksituation im Bereich des Dorfbrunnens umgesetzt werden.

Ortsbürgermeister Müller erklärte hierzu, dass dies in den nächsten Wochen erledigt wird.

6. Verschiedenes

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurden folgende Anfragen und Anregungen behandelt:

6.1 Ortsbürgermeister Müller

Elektronischer Versand von Sitzungsunterlagen

Ortsbürgermeister Müller teilte mit, dass in vielen Ortsgemeinden mittlerweile Sitzungsunterlagen elektronisch versandt werden. Zur Abgeltung der Kosten, die den Rats-/Ausschussmitgliedern für Papier, Drucker, etc. entstehen, kann eine Kostenpauschale in Höhe von 40,- € (Ratsmitglieder) bzw. 20,- € (Ausschussmitglieder) gewährt werden.

Um in Erfahrung zu bringen, welche Ratsmitglieder an einem elektronischen Versand der Unterlagen interessiert sind, soll der hierzu von der Verbandsgemeinde Schweich vorbereitete Fragebogen verteilt werden.

6.2 Ratsmitglied Hans-Jürgen Hellermann

Fehlende Achtungszeichen „Spielende Kinder“ auf verschiedenen Gemeindestraßen

Auf Nachfrage teilte Ortsbürgermeister Müller mit, dass die Aufbringung der Achtungszeichen „Spielende Kinder“ im Arbeitsplan der Gemeindearbeiter enthalten sei.

6.3 Ratsmitglied Hans-Jürgen Hellermann

Instandsetzung Gitterrost Rückhaltebecken „Zum Wingert“

Ortsbürgermeister Müller teilte auf Nachfrage mit, dass die Reparatur des Gitterrosts in Arbeit sei.

6.4 Ratsmitglied Hans-Jürgen Hellermann

Lose Pflastersteine in der Schweicher Straße

Ratsmitglied Hans-Jürgen Hellermann teilte mit, dass das Straßenrinnenpflaster in der Schweicher Straße in Höhe des Anwesens Haus-Nr. 15 teilweise lose und herausgebrochen sei. Hier bestehe, insbesondere für Radfahrer, eine erhebliche Unfallgefahr.

Ortsbürgermeister Müller sagte zu, die Reparatur des Pflasters zu veranlassen.

6.5 Ratsmitglied Hans-Jürgen Hellermann

Wassertretbecken Kenn

Ratsmitglied Hans-Jürgen Hellermann wies darauf hin, dass sich das Wassertretbecken in einem äußerst unansehnlichen Zustand befindet und derzeit nicht zu nutzen sei. Hier müssten dringend Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.

Ortsbürgermeister Müller sagte zu, die Reinigung des Beckens zu veranlassen.

6.6 Ratsmitglied Hans-Jürgen Hellermann

Freischneidarbeiten Ortseingang Schweicher Straße

Ratsmitglied Hans-Jürgen Hellermann teilte mit, dass in der Schweicher Straße das Ortseingangsschild sowie das Hinweisschild „Zone 30“ dringend freigeschnitten werden müssten. Zurzeit seien die Schilder durch Äste von Obstbäumen verdeckt.

Ortsbürgermeister Müller sagte zu, dies von den Gemeindearbeitern erledigen zu lassen.

6.7 Ratsmitglied Klaus Freres

Baustellenverkehr Baugebiet Kenner Ley II

Ratsmitglied Klaus Freres teilte mit, dass einige der Baustellenfahrzeuge die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h in der Alten Poststraße massiv überschreiten. Hier sollten entsprechende Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden. Ortsbürgermeister Müller sagte zu, dies entsprechend weiterzuleiten.

6.8 Ratsmitglied Bernd Kettermann

Straßenentwässerung St. Margarethen-Straße

Ratsmitglied Bernd Kettermann teilte mit, dass sich im Bereich der Einlaufschächte in der St. Margarethen-Straße die dortigen Rinnen gesenkt haben und die Schächte nunmehr 2-3 cm hinausragen. Ein ordnungsgemäßes Abfließen des Regenwassers sei hier nicht mehr möglich. Inwiefern hierfür der Zulieferverkehr zu den dortigen privaten Baustellen ursächlich sei, sollte einmal überprüft werden.

Ortsbürgermeister Müller sagte zu, dies zur Überprüfung an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich weiterzuleiten.

6.9 Ratsmitglied Hilde Laux

Pflanzbeet Trierer Straße/Einmündung Seitenstraße Kapellenstraße
Ratsmitglied Hilde Laux teilte mit, dass in dem mit Schiefersplitt angelegten Pflanzbeet dringend das Unkraut entfernt werden sollte. Ortsbürgermeister Müller sagte zu, dies von den Gemeindearbeitern erledigen zu lassen.



Klüsserath
buergemeister@kluesserath.de

Tel. 06507/99126
Sprechzeiten:
Mi. 19 - 21 Uhr, Sa. 9 - 11 Uhr

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 6. August 2014** findet um **19.30 Uhr** im **Gemeindezentrum „Alte Ökonomie“** in Klüsserath die konstituierende Sitzung des Ortsgemeinderates Klüsserath statt.

Tagesordnung:**-öffentlich-**

1. Mitteilungen
2. Wahl der Mitglieder und Stellvertreter der Ausschüsse
 - Haupt- und Finanzausschuss
 - Wege- und Bauausschuss
 - Ausschuss für Weinbau und Touristik
 - Rechnungsprüfungsausschuss
3. Jahresabschluss zum 31.12.2012
 - a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses
 - b) Entlastungserteilung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO
4. Antrag der Feuerwehrkapelle auf Zuschuss zur Ausrichtung des Weinfestes
5. Ausbau der Mittelstraße, III. Bauabschnitt
6. Verschiedenes

-nichtöffentlich-

1. Mitteilungen
2. Pachtangelegenheiten
3. Verschiedenes

Klüsserath, 28.07.2014

Günter Herres, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung**über die Einberufung einer Ersatzperson für den Ortsgemeinderat Klüsserath**

Bei der Wahl zum Ortsgemeinderat am 25. Mai 2014 wurde ich, Günter Herres, in den Ortsgemeinderat gewählt. Gleichzeitig wurde ich bei der Wahl des Ortsbürgermeisters zum Ortsbürgermeister gewählt. Da ich als Ortsbürgermeister dem Ortsgemeinderat nicht als Ratsmitglied angehören darf, habe ich die Wahl in den Ortsgemeinderat nicht angenommen.

Gemäß § 45 Kommunalwahlgesetz i.V.m. § 66 Kommunalwahlordnung gebe ich bekannt, dass

Herr

Heiko Kettern

als Ersatzperson in den Ortsgemeinderat Klüsserath einberufen wurde.

Klüsserath, 25.07.2014

*Günter Herres, Ortsbürgermeister
als Gemeindevorstand*

Brennholz

Aus laufendem Einschlag sind noch 3 Polter Bh-lang am Weg abzugeben. Die Poltergröße liegt zwischen 6 und 9 Raummeter. Bei Interesse unter Tel.: 3371 melden.

Düpre, Förster

Unterrichtung der Einwohner**über die Sitzung des Ortsgemeinderates Klüsserath am 24. Juli 2014**

Unter dem Vorsitz von des geschäftsführenden Ortsbürgermeisters Friedrich und in Anwesenheit von Bürgermeisterin Christiane Horsch und Herrn Haubrich von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 24.07.2014 im Gemeindezentrum „Alte Ökonomie“ in Klüsserath die konstituierende Sitzung des Ortsgemeinderates Klüsserath statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Verpflichtung der Ratsmitglieder

Der geschäftsführende Ortsbürgermeister Norbert Friedrich begrüßte zur heutigen Ratssitzung alle Anwesenden. Den Mitgliedern des neu gewählten Rates gratulierte er zu ihrem Mandat und sprach

sich für eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Allgemeinheit in der nun folgenden Legislaturperiode aus.

Er wies daraufhin, dass sich die Pflichten der Ratsmitglieder insbesondere aus den §§ 20, 21, 22, und 30 Absatz 1 der Gemeindeordnung (GemO) ergeben. Auf die verteilten Kommunalbriefe, in denen die Gemeindeordnung abgedruckt ist und die entsprechenden Vorschriften nachgelesen werden können, wurde verwiesen. Sodann verpflichtete er alle Ratsmitglieder namens der Ortsgemeinde Klüsserath gemäß § 30 Absatz 2 GemO durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

2. Ernennung des Ortsbürgermeisters

Die Ernennung des neugewählten Ortsbürgermeisters obliegt gemäß § 54 Abs. 2 GemO dem noch im Amt befindlichen allgemeinen Vertreter, also dem geschäftsführenden Ortsbürgermeister Norbert Friedrich. Der geschäftsführende Ortsbürgermeister gab bekannt, dass bei der am 25.05.2014 stattgefundenen Wahl Herr Günter Herres zum ehrenamtlichen Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Klüsserath gewählt wurde und wies darauf hin, dass der Ortsbürgermeister nach den Bestimmungen des Landesbeamtengesetzes Rheinland-Pfalz zum Ehrenbeamten zu ernennen ist. Er gratulierte Herrn Herres zu seiner Wahl, verlas die Ernennungsurkunde und händigte ihm diese aus. Als dann erfolgt die Vereidigung und Einführung in das Amt des Ortsbürgermeisters nach § 54 Abs. 1 und 2 GemO. Ortsbürgermeister Herres bedankte sich bei seinen Wählern und der eigenen Fraktion für die Unterstützung und bot gleichzeitig allen Ratsmitgliedern eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde an.

3. Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Günter Herres wurde die Wahl der Beigeordneten durchgeführt.

Zu Beginn teilte Herr Herres mit, dass er als Vorsitzender des Ortsgemeinderates bei den nun folgenden Wahlen kein Stimmrecht habe (§ 36 Absatz 3 GemO).

3.1. Bildung eines Wahlvorstandes

Einleitend führte der Vorsitzende aus, dass zunächst ein Wahlvorstand zu bilden sei. Der Wahlvorstand besteht aus dem Vorsitzenden (= Ortsbürgermeister) und mindestens zwei vom Ortsbürgermeister bestimmten Ratsmitgliedern (§ 25 Abs. 8 Satz 1 MGGeschO).

Durch den Vorsitzenden wurden die Ratsmitglieder Sabine Kihm und Dorothea Madertz in den Wahlvorstand bestimmt.

3.2. Wahl der Beigeordneten

Ortsbürgermeister Herres führte aus, daß die Beigeordneten nach § 53a Absatz 1 GemO durch den Gemeinderat gewählt werden. Wählbar ist, wer Bürger der Ortsgemeinde ist und das 23. Lebensjahr vollendet hat. Die Wahl erfolgt durch Stimmzettel in geheimer Abstimmung in öffentlicher Sitzung.

Der Vorsitzende gab weitere Hinweise zum Ablauf der Wahl, zur Kennzeichnung der Stimmzettel und zu den einzelnen Wahlgängen in Abhängigkeit davon, wie viele Wahlvorschläge gemacht werden.

3.2.1 Wahl des 1. Beigeordneten

Ratsmitglied Roland Scholtes schlug für die Wahl zum 1. Beigeordneten das Ratsmitglied Manuel Kappes vor.

Weitere Wahlvorschläge wurden nicht gemacht.

Die anschließende geheime Wahl brachte folgendes Ergebnis:

- stimmberechtigte Ratsmitglieder:	16
- abgegebene Stimmzettel:	16
- auf Manuel Kappes entfielen	13 Stimmen
- Gegenstimmen	3 Stimmen

Ortsbürgermeister Herres stellte unter Hinzuziehung des Wahlausschusses fest, dass Herr Manuel Kappes zum 1. Beigeordneten gewählt ist. Herr Kappes nahm die Wahl an und bedankte sich für das erwiesene Vertrauen. Er wünschte sich mit allen Ratsmitgliedern eine gute Zusammenarbeit. Ortsbürgermeister Herres gratulierte Herrn Kappes zu seiner Wahl, trug den Inhalt der Ernennungsurkunde vor und händigte ihm diese aus.

Herr Manuel Kappes leistete sodann den nach dem Landesbeamtengesetz Rheinland-Pfalz (LBG) vorgeschriebenen Diensteid.

Anschließend führte Ortsbürgermeister Herres die 2. Beigeordnete Sylvia Roos gemäß § 54 Abs. 1 GemO in ihr Amt ein.

3.2.2 Wahl des 2. Beigeordneten

Ratsmitglied Manuel Kappes schlug für die CDU-Fraktion Frau Sylvia Roos für die Wahl zur 2. Beigeordneten vor.

Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht

Die anschließende geheime Wahl führt zu folgendem Ergebnis:

- stimmberechtigte Ratsmitglieder:	16
- abgegebene Stimmzettel:	16
- auf Sylvia Roos entfielen	11 Stimmen
- Gegenstimmen	5 Stimmen.

Ortsbürgermeister Günter Herres stellte unter Hinzuziehung des Wahlausschusses fest, dass Frau Sylvia Roos zur 2. Beigeordneten gewählt ist.

Frau Roos nahm die Wahl an und bedankte sich für das erwiesene Vertrauen. Ortsbürgermeister Herres gratulierte Sylvia Roos zu ihrer Wahl, trug den Inhalt der Ernennungsurkunde vor und handigte ihr diese aus. Frau Sylvia Roos leistete sodann den nach dem Landesbeamtengesetz Rheinland-Pfalz (LBG) vorgeschriebenen Dienst. Anschließend führte Ortsbürgermeister Herres die 2. Beigeordnete Sylvia Roos gemäß § 54 Abs. 1 GemO in ihr Amt ein.

4. Ehrung und Verabschiedung langjähriger Mitglieder des Ortsgemeinderates

Ortsbürgermeister Herres dankte den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern für ihre ehrenamtliche kommunalpolitische Tätigkeit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde Klüsserath.

Folgende Ratsmitglieder sind ausgeschieden:

Peter Weigand Mitglied im Ortsgemeinderat von 1994 - 2014
 Heinz Thielen Mitglied im Ortsgemeinderat von 1984 - 1989, 1993-1999 und 2009 - 2014
 Dietmar Briesch Mitglied im Ortsgemeinderat von 2009 bis 2014
 Hermann-Josef Kihm Mitglied im Ortsgemeinderat von 1997 bis 2014 und 2. Beigeordneter von 1999 bis 2001

Schwarz Marco Mitglied im Ortsgemeinderat von 2011 - 2014
 Den anwesenden ehemaligen Ratsmitgliedern wurde durch Ortsbürgermeister Herres eine Dankurkunde und ein Buch als Geschenk überreicht. Der Vorsitzende dankte allen Geehrten für die Bereitschaft, für die Gemeinde tätig gewesen zu sein und Verantwortung übernommen zu haben. Er bemerkte, dass es immer schwieriger wird, Mitbürger zu finden, die sich für die Allgemeinheit einsetzen. Bürgermeisterin Horsch dankte den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern und insbesondere dem bisherigen Ortsbürgermeister Norbert Friedrich auch im Namen der Verbandsgemeinde Schweich für ihr in den vergangenen Jahren gezeigtes Engagement zum Wohl der Ortsgemeinde Klüsserath. Allen neu- und wiedergewählten Ratsmitgliedern gratulierte sie zum erworbenen Ratsmandat und den gewählten Beigeordneten und dem Ortsbürgermeister zur Wahl. Von Bedeutung ist, dass der Rat konstruktiv und vertrauensvoll zusammenarbeitet, die Achtung und der Respekt vor der Person sei wichtig; wenn es auch einmal Widerstreit in der Sache gebe, tue dies der Sache gut. Sie wünschte dem Rat, den Beigeordneten sowie dem Ortsbürgermeister eine gute Wahlperiode.



Köwerich

Tel. 06507/802514
 Sprechzeiten:
 nach tel. Vereinbarung

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände

Zum Stichtag 31.07.2014 sind die Wein- und Traubenmostbestände anzumelden. Ich erinnere an die Abgabe der Meldung bis zum 7. August 2014. Abzugeben ist die Erhebung bei der Landwirtschaftskammer, der Verbandsgemeindeverwaltung oder bei der Ortsgemeinde. Annahmetermin bei der Gemeindeverwaltung ist Donnerstag, der 7. August 2014 von 19.00 - 20.00 Uhr.

*Köwerich, den 21.08.2014
 Robert Linden, Ortsbürgermeister*

Büroanmietung

Die Ortsgemeinde Köwerich sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Räumlichkeiten für ein Gemeindebüro. Freier Zugang ist notwendig, eine Flächengröße von ca. 20 qm sind erwünscht. Interessenten melden sich bitte umgehend bei mir, Tel.: 802514.

*Köwerich, 25.07.2014
 Robert Linden, Ortsbürgermeister*



Leiwien

buergermeister@leiwien.de

Tel. 06507/3378
 Sprechzeiten:
 Mi. 18-20 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände

Ich darf daran erinnern, dass die Meldung der Wein- und Traubenmostbestände bis zum 07.08.2014 bei der Ortsgemeinde eingegangen sein sollen. Weitere Formulare finden Sie während der Öffnungszeiten der Touristinfo vor dem Gemeindebüro.

*Leiwien, 28.07.2014
 Sascha Hermes, Ortsbürgermeister*

Bekanntmachung

über die Einberufung einer Ersatzperson für den Ortsgemeinderat Leiwien

Der bei der Wahl zum Ortsgemeinderat am 25. Mai 2014 gewählte Bewerber Johannes Weis hat nach der Wahl zum Beigeordneten schriftlich erklärt, dass er sein Mandat niederlegt.

Gemäß § 45 Kommunalwahlgesetz i. V. m. § 66 Kommunalwahlordnung gebe ich bekannt, dass

Herr

Philipp Lentes

als Ersatzperson in den Ortsgemeinderat Leiwien einberufen wurde.
Leiwien, 28.07.2014

*Sascha Hermes, Ortsbürgermeister
 als Gemeindegewahlleiter*

Sperrung Kirchgasse und Friedhof

Am 6. - 8. August 2014 werden Kranarbeiten am Kirchturm durch die Fa. Ludes, Bedachungen durchgeführt. In dieser Zeit wird die Kirchgasse im Bereich der Kirche für Autoverkehr und Fußgänger komplett gesperrt sein. Außerdem wird die Zufahrt zum Seniorenwohnhof durch blockiert sein. Ebenfalls kann während der Bauarbeiten am 7. August 2014 der Friedhof nicht besucht werden, da bei den Arbeiten jederzeit Baumaterialien oder ähnliches herab stürzen können. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Leiwien, 28.07.2014

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Ausbau der L48 Zummet-Leiwien

Ab dem 04.08.2014 und bis Oktober soll im Bereich des RWE das Überführungsbauwerk der Rohre erneuert werden. Dies ist die erste Maßnahme für den Ausbau der L48. Bereits zu dem Zeitpunkt wird es eine Vollsperrung geben. Es wird eine großräumige Umleitung für den Verkehr von Thörnich über Trittenheim geben und wir werden die Zufahrt zum Schwimmbad als örtliche Umleitung ausweisen.

Da der Landesbetrieb Mobilität im Anschluss nun direkt mit dem Ausbau beginnen wird, wird die Vollsperrung wohl verlängert bis zum Ende der Baumaßnahmen. Dazu wird es auch eine Anliegersammlung Anfang September geben. Ich bitte, sollten bis dahin kurzfristig Schwierigkeiten auftreten, diese mit der Ortsgemeinde und dem LBM zu klären.

So lange es mit den Planungen gedauert hat, so kurzfristig ist nun der Baubeginn. Ich bitte daher alle um Verständnis und denke im Sinne unseres Ortes ist es gut, dass nun endlich gebaut wird.

Leiwien, 28.07.2014

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Reinigung der Wasserrinnen und Einläufe

Nach den letzten Gewittern ist es vermehrt zu Problemen mit dem Ablauf des Regenwassers gekommen, obwohl wir eine umfassende Außengebietsentwässerung in Leiwien haben. Ursache waren sicherlich auch die verdreckten Einläufe. Diese werden nun gesäubert. Allerdings schwemmen diese vor allem dann zu, wenn die Rinnen an den Weinbergen und die Wege nicht sauber gehalten werden. Ich bitte darum nach den Arbeiten in den Weinbergen hier tätig zu werden, damit das Wasser nicht wieder so stark in den Ortsbereich eindringen kann.

Leiwien, 28.07.2014

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Spende für die Winzerkapelle

Auch im Namen der Gemeinde danke ich Frau Nummer und den Mitarbeiterinnen des „Nah und Gut“ Marktes in Leiwien. Trotz dass man in diesem Jahr wenig Glück mit dem Wetter hatte spendeten Sie den Erlös ihres Deltafestes in Höhe von 1.200 € an die Winzerkapelle. Clair Nummer dankt auch den vielen freiwilligen Helfern und Helferinnen und allen Spendern und Spenderinnen. Nur so sei es möglich, jedes Jahr das Deltafest zu veranstalten. Die Gemeinde und ihre Vereine freuen sich in jedem Jahr über eine großzügige Spende. So ist es weiterhin auch möglich die notwendige und kostspielige Jugendausbildung zu fördern, damit die Vereine uns noch sehr lange erhalten bleiben.

Leiwien, 28.07.2014

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

„Erneuerung der Weinbergsgeländer“ Reinigung der Weinbergsmauern

Auf die Bekanntmachung unter Ortsgemeinde Longuich wird hingewiesen



Longen
buergermeister@longen.de

Tel. 06502/994053
Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Montag, dem 11. August 2014, 10.30 Uhr** findet im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 23 eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Longen statt.

Tagesordnung:
- nichtöffentlich -

1. Wahl des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
2. Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 der Ortsgemeinde Longen

Longen, den 25. Juli 2014
Gemeindeverwaltung Longen
gez. Hermann Rosch, Ortsbürgermeister



Longuich
buergermeister@longuich.de

Tel. 06502/1364
Sprechzeiten:
Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf viele Gäste - wenn Longuich-Kirscher feiern Feste!

Herzliche Einladung zur 14. Longuicher Weinstraßenkirmes vom 9. bis 11. August 2014

Sehr geehrte Festgäste von nah und fern, liebe Longuicher und Kirscher, Sie sind alle eingeladen mit uns die traditionelle Weinkirmes zu feiern. Genießen Sie in der Maximinstraße unbeschwerte Stunden bei hervorragenden Weinen und gutem Essen. Longuicher Vereine, Winzer und Gastronomen freuen sich auf zahlreiche Besucher und bieten ihr Bestes aus Keller und Küche. Gemeinsam mit Ihnen, verehrte Gäste, sowie dem Moselländischen Blasorchester und dem Männergesangsverein holen wir unsere Weinkönigin Lorena I. aus dem Hause Steinmetz um 19.00 Uhr im Fastrauer Weg ab. Nach der Eröffnung der Weinstraßenkirmes spielt die Gruppe Leitsgeheijer live und unplugged. Sonntags erwartet Sie nach dem Festhochamt zum 7. mal der Kunst- und Kunsthandwerkermarkt rund um die Kirche. Kaffee und Kuchen in großer Auswahl werden im Dorfgemeinschaftshaus angeboten. Nachmittags schließen sich gleich zwei Platzkonzerte an. Für Sie musiziert zunächst der MV Elverdinge aus Belgien und im Anschluss das Moselländische Blasorchester. Der Montag steht traditionell im Zeichen der Familie und so werden Kinder und Erwachsene am Nachmittag durch eine ganz besondere Zaubershow unterhalten. Auch am Montag verwöhnen wir Sie mit Livemusik, die Gruppe Take Two spielt für Sie zum Tanz auf. Der Eintritt ist an allen Tagen frei – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Longuich, 25.07.2014
Ihre Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Straßensperrungen während der Kirmes 14. Longuicher Weinstraßenkirmes vom 9. bis 11. August 2014

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, auch in diesem Jahr macht es die Straßenkirmes unumgänglich, dass eine Reihe von Anwohnern nicht oder nicht wie gewohnt mit Fahrzeugen zu ihren Häusern und Wohnungen gelangen können. Die Weinstraßenkirmes betrifft Teile der Maximinstr., die Zufahrt zum Maximinerhof sowie die Laurentiusstr. und die Straße In der Botacht. Schon jetzt möchte ich alle betroffenen Anwohner/innen um ihr Verständnis bitten und mich für ihre Geduld und die notwendigen Umwege bedanken. Die Gemeindebediensteten verteilen Ausnahmegenehmigungen zur Befahrung des Moselradweges für

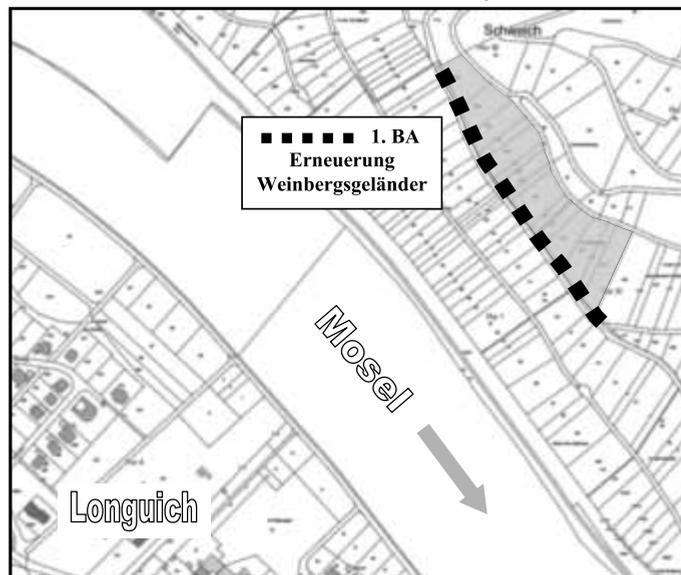
die Anwohner des Maximinerhofes sowie für die der Straße In der Botacht. Über das Ordnungsamt Schweich sind auch die Rettungsorganisationen informiert. Ich bedanke mich im Namen der Festgemeinschaft für Ihr Verständnis und freue mich auf ein schönes Fest.

Longuich, 25.07.2014
Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Bekanntmachung

„Erneuerung der Weinbergsgeländer“ Reinigung der Weinbergsmauern

Die Weinbergsgeländer der Gemeinde Longuich werden in den Jahren 2014 / 2015 in drei Bauabschnitten instand gesetzt.



Der erste Bauabschnitt ist im beigefügten Lageplan gekennzeichnet und soll im August 2014 erfolgen. Um eine reibungslose Montage der Geländer umzusetzen sind die **Mauerkronen und Mauern** bis zum **18.08.2014** von Unrat, Geröll, Erdablagerungen und Bewuchs durch die **Eigentümer** zu reinigen. **Dies gilt auch für unbewirtschaftete Grundstücke.**

Folgende Parzellen sind betroffen:

Flur 52	Flurstück 109	Flur 51	Flurstück 155
Flur 52	Flurstück 108	Flur 51	Flurstück 154
Flur 52	Flurstück 107	Flur 51	Flurstück 153
Flur 52	Flurstück 106	Flur 51	Flurstück 152
Flur 52	Flurstück 105	Flur 51	Flurstück 151
Flur 52	Flurstück 104	Flur 51	Flurstück 150
Flur 52	Flurstück 103/1 u 2		
Flur 52	Flurstück 102		
Flur 52	Flurstück 101		

Longuich, 28.07.2014
Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Straßenbau „Auf der Zehnt“ ab dem 11.08.2014 vorgesehen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Anwohner/innen der Straße Auf der Zehnt, der Ausbau der Straße beginnt nach Angabe der Fa. Schneider am 11.08.2014. Ich bitte um Beachtung und hoffe auf einen reibungslosen Ablauf der Maßnahme.

Longuich, 25.07.2014
Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Anliegerversammlung Endausbau der Straßen im Baugebiet Zwischen den Ortsteilen

Sehr geehrte Anlieger der Straßen im Baugebiet zwischen den Ortsteilen, am **Mittwoch, dem 20.08.2014 findet um 20.00 Uhr** im Weinkulturgut Longen eine Anliegerversammlung statt. Die Baufirma, das Planungsbüro und die Verbandsgemeindeverwaltung sowie die Ortsgemeinde werden Ihnen die Maßnahme und ihren Ablauf vorstellen. Da die gesamte Maßnahme vor dem Winter abgeschlossen sein soll, ist Baubeginn noch im August und diese Anwohnerversammlung während der Sommerferien notwendig. Wir bitten um Teilnahme.

Longuich, 28.07.2014
Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Anna Burg bewirbt sich um das Amt der Moselweinkönigin 2014/2015

Liebe Kirscher, liebe Longuicher,
aus unserer Gemeinde bewirbt sich unsere ehemalige Weinkönigin
Anna Burg um das Amt der Moselweinkönigin.

Zu diesem Schritt darf ich Anna im Namen der Ortsgemeinde und
der Winzerschaft ganz herzlich gratulieren.

Selbstverständlich wird die Ortsgemeinde Anna hierbei tatkräftig
unterstützen.

Als ehemalige Orts- und Verbandsgemeinde Weinkönigin ist sie
ebenso qualifiziert, wie durch das elterliche Weingut und ihr Studi-
um in Geisenheim.

Was Anna zur Wahl zusätzlich braucht, ist unsere Unterstützung am
Wahlabend. Deshalb darf ich Sie bitten, sich den Termin der Wahl,
nämlich den 12. September 2014 bereits jetzt vorzumerken, damit
wir Anna den Rücken stärken.

Es wird für uns alle, aber ganz besonders für Anna, eine erlebnisrei-
che Veranstaltung in Trier werden.

Nähere Infos finden Sie in Kürze an dieser Stelle.

Ich freue mich auf dieses Ereignis!

Longuich, 23.07.2014

Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin



Riol

buergermeister@riol.de

Tel. 06502/930707

Sprechzeiten:

Do. 18.00-20.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Dienstag, dem 5. August 2014, 08.00 Uhr** findet im Gebäude der
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 23 eine Sitzung
des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Riol statt.

Tagesordnung:

- **nichtöffentlich** -

1. Wahl des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
2. Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2012 der Ortsgemein-
de Riol

Riol, den 25. Juli 2014

Gemeindeverwaltung Riol

gez. Dr. Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin

Ultra Trail Römische Weinstraße

am **Samstag, 2. August 2014**

und **Sonntag, 3. August 2014 in Riol**

Liebe Riolerinnen und Rioler

sehr geehrte Gäste,

ich freue mich, dass die Veranstalter des „ULTRA TRAIL Römi-
sche Weinstraße“ in diesem Jahr Riol ausgewählt haben. Start und
Ziel befinden sich an unserer landschaftlich sehr schön gelegenen
Sportanlage mit herausragenden Blick über Riol und das Moseltal.
Markus Krempchen mit seinem Team und der SV Wacker Riol sind
die Organisatoren des Ultra Trail und versprechen ein unvergessli-
chen Erlebnis-Wochenende. Der Triolago mit seinen Freizeitattrak-
tionen, guter Moselwein und die einzigartige Landschaft garantieren
einen unterhaltsamen Aufenthalt in unserem schönen Dorf. Die Af-
ter Run Party am Sonntagmorgen am Informations- und Weinstand
am Moselufer beschließt das Sportevent in geselliger Atmosphäre.
Ich wünsche allen Sportlerinnen, Sportlern und Gästen einen ange-
nehmen Aufenthalt in Riol!

Riol, 28.07.2014

Dr. Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin Riol

Unterrichtung der Einwohner

über Sitzung des Ortsgemeinderates Riol vom 15. Juli 2014

Unter dem Vorsitz von Frau Ortsbürgermeisterin Dr. Christel Eg-
ner-Duppich und in Anwesenheit von Verwaltungsfachwirtin Car-
men Wagner als Schriftführerin fand am 15. Juli 2014 im Rathaus
eine Sitzung des Ortsgemeinderates Riol statt.

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Mitteilungen

- Die Vorsitzende teilt mit, dass die Entscheidung des ADAC zum
finanziellen Ausgleich für die Ortsgemeinde zur Durchführung
von Testfahrten im Rahmen der Ralley auf den Wirtschaftswen-
gen in Riol in der kommenden Woche fallen wird. In der vergan-
genen Ratssitzung war seitens des Rates eine Entschädigung in
Höhe von 1.000,00 Euro pro Tag gefordert worden.
- Die Vorsitzende weist auf die Wein- und Sektete am kommen-
den Wochenende hin.

2. Neuaufstellung Regionaler Raumordnungsplan

In der vergangenen Ratssitzung wurde dieser Tagesordnungspunkt
bereits thematisiert. Insbesondere erläutert die Vorsitzende noch-
mals, dass die besondere Funktion Wohnen bei der Ortsgemeinde
Riol nicht verankert ist.

Die „Liste Rohr“ spricht sich zunächst gegen die Aufnahme der be-
sonderen Funktion Wohnen bei der Ortsgemeinde Riol aus.

Als dann erteilt die Vorsitzende Herrn Egbert Sonntag das Wort,
welcher die offenen Fragen eingehend beantwortet und darlegt,
welche Vor- und Nachteile die besondere Funktion Wohnen für die
Ortsgemeinde haben kann.

Es wird vorgeschlagen, dass ein Antrag an die Verbandsgemeinde
Schweich gestellt werden soll, damit der Ortsgemeinde Riol diese
besondere Funktion ebenfalls zugewiesen wird. Ob die Verbandsge-
meinde dann diesem Antrag nachkommt, bleibt abzuwarten.

Nach ausführlicher Beratung fasst der Rat den folgenden

Beschluss:

**Riol verfügt aufgrund seiner topografischen Lage über ausreichend
Flächenreserven für weitere Wohnbauflächenausweisungen. Darü-
ber hinaus wurde in die gemeindliche Infrastruktur investiert, weite-
re Investitionen sind konkret in der Planung. Deren Auslastung und
Unterhaltung wird durch eine steigende oder zumindest langfristig**



Mehring

Tel. 06502/2140

Sprechzeiten:

Di. 18 - 20 Uhr, Sa. 09 - 11 Uhr

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände und der oenologischen Verfahren

Zum Stichtag 31 Juli 2014 sind die Wein- und Traubenmostbestände
und die oenologischen Verfahren zu melden.

Die Vordrucke hierzu können während der Dienststunden im Ge-
meindebüro abgeholt werden.

Der letzte Abgabetermin ist der 7. August 2014. Die Abgabe kann
bei der Ortsgemeinde, bei der Verbandsgemeindeverwaltung oder
direkt bei der Landwirtschaftskammer erfolgen.

Mehring, den 28.07.2014

Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister



Pölich

buergermeister@poelich.de

Tel. 06507/3186

Weinfest 2014

Fundsachen

Auf unserem Weinfest sind folgende Gegenstände liegengeblieben:

Damenjacke schlammfarben, Pullover schwarz, Kapuzenpulli blau-
grau, Kuchenplatte mit Haube, Regenschirm.

Zwecks Abholung bitte bei Marion Bartel, Christoph Schu oder mir
melden.

Pölich, 28.07.2014

Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister

Ortschronik

Hiermit möchte ich die Mitglieder des Arbeitskreises Ortschronik,
aber auch alle anderen Interessierten, für kommenden **Dienstag,
dem 5. August 2014** zu einer Besprechung einladen.

Treffpunkt wird der Gewölbekeller im Dorfgemeinschaftshaus um
19.30 Uhr sein. Frau Doris Hermesdorf hat sich erfreulicherweise
bereit erklärt, sich federführend um unsere Ortschronik zu bemü-
hen, wenn auch andere dies ernsthaft mitbetreiben wollen.

Dies beginnt schon damit, dass jedes Arbeitskreismitglied, so wie
es auch seinerzeit beim ersten Treffen besprochen wurde, sich im
eigenen Haus und im Freundes- und Nachbarschaftskreis um Bil-
der- und Schriftmaterial bemühen wird.

Sollte dies jetzt immer noch nicht geschehen sein, wird es mit Si-
cherheit das letzte Zusammentreffen in dieser Angelegenheit auf
absehbare Zeit sein.

Pölich, 28.07.2014

Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister

gleichbleibende Einwohnerzahl gesichert. Bereits in der Vergangenheit hat Riol über den eigenen Bedarf hinaus Wohnbauflächen ausgewiesen und damit zur Entlastung des Hauptortes Schweich beigegeben. Diese Wohnbauflächen sind bereits ausgeschöpft.

Es wird beantragt, auch der Ortsgemeinde Riol die besondere Funktion Wohnen zuzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

- 7 Ja-Stimmen
- 3 Nein-Stimmen
- 2 Enthaltungen

Ebenfalls bereits in der vergangenen Ratssitzung wurde das Thema „Flächen für Windenergie“ im Rahmen des neuen Raumordnungsplanes diskutiert. Ausführlich genannt sind in der Vorlage nur die Flächen in Neu-Mehring, nicht jedoch die bereits mit Verträgen belegten Flächen auf der Gemarkung Riol.

Herr Egbert Sonntag erläutert die Gründe hierfür und teilt mit, dass der Verbandsgemeinderat in der Sitzung am 22.07.2014 im Rahmen des Flächennutzungsplanes über die künftigen Flächen für Windenergie berät. Er schlägt vor, dass die Ortsgemeinde hier ebenfalls einen Antrag an die Verbandsgemeinde stellt und um Aufnahme und explizite Nennung der Rioler Flächen bittet.

Die Vorsitzende hält weiterhin fest, dass bereits Verträge mit der Firma Juwi existieren, welche nichtig werden, sofern im neuen Flächennutzungsplan die Flächen auf der Gemarkung Riol nicht ausgewiesen werden.

Nach kurzer Beratung fasst der Rat den folgenden Beschluss:

Da in der Verbandsgemeinde Schweich als Vorrangflächen für die Windenergie nur der Standort Neu-Mehring genannt ist, bittet die Ortsgemeinde Riol die bereits vorgesehenen Flächen in der Gemarkung Riol zusätzlich auszuweisen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

3. Wahl der Mitglieder und Stellvertreter folgender Ausschüsse:

Ortsbürgermeisterin Dr. Egner-Duppich erläutert das Wahl- und Abstimmungsverfahren. Sie teilt mit, dass nach der Gemeindeordnung grundsätzlich eine geheime Wahl der Ausschussmitglieder und Stellvertreter vorgeschrieben ist. Der Gemeinderat kann jedoch beschließen, die Wahl offen per Handzeichen durchzuführen. Das Stimmrecht der Vorsitzenden ruht.

Die Vorsitzende erläutert weiterhin die Zusammensetzung und die Anzahl der Ausschüsse.

Ortsbürgermeisterin Dr. Egner-Duppich beantragt, die Wahl der Ausschussmitglieder und Stellvertreter offen per Handzeichen durchzuführen und den Vorschlag der Fraktionen als gemeinsamen Wahlvorschlag anzusehen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, bezüglich der Wahl der Ausschussmitglieder gemäß § 40 Abs. 5 GemO über einen gemeinsamen Wahlvorschlag offen abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Sodann beschließt der Ortsgemeinderat, folgende Mitglieder und Stellvertreter in die Ausschüsse zu wählen:

a) Haupt- und Finanzausschuss

Mitglied	Stellvertreter	vorgeschlagen von
Linden, Josef	Duppich, Fred	SPD
Görgen, Kilian	Schmitt, Philipp	CDU
Reis, Robert	Lex, Johannes	CDU
Frank, Eduard	Wolsky, Peter	Liste Rohr
Reis, Gerd	Reis, Bernd	Liste Reis

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

b) Bau- und Wegeausschuss

Mitglied	Stellvertreter	vorgeschlagen von
Schiff, Günter	Linden, Josef	SPD
Görgen, Kilian	Scholtes, Christian	CDU
Düx, Manfred	Oberbillig, Peter	CDU
Wener, Florian	Wintrich, Burkhard	Liste Rohr
Reis, Bernd	Schmitz, Joachim	Liste Reis

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

c) Rechnungsprüfungsausschuss

Mitglied	Stellvertreter	vorgeschlagen von
Schmidtner, Anja	Hoffmann, Katharina	SPD
Mattes, Christel	Wiedemann, Frank	CDU
Oberbillig, Peter	Scholer, Manfred	CDU
Rohr, Ulrich	Wolsky, Peter	Liste Rohr
Reis, Bernd	Genannt, Monika	Liste Reis

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

d) Ausschuss für Tourismus, Weinwerbung und Freizeitsee

Mitglied	Stellvertreter	vorgeschlagen von
Schmidtner, Anja	Linden, Priska	SPD
Lex, Johannes	Eckhoff-Engel, Karina	CDU
Mattes, Christel	Wiedemann, Frank	CDU
Rohles, Sabrina	Thomas, Ute	Liste Rohr
Weich, Bernhard	Blesius, Frank	Liste Reis

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

e) Ausschuss für Jugend, Senioren, Familie und Sport

Mitglied	Stellvertreter	vorgeschlagen von
Schiff, Günter	Linden, Priska	SPD
Scholer, Manfred	Schmitt, Philipp	CDU
Scholtes, Christian	Wiedemann, Frank	CDU
Klein, Annika	Konder, Martina	Liste Rohr
Genannt, Monika	Gremmler, Natalie	Liste Reis

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

f) Ausschuss für Umwelt- und Naturschutz

Mitglied	Stellvertreter	vorgeschlagen von
Albrecht, Manfred	Schiff, Günter	SPD
Reis, Robert	Wisser, Donatus	CDU
Lex, Johannes	Scholtes, Christian	CDU
Welter, Albert	Bund, Arnold	Liste Rohr
Gremmler, Natalie	Weich, Bernhard	Liste Reis

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

4. Verschiedenes

- Termin für die nächste Sitzung des Bauausschusses:
Samstag: 26.07.2014 09.00 Uhr

- Termin für die nächste Ratssitzung
Montag: 08.09.2014 20.00 Uhr

- Hinweis auf eine Preisverleihung für soziales Engagement.

Bewerbungen noch möglich.

- Ulrich Rohr:

- Die Böschung entlang der Autobahn, Tunnel in Richtung Fastrau, muss dringend zurückgeschnitten werden. Der Bewuchs ist so stark, dass ein Traktor kaum noch fahren kann. Die Autobahnmeisterei soll hierzu angeschrieben werden, damit die Arbeiten ggfls. noch vor der Weinlese erfolgen können.

- Im vergangenen Jahr wurde bereits ein Beschluss zur Nutzung der alten Kläranlage gefasst. Dieser Beschluss sollte weiterhin verfolgt werden.

- Die Wildschäden auf der Gemarkung Riol werden jährlich größer. Der Pachtvertrag sollte hierzu nochmal geprüft und ggfls. vor einer neuen Verlängerung verschärft werden. Es sollte eine regelmäßige Jagd stattfinden. Des Weiteren sollte eine erneute Anfrage bei der unteren Jagdbehörde erfolgen.

- Bruno Christmann:

- Die defekte Scheibe bei der Buswarte Halle wird in nächster Zeit erneuert. Der Auftrag ist bereits erteilt. Da der Schadensverursacher bekannt ist, werden die Kosten von dessen Versicherung getragen, sodass der Ortsgemeinde keine Kosten entstehen.

Vorschlag von Bernd Reis:

Eventuell wäre hier zu prüfen, ob Verbundglas eingebaut werden kann, damit bei einem erneuten Schaden ein Zersplittern der Scheibe verhindert werden kann.

- Die Antwort der Ortsgemeinde zum Antrag bezügl. der Senioren-Veranstaltung steht noch aus.

- Der Seerundweg ist stark bewachsen. Dies sollte im Herbst im Rahmen einer Ausschuss-Sitzung begutachtet werden.

- Bernd Reis:

In der Moselstraße befinden sich zwei Laternenmasten, jedoch ohne Lampen. Die Verbandsgemeindeverwaltung sollte klären, ob diese möglicherweise vom RWE vergessen worden sind.

- Es soll ein Aufruf im Amtsblatt erfolgen, da an mehreren Stellen innerhalb der Ortslage starker Bewuchs von Hecken etc. von Privatgrundstücken zwischenzeitlich auf die Gehwege ragt oder die Nachbargrundstücke beeinträchtigt. Ggfls. müssen die Verursacher schriftlich zum Rückschnitt aufgefordert werden.



Schleich

buergermeister@schleich-mosel.de

Tel. 06507/3322

Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Benefiz für KiTa Tabaluga

Anlässlich des 25. Schleicher Wein- und Straßenfestes „Wie et frieja waor“ wurde eine Benefiz-Aktion zugunsten des Kindergartens Tabaluga in Pölich von 5 regional bekannten Sängern durchgeführt. Die Gäste des Weinfestes konnten sich gegen eine kleine Spende

Lieder wünschen. So kamen 1115,- € zusammen, die für die Erneuerung des Spielplatzes für die unter 3jährigen im Kindergarten zur Verfügung gestellt werden.



Ortsbürgermeister Körner übergibt die Spende an KiTa-Leiterin Kerstin Bachmann

Herzlichen Dank an alle Spender, die Sängerin Nicole Schmitt, die Sänger Jürgen Krämer, Josef Roths, Sascha Wagner und Ulli Steil. Bedanken möchte ich mich auch bei allen Helferinnen und Helfern, die dieses Fest erst möglich gemacht haben.

Schleich, 28.07.2014

Rudolf Körner, Ortsbürgermeister



Tel. 06502/9338-25 o. 9338-26,
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr,
Die. 14.00-16.30 Uhr, Do. 14-18 Uhr
Schweich-Issel: Tel. 06502/3474
Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

über die Einberufung einer Ersatzperson für den Ortsbeirat Schweich-Issel

Bei der Wahl zum Ortsbeirat am 25. Mai 2014 wurde Herr Johannes Lehnert in den Ortsbeirat gewählt. Gleichzeitig wurde Herr Johannes Lehnert bei der Wahl des Ortsvorstehers zum Ortsvorsteher gewählt. Da Herr Lehnert als Ortsvorsteher dem Ortsbeirat nicht als Ratsmitglied angehören darf, hat er die Wahl in den Ortsbeirat nicht angenommen.

Gemäß § 45 Kommunalwahlgesetz i.V.m. § 66 Kommunalwahlordnung gebe ich bekannt, dass

Frau

Elisabeth Krogull-Schliep

als Ersatzperson in den Ortsbeirat Schweich-Issel einberufen wurde.

Schweich, 25.07.2014

Otmar Rößler, Stadtbürgermeister als

Wahlleiter für den Ortsbeirat Schweich-Issel

Bekanntmachung

„Erneuerung der Weinbergsgeländer“ Reinigung der Weinbergsmauern

Auf die Bekanntmachung unter Ortsgemeinde Longuich wird hingewiesen

Bekanntmachung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Issel!

Am 25. Mai haben Sie mich zum neuen Ortsvorsteher von Issel gewählt. Vielen Dank für diesen Vertrauensbeweis. In der konstituierenden Sitzung des Ortsbeirates wurde ich ernannt, vereidigt und in das Amt eingeführt.

Mein besonderer Dank gilt meinem Vorgänger Kurt Heinz, der sich in außerordentlicher Weise für Issel eingesetzt hat. Sein Wirken wurde in einer Feierstunde anlässlich der Ortsbeiratssitzung

entsprechend gewürdigt. Danke sage ich auch den ausgeschiedenen Mitgliedern des Ortsbeirates für ihr Engagement.

Ich freue mich auf die Arbeit mit den neuen Ratsmitgliedern zum Wohle der Isseler Mitbürgerinnen und Mitbürger. Wir werden uns für ein zukunftsfähiges, selbstbewusstes Issel einsetzen.

Als Neuerung werde ich eine Sprechstunde einführen. Sie findet jeweils an Freitagen von 16.00 bis 18.00 Uhr im Büro des Sägewerkes statt. Sollte jemand diese Termine nicht wahrnehmen können, insbesondere unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, so können wir gerne einen Termin bei Ihnen zu Hause vereinbaren.

Meine Kontaktdaten (vorläufig) sind:

Telefon: 91 82 13

Telefax: 91 82 22

Mail: info@stadt-schweich.de

Issel, 28.07.2014

Johannes Lehnert, Ortsvorsteher



Thörnich

buergermeister@thoernich.de

Tel. 06507/3567

Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände

Hiermit erinnere ich nochmals an die Meldung der Wein- und Traubenmostbestände sowie der önologischen Verfahren. Die Meldung muss bis zum 7. August 2014 bei der Gemeinde-, Verbandsgemeindeverwaltung oder der Landwirtschaftskammer abgegeben werden. Vordrucke sind bei mir erhältlich.

Thörnich, 28.07.2014

Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister



Trittenheim

buergermeister@trittenheim.de

Tel. 0172/6874689, o. Tourist-Info: 06507/2227, Sprechz.:
Die. 9-11 Uhr, Do. 19-20 Uhr
oder nach Vereinbarung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Weinwerbung der Ortsgemeinde Trittenheim findet am **Montag, dem 4. August 2014 um 19.00 Uhr** im Pfarrheim (Spielesstraße) statt.

Tagesordnung (öffentlich):

1. Mitteilungen
2. Rückblick Tourismussaison 2013/Zwischenbericht Saison 2014
3. Moselsteig und Planungen über Moselsteig-Seitensprung in Trittenheim
4. Homepage der Ortsgemeinde
5. Verschiedenes

Trittenheim, 28.07.2014

Franz Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Hubschrauberspritzung

Wir bitten die Winzer die weiteren Spritzungen selbst durchzuführen. Beachten Sie bitte die aktuellen Termine und Mittel unter den nachfolgenden Gemarkungen. Diese können auch aktuell auf der Seite der ADD Trier www.add.rlp.de eingesehen werden.

Bitte beobachten Sie den Schädlingsbefall genau und setzen der Spritzbrühe die empfohlenen Pflanzenschutzmittel in der richtigen Dosierung zu.

Beachten Sie bei dem Einsatz von Fungiziden mit erhöhter Resistenzgefahr aufgrund von spezifischen Wirkungsmechanismen:

Aufgrund des besseren Verständnisses wurden die betroffenen Fungizide mit **Buchstaben von A-S** gekennzeichnet. (siehe Tabelle auf der Seite 19 der Integrierten Weinbau Rahmenempfehlung 2014 des DLR Mosel - www.dlr-mosel.rlp.de)

Die **Buchstaben A - S** kennzeichnen unterschiedliche Wirkstoffgruppen bzw. Wirkungsmechanismen. Fungizide mit denselben Buchstaben enthalten Wirkstoffe, die denselben Wirkungsmechanismus besitzen und zu Resistenzen führen können. Daher dürfen maximal zwei bzw. drei Anwendungen pro Saison über alle Indikationen mit demselben Buchstaben erfolgen. Dies gilt unabhängig davon, wie viele Behandlungen für ein Mittel zugelassen sind. Informieren Sie sich daher in den Betriebsstellen der Raiffeisen-Waren-Zentrale vor Ort oder beim DLR Mosel über die noch zur Verfügung stehenden einzusetzenden Mittel. Helfen Sie mit, die Pflanzenschutzmittel langfristig zu erhalten.

Gemarkung Trittenheim

Termin: 31.07.2014

Bei ungünstiger Witterung kann sich der Flugtermin verschieben

1. Spritzung: Polyram, Vento Power, Thiovit Jet
2. Spritzung: Polyram, Vivando, Thiovit Jet, Basfoliar
3. Spritzung: Profiler, Dynali, Thiovit Jet
4. Spritzung: Pergado, Luna Experience, Basfoliar
5. Spritzung: Mildicut, Collis
6. Spritzung: Enervin, Vivando, Basfoliar
7. Spritzung: Mildicut, Vento Power
8. Spritzung: Enervin, Topas

Trittenheim, 28.07.2014

Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister

SWR-Fernsehen in Trittenheim

Das SWR-Fernsehen strahlt im Rahmen seiner Sendung „Expedition in die Heimat“ am **Freitag, dem 1. August 2014 um 20.15 Uhr** eine Sendung über die Mosel aus, in der auch ein Beitrag über unseren Wein- und Ferienort Trittenheim gesendet wird.

Trittenheim, 21.07.2014

Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

**„Erneuerung der Weinbergsgeländer“
Reinigung der Weinbergsmauern**

Auf die Bekanntmachung unter Ortsgemeinde Longuich wird hingewiesen

Kirchliche Nachrichten**Dekanat Schweich-Welschbillig****Dechant:** Pfr. Berthold Fochs, Welschbillig, Tel.: 06502/93745-0**Stellv. Dechant:** Pfr. Dr. Ralph Hildesheim, Schweich, Tel.: 06502/2327**Dekanatsreferent:** Beate Barg, Schweich, Tel.: 06502/93745-11**Pastoralreferent:** Matthias Schmitz, Brückenstr. 77, Schweich, Tel.: 06502/93716-02**Pastoralreferent:** Roland Hinzmann, Brückenstr. 77, Schweich, Tel.: 06502/93716-00**Dekanatskantor:** Johannes Klar, Schweich, Tel.: 06502/7775**Dekanatssekretärin:** Marion Thömmes, Schweich, Tel.: 06502/93745-0**E-Mail:** dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de**Öffnungszeiten:** Mo.: 09.00 - 16.00 Uhr, Mi. +Do. 09.00 bis 12.00 Uhr**Gottesdienstzeiten 02.08.2014 bis 03.08.2014****Bekond:** Sa., 02.08.: 19.00 Uhr Vorabendmesse**Detzem:** So., 03.08.: 10.30 Uhr Hochamt anl. des Rieslingfestes**Fell:** So., 03.08.: 10.30 Uhr Hochamt**Föhren:** So., 03.08.: 09.15 Uhr Wort-Gottes-Feier**Kenn:** Sa., 03.08.: 17.45 Uhr Vorabendmesse**Klüsserath:** Sa., 02.08.: 18.30 Uhr Vorabendmesse**Leiwenzilshausen:** Sa., 02.08.: 19.00 Uhr hl. Messe im Pastor-Kenné-Zeltlager in Zilshausen, So., 03.08.: 11.00 Uhr Hochamt anl. des Pfarrfestes**Longuich:** So., 03.08.: 09.15 Uhr Hochamt**Mehring:** So., 03.08.: 10.30 Uhr Hochamt mit Schützenkrönung**Riol:** Sa., 02.08.: 19.00 Uhr Vorabendmesse**Schweich:** So., 03.08.: 10.30 Uhr Hochamt gestaltet als Familiengottesdienst, 18.30 Uhr hl. Messe**Thörnich:** So., 03.08.: 09.00 Uhr hl. Messe**Evangelische Kirchengemeinde in Schweich****Sonntag, 03.08.2014**

09.00 Uhr Gottesdienst in Hetzerath (Pfarrerin Kluge)

Parteien / Wählergruppen**Freie Liste Friedrich Klüsserath**

Die Mitglieder der Freien Liste Friedrich treffen sich am **Montag, dem 4. August 2014 um 20.00 Uhr** in der Hauptstraße 30, 54340 Klüsserath.

Tagesordnungspunkte: 1. Mitteilungen, 2. Vorbereitung der nächsten Ratssitzung, 3. Vorbereitung der Ausschussbesetzungen, 4. Verschiedenes.

Hierzu sind alle Fraktionsmitglieder und alle Mitglieder der Freien Liste Friedrich, die Interesse an einer Ausschusstätigkeit haben, recht herzlich eingeladen.

Freie Wählergruppe Mehring e.V.

Unser nächstes Treffen ist am **Donnerstag, dem 07.08.2014 um 20.00 Uhr** bei Markus Heimfarth. Ich bitte um pünktliches und vollzähliges Erscheinen. Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

SPD-Ortsverein Schweich

Fortbildung für Neueinsteiger und gewählte Ratsmitglieder

Freitag, 1. August 2014 um 18.30 Uhr

Ratskeller im Alten Weinhaus „Römersaal“

Brückenstraße 46, 54338 Schweich

Parkplätze rückseitig des Weinhauses

Das Angebot des KV Trier-Saarburg und der SGK Rheinland-Pfalz, Regionalverband Trier-Saarburg richtet sich an neue und gewählte Rats- wie auch Ausschussmitglieder, die nach der Kommunalwahl erstmals oder erneut ein Mandat übernommen haben im Gemeinde- oder Stadtrat sowie deren/dessen Ausschüsse. Hans Jürgen Noss, MdL und Geschäftsführer der SGK Rheinland-Pfalz möchte nicht nur Grundkenntnisse vermitteln, Regeln erläutern und Zusammenhänge der Sitzungen der Räte und Ausschüsse erklären. Unsere Arbeit geschieht am Ratstisch. Für die Beratung, Antragsstellung und Beschlussfassung gelten die Regeln der GemO. Wer Regeln kennt, kann wirksam gestalten und Ergebnisse beeinflussen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme - Jeder ist willkommen!

**Nachrichten und Kurzmitteilungen
aus dem Gemeinde- und Vereinsleben****Bekond****Musikverein Bekond**

Du spielst bereits ein Instrument oder möchtest ein Blasinstrument erlernen? Egal ob jung oder alt, bei uns bist Du herzlich willkommen! Der Musikverein „In Treue fest“, Bekond bietet ab Herbst 2014 wieder neue Ausbildungskurse für interessierte Jugendliche und Kinder ab 7 Jahren sowie für alle „Spätberufenen“ an.

Ausgebildet wird auf den Holzblasinstrumenten Querflöte, Klarinette, Saxophon und den Blechblasinstrumenten Trompete, Horn, Tenorhorn, Posaune, Tuba sowie auf Percussion-Instrumenten und dem Schlagzeug.

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, dann schau doch einfach mal auf unserer Probe vorbei. Diese findet **jeden Dienstag ab 20.00 Uhr im Saal „Harmonie“ im Bürgerhaus Bekond statt.**

Gerne kannst Du dich auch mit unserer Jugendleiterin Birgit Jentsch (Tel.: 06502/997412) oder unserem Vorsitzenden Paul Reh (Tel.: 06502/2306) in Verbindung setzen.

Wir freuen uns auf Dein Kommen!

Sportverein Vecunda Bekond 1921 e.V.

Vom **Samstag, 2. August bis Montag, 4. August 2014** findet auf der Kunstrasen-Sportanlage in Bekond ein Sportfest mit interessanten Fußballbegegnungen statt.

Samstag, dem 2. August 2014

13.00 Uhr A-Jugend JSG Bekond/Föhren/Hetzerath - SV Niederremmel I

14.50 Uhr SG Bekond-Klüsserath II - SG Pallien

16.00 Uhr SV Föhren I - SV Hetzerath I

17.40 Uhr TuS Oberbrombach I - SG Ruwertal I

18.50 Uhr AH Bekond - AH Piesport

20.00 Uhr SV Leiwenzilshausen I - SG Zewen/Igel/Langsur I

Sonntag, dem 3. August 2014

13.30 Uhr SG Issel I - SV Ehrang A-Jugend

15.00 Uhr SG Bekond-Klüsserath I - SG Bruch I

16.45 Uhr SG Fell I - FSV Kürenz I

18.30 Uhr BAMAT Cup, Bekond Neu/Bekond Alt/Ensch

Montag, dem 4. August 2014

16.30 Uhr Bambinis

17.15 Uhr BM VGV Schweich - BM Elektro Schneider

18.30 Uhr SV Morscheid I - SV Krettnach I

20.15 Uhr TuS Mosella Schweich I - SV Eintracht Trier A-Jugend

Der SV Bekond freut sich an dem Wochenende auf viele sportinteressierte Besucher. Der Eintritt ist frei. An allen Tagen sorgen die Helferinnen und Helfer des SV Vecunda Bekond für gute Verpflegung. Sonntags wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Kuchenspenden für den Kaffee-/Kuchenstand am Sonntagnachmittag - ab 13.00 Uhr - werden gerne entgegengenommen.

Der Aufbau der Stände erfolgt am Freitag, 1. August ab 18.00 Uhr.

Detzem

Verein für Bewegungsspiele Detzem

Beim Turnier unseres SG-Partners am Wochenende in Pölich spielen unsere Mannschaften wie folgt:

Samstag, 02.08.2014 - 19.30 Uhr

SG Pö/Schlei/De II - TuS Schillingen II

Sonntag, 03.08.2014 - 14.30 Uhr

SG Pö/Schlei/De I - SG Haag

Föhren

Aktion 3%, Weltladen

Der Weltladen der Aktion 3 % reduziert in den Sommerferien die Öffnungszeiten. In der Zeit vom 4. bis 23. August 2014 ist der Weltladen nur donnerstags und freitags geöffnet:

Sommeröffnungszeiten: Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Heimat- und Verkehrsverein Meulenzwald Föhren e.V.

Die nächste **Donnerstagswanderung**, (7. August 2014) führt uns in den Trierer Stadtwald (ca. 8 km). Treffpunkt: 14.00 Heimatmuseum Föhren zur Bildung von Fahrgemeinschaften zum Parkplatz am Trierer Stadtwaldhotel (Wanderbeginn ca. 14.30 Uhr).

Vom Parkplatz geht es zunächst entlang des Sirzenicher Baches aufwärts, bis wir auf den Moselhöhenweg treffen. Über Mohrenkopf, Markusberg und Mariensäule geht es zurück zum Ausgangspunkt, wo wir im Schroeders Stadtwaldhotel im Gillenbachtal einkehren.

Kenn

Angelclub Kenn 1975 e.V.

Unsere nächste Monatsversammlung findet am **1. August 2014 um 20.00 Uhr** in der Weinstube des Weinguts Johann u. Margret Hilsamer statt. In dieser Versammlung werden die Angeltermine für das 2. Halbjahr 2014 besprochen, daher bitten wir die aktiven Angler um vollständiges Erscheinen.

Karneval-Club-Kenn 1979

In diesem Jahr veranstaltet der KC Kenn eine Vereinsfahrt in den Europapark nach Rust. Die Fahrt findet am **Samstag, 6. September 2014** statt. Abfahrt ist um 05.15 Uhr an der Bernhard-Becker-Freizeitanlage in Kenn. Die Rückfahrt von Rust nach Kenn ist für ca. 18.30 Uhr geplant. Die Reservierung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Anmeldeschluss ist der 15.08.2014. Für die Anmeldung und weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Frau Sarah Pollmer, Telefon-Nr. 06502 4040199 Richtstraße 13b, 54338 Schweich oder Frau Martina Junk, Ringebach 20, 54344 Kenn.

Klüsserath

Gesangverein „Cäcilia“ 1905 Klüsserath e.V.

Die Sommerpause geht zu Ende. Unsere nächste Probe ist am **Dienstag, 5. August 2014 um 20.00 Uhr**. Wir bitten alle Sängerinnen und Sänger zu erscheinen, da noch einige Auftritte anstehen.

VdK OV Klüsserath/Tritenheim

Der OV lädt alle Mitglieder mit Angehörigen zu einer Tagesfahrt in die Pfalz ein. Geplanter Verlauf: Besuch des Wurstmarktes in Bad Dürkheim (von ca 12.00 Uhr - ca 15.00 Uhr zu freien Verfügung) und anschließend Besichtigung mit Einkaufsmöglichkeit der GUTTING Pfalznudel Fabrik in Großfischlingen (www.pfalznudel.de). Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. Kostenanteil pro Pers. € 10,00. Besichtigung der Nudelfabrik ist kostenlos. Abendessen geht auf eigene Kosten (Preise zwischen € 5,90 und 7,90). Abfahrt in Klüsserath ca 09.00 Uhr, Tritenheim ca 09.15 Uhr, Ankunft Klüsserath ca 21.45 Uhr, Tritenheim ca 21.30 Uhr. Anmeldung bitte bis zum 31. August 2014 unter 06507-939646 oder per E-Mail hgplein@myquix.de

Es stehen 48 Plätze zu Verfügung. Berücksichtigung der Anmeldung nach Eingangsdatum.

Leiwien

Jungwinzer Leiwien e.V.

Die Jahrgangsweinprobe „Riesling in the Jukebox“ findet am **18. August 2014 um 18.00 Uhr** im Festzelt Leiwien statt. Die Kartenanfrage ist ab sofort freigeschaltet unter folgender Website: www.jungwinzer-leiwien.de. Preis: 25 € pro Person, Kartenausgabe: 03.08.2014 Pfarrfest Leiwien von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr.

Kath. Pfarrgemeinde St. Stephanus Leiwien

Herzliche Einladung zum **Pfarrfest am Samstag und Sonntag, 2. und 3. August 2014** am Weinbrunnenplatz.

Programm

Samstag, 2. August 2014

18.00 Uhr Eröffnung

20.00 Uhr Begrüßung der Gäste, Darbietungen der Ortsvereine, Unterhaltungsmusik

Sonntag, 3. August 2014

11.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche

anschl.: Frühschoppen auf dem Festplatz am Weinbrunnen gemeinsames Mittagessen

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen, Darbietungen der Ortsvereine

17.00 Uhr Tombola, Lose im Vorverkauf und am 02.08. u.

03.08.2014 auf dem Festplatz

Die Pfarrgemeinde bittet herzlich um Kuchen- und Weinspenden.

Der Erlös aus dem Fest wird verwendet für die Erneuerung des Kirchendaches sowie das Pastor-Kenez-Zeltlager.

Pastor-Kenez-Zeltlager

Das diesjährige Zeltlager startet seine Reise nach Zilshausen.

Abfahrt ist Freitag, dem 01.08.2014 an der Pfarrkirche St. Stephanus in Leiwien. Um 08.30 Uhr werden wir in der Kirche noch den Reise Segen entgegen nehmen und dann die Fahrt starten. Die Busse werden schon etwas früher, zum Beladen des Gepäcks, am Kirchenvorplatz bereitstehen. Wir freuen uns auf schöne 10 Tage mit euch.

SV Leiwien-Köwerich

JSG Mittelmosel

Die Jugendspielgemeinschaft der Vereine SV Leiwien-Köwerich 2000, VfB Detzem und SV Tritenheim sucht noch Kinder, die Lust am Fußball spielen haben und die Jahrgang 2008 und jünger sind. Auch die Eltern sind herzlich eingeladen, bei den Schnuppertrainings der Kinder zuzuschauen. Erster Termin nach den Sommerferien am Freitag, dem 12.09.2014! Wir trainieren dann freitags von 17.30 bis 18.45 Uhr auf dem Rasenplatz Leiwien an der Kelterstation! Während der Ferien findet kein Training statt!

Ansprechpartner:

Karl-Heinz Christoffel, Tel.: 06507-4131

Andreas Hasenstab, Tel.: 06507-703949

Ralf Götz Tel.: 06507-702620

VdK „Hoach“ Leiwien,

Detzem, Köwerich, Thörnich

Wie bereits angekündigt, findet unsere diesjährige Tagesfahrt am 30. August 2014 statt. Abfahrt ist um 09.00 Uhr an der Kirche in Leiwien. Wir fahren in die Stadt Luxemburg. Dort machen wir eine Stadtrundfahrt mit anschließender Besichtigung der Altstadt und Gelegenheit zum Mittagessen. Weiter geht es über Diekirch nach Vianden. Dort werden wir das Schloss, die Altstadt und das Pumpspeicherwerk besichtigen. Durch die Luxemburgische Schweiz treten wir dann die Heimfahrt an. Die Fahrtkosten betragen 18,-€. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, bitte melden Sie sich unter der Tel.Nr.: 3462 oder 3293 an.

Mehring

FZM „Lustige 13“ Mehring

Am **Samstag, dem 02.08.2014** findet ab 14.00 Uhr unser Familien-Grillfest auf der Huxlay-Hütte statt.

St. Seb. Schützenbruderschaft

Mehring 1636 e.V.

Am Wochenende feiern die Mehriinger Schützen ihr Schützenfest mit Königskronung auf dem Vorplatz des Kulturzentrums „Alte Schule“ in Mehring. Bereits am Samstag sind die Stände für alle Gäste, Bürger

und Freunde geöffnet. Bei Live-Musik aus den 80ziger bis heute kann Jung wie Alt das Tanzbein schwingen. Darüber hinaus werden köstliche heimische Gerichte und Getränke in einer schönen Sommernacht in der Mitte der Moselgemeinde den Gästen serviert. Die Krönung des Schützenkönigs Sara Bohr und die Überreichung der Ehrenzeichen an die Prinzen sowie Ritter und Junker, findet am Sonntag, 3. August 2014 um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Medardus in Mehring statt. Zuvor treffen sich die Vereine um 09.30 Uhr an der „Alten Schule“ Kulturzentrum, um den neuen König abholen zu gehen. Der Kirchenchor Cäcilia Mehring wird das Festhochamt musikalisch umrahmen. Im Anschluss an das Festhochamt findet ein Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Riol am Kulturzentrum „Alte Schule“ statt. Ab 14.00 Uhr gibt es auch Kaffee und Kuchen. Zu unserem Schützenfest sind alle recht herzlich eingeladen, um mit uns ein paar schöne Stunden zu erleben.

SV Mehring 1921 e.V.

Abteilung Fußball

Nachstehende Freundschaftsspiele unserer Seniorenmannschaften finden statt:

Samstag, 02.08.2014

13.00 Uhr TSV Emmelshausen - SV Mehring I in Binningen, Rp

18.00 Uhr SG Welschbillig - SV Mehring II in Kordel, Rp

Sonntag, 03.08.2014

15.00 Uhr SV Kell - SV Mehring III in Kell, Rp

Montag, 04.08.2014

19.30 Uhr SV Föhren I - SV Mehring I in Pölich, Rp

Dienstag, 05.08.2014

20.00 Uhr TuS Mosella Schweich - SV Mehring II in Schweich, Rp
Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften freuen.

Naurath

Heimat- und Verkehrsverein Naurath/Eifel

Im Rahmen der Freizeitaktivitäten des Heimat- und Verkehrsvereins in 2014 findet die nächste Wanderung am **Sonntag, 10.08.2014** statt. Geplant ist eine Nachmittags-Tour durch die Weinberge im Bereich der Roemischen Weinstrasse, zu der schon jetzt alle Wanderfreunde herzlich eingeladen sind. Weitere Informationen folgen im nächsten Amtsblatt.

Karnevalverein „Naurather Kuckuck“ 1977 e.V.

Wir möchten uns über die Sommermonate zu einer lockeren Runde 1x pro Monat treffen, um Ideen zu sammeln, Neuigkeiten auszutauschen oder einfach nur zu klönen. Jeder kann dazu kommen und ist herzlich willkommen. Das Treffen (Kuckuckstammtisch) findet am **Freitag, 1. August 2014 um 20.00 Uhr**, im Brauhaus Zils in Naurath/Eifel statt.

Pölich

SV Pölich/Schleich 1921 e.V.

Das diesjährige Fußballturnier des SV Pölich/Schleich findet **vom 2. - 4. August 2014** statt. Hierzu laden wir alle Fußballfreunde aus nah und fern recht herzlich auf unsere Rasensportanlage an der Mosel ein. Für Speis und Trank ist wieder bestens gesorgt. Kuchenspenden können im Sporthäuschen bei unseren Kaffeedamen abgegeben werden.

Turnierplan

Samstag, 02.08.2014

16.30 Uhr B-Jgd Jsg Mehring - B-Jgd Maring

18.15 Uhr DEG Kenn - AS Jgd Mayen

19.30 Uhr SG Pölich/Schl/De II - TuS Schillingen II

Sonntag, 03.08.2014

14.30 Uhr SG Pölich/Schl/De - SG Haag

16.30 Uhr Seniorenresidenz Pölich - U 19 Pölich

17.30 Uhr SV Föhren II - SV Konz II

Montag, 04.08.2014

18.30 Uhr SV Ruwer - SV Thalfang

19.45 Uhr SV Föhren - SV Mehring

Aufbau der Stände: Donnerstag 01.08.2014 ab 18.00 Uhr

Schweich

Gut Blatt Schweich

Der nächste Spieltag findet am **04.08.2014** im Alten Weinhaus in Schweich, Brückenstr. um 20.00 Uhr statt. Gespielt wird 1 Serie a 48/36 Spielen. Gäste sind herzlich willkommen.

Isseler Cultur Verein e.V.

Am **Samstag, dem 09.08.2014** und am **Sonntag, dem 10.08.2014** findet wieder das Hoffest bei Kalle auf dem Hof unter Mitwirkung des Isseler Cultur Vereins e.V. statt. Festbeginn ist am Samstag, dem 09.08.2014 ab 16.00 Uhr und am Sonntag, dem 10.08.2014 ab 11.00 Uhr (Frühschoppen). Für das leibliche und musikalische Wohl ist an unseren Ständen bestens gesorgt. Genießen Sie ein paar gesellige Stunden auf dem Isseler Hof gemeinsam mit dem ICV. Am Sonntag, den 10.08.2014 ist ab 14.00 Uhr ein Falkner vor Ort. Hier können Sie auf Tuchfühlung mit den Akrobaten der Lüfte gehen. Mit verschiedenen Greifvögeln erleben Sie die Falknerei. Wir freuen uns auf viele Gäste aus nah und fern. Der ICV heißt Sie recht herzlich willkommen. An alle fleißigen Helfer: Donnerstag, den 07.08.2014, 17.30 Uhr Aufbau der Stände, Samstag, 09.08.2014, 10.00 Uhr: Restarbeiten Hoffest, Montag, 11.08.2014, 10.00 Uhr: Abbauen und aufräumen auf dem Isseler Hof

TuS Mosella Schweich e.V.

Abteilung Fußball

Für unsere Mannschaften stehen folgende Vorbereitungsspiele an:

Samstag, 02.08.2014, 15.30 Uhr:

TuS Mosella Schweich III - FSV Trier-Kürenz II

Samstag, 02.08.2014, 16.00 Uhr:

SG Aach - TuS Mosella Schweich II

Samstag, 02.08.2014, 17.30 Uhr:

SG Ruwertal - TuS Mosella Schweich I

Samstag, 02.08.2014, 18.00 Uhr:

A-Junioren: JSG Schweich - SV Neumagen-Dhron

Sonntag, 03.08.2014, 11.00 Uhr

C-Junioren: JSG Schweich - FSV Salmrohr (KR Winzerkeller)

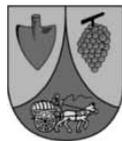
Rheinlandpokal 1. Runde

Mittwoch, 06.08.2014, 19.00 Uhr

SV Krettnach - TuS Mosella Schweich

Abteilung Shorinji Ryu Karate

In den ersten 3 Ferienwochen wird ein Training für alle Alter und Gürtelstufen von unserem Shihan Bill Marsh auf dem Mäuseckerschulhof in Ehrang angeboten. Ohne Karateanzug, nur Sportkleidung.
Termin: Montags: 28.07./04.07./11.07.2014: Tai Chi Training 19.00 Uhr. Mäuseckerschulhof in Ehrang
Mittwochs: 30.07./06.08./13.08.2014: Karatetraining 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr. Mäuseckerschulhof in Ehrang
Freitags: 01.08./08.08./15.08.2014: Karatetraining 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr. Mäuseckerschulhof in Ehrang
16.08.-22.08.2014 Sommertrainingslager in Wetzlar. Bitte Anmeldung ausfüllen.



Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring, Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180

Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,

Tel. 06502/9147-0 oder -240, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de

Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154

Verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Christine Lentes, Schweich, Verbandsgemeindeverwaltung,

Tel. 06502/4070, Telefax 06502/407180, Internet: http://www.schweich.de

Verantwortlich für Anzeigen: Dietmar Kaupp, Geschäftsführer

Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreislise.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

06.11. - 04.12.2014 Neuer Selbstverteidigungskurs für Erwachsene in Schweich. 5 Abende Donnerstags 18.45 Uhr bis 20.15 Uhr
14.11.2014 Trainingswochenende in Horath. Kinder ab grün Gurt oder ab 16 Jahren möglich. Die Anmeldefrist für Horath läuft am 14.09.2014 ab. Bei Interesse Betrag überweisen.
Weitere Information unter www.karate-schweich.de

Yacht- und Wassersportclub Schweich e.V.

Am **Samstag, dem 2. August 2014 ab 13.00 Uhr** findet am Yachthafen ein Kindertag statt. Interessierte Kinder können verschiedene Wassersportarten probieren. Parallel dazu startet das Sommerfest mit Livemusik am Abend. Sonntags Frühschoppen ab 10.00 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt der Yacht- und Wassersportclub Schweich e.V.

Jahrgang 1927/28 Schweich und Issel

Wir treffen uns am **Donnerstag, 7. August 2014 um 15.00 Uhr** in Schweich, Weingut Wallerath, Bahnhofstr. zu einem gemütlichen Beisammensein. Alle sind recht herzlich eingeladen.

Jahrgang 1928/29

Wir treffen uns am **Mittwoch, dem 6. August 2014 um 15.00 Uhr** im Weingut M.u.A. Thesen, Brückenstraße zu einem gemütlichen Nachmittag. Alle sind herzlich eingeladen.

Jahrgang 1930/31

Unsere nächste Wanderung ist am **Dienstag, dem 5. August 2014**. Wir treffen uns um 14.30 Uhr am Brunnen Oberstiftstraße. Den Wanderweg legen wir vor Ort fest. Einkehr ist im Stadt-Cafe, Brunnenzentrum. Alle sind herzlich eingeladen.

Jahrgang 1933/34

Zu unserem Wiesenfest am **Donnerstag, der 7. August 2014 treffen wir uns bereits um 11.00 Uhr** am Brunnen im Oberstift. Alles andere dann wie besprochen.

Jahrgang 1936/37

Wir wollen uns am **Mittwoch, dem 06.08.2014 um 14.00 Uhr** am Raiffeisenbrunnen treffen. Anschließend wandern wir nach Longuich. Gemütliche Einkehr ist im Weingut Feiten, Rioler Weg 2.

Jahrgang 1940

Unser nächster Wandertag ist am **Montag, 04.08.2014**. Treffen ist bereits um 11.00 Uhr am Raiffeisenbrunnen. Gemeinsam wandern wir zur Moltorsmühle, wo wir gemeinsam grillen wollen. Alle sind herzlich eingeladen.

Tritenheim

Sportverein Tritenheim

Die Jugendspielgemeinschaft der Vereine SV Leiwien-Köwerich 2000, VfB Detzem und SV Tritenheim sucht noch Kinder, die Lust am Fußball spielen haben und die Jahrgang 2008 und jünger sind. Auch Sie als Eltern sind herzlich eingeladen, bei den Schnupper-Trainings der Kinder zuzuschauen. Erster Termin nach den Sommerferien am Freitag, dem 12.09.2014! Wir trainieren dann freitags von 17.30 bis 18.45 Uhr auf dem Rasenplatz Leiwien an der Kelterstation! Während der Ferien findet kein Training statt!

Ansprechpartner: Karl-Heinz Christoffel, Tel.: 06507-4131, Andreas Hasenstab, Tel.: 06507-703949, Ralf Götz Tel.: 06507-702620.



Junge Seite

Skateboarding in Schweich

Skate-Freunde aufgepasst!

Am Samstag ist es endlich wieder soweit: Der nächste Skateboard-Contest an der Skateplaza steht an! Anmeldung & Warm-Up sind ab 15.00 Uhr möglich, Contestbeginn ist 17.00 Uhr. Teilnehmen kann jeder, bei entsprechendem Interesse wird es Anfänger- bzw. Kidsläufe geben. Euch erwarten wie immer tolle Preise, Musik vom Feinsten, kühle Getränke und Grillmöglichkeit. Der Contest wird präsentiert von der Stadt Schweich in Zusammenarbeit mit Jugendarbeit in Schweich e.V. und dem Skateshop X-Boot. Ebenfalls vormerken: Am Sonntag, (03.08.2014) findet - wie an jedem ersten Sonntag im Monat - wieder unser kostenfreies Skate-Training für Kinder und Jugendliche statt. Von 14.00 bis 15.00 Uhr zeigen euch die Skater an der Skateplaza, was man so alles mit einem Skateboard anstellen kann. Schoner zum Schutz der Kinder sind vorhanden und können vor Ort geliehen werden, Helme sind bitte selbst mitzubringen. Wir freuen uns auf euch!

Jugendtreff Schweich

Unsere Aktionen im
August



Datum	Uhrzeit	Was geht?
Freitag - 01.08.14	17.30 bis 20 Uhr	„Teens-Time“ (bis 15 Jahre)
Samstag - 02.08.14	15 bis 21 Uhr Skateplaza	Skateboard-Contest „Skate&Grill“
Sonntag - 03.08.14	14 bis 15 Uhr Skateplaza	Offenes Skate-Training
Montag - 04.08.14	17.30 bis 20 Uhr	Offener Treff
Donnerstag - 07.08.14	17.30 bis 20 Uhr	Planungstreffen Gestaltung Juze
Freitag - 08.08.14	17.30 bis 20 Uhr	„Teens-Time“
Montag - 11.08.14	16.30 bis 20 Uhr	Offener Treff
Donnerstag - 14.08.14	16.30 bis 20 Uhr	Offener Treff
Freitag - 15.08.14	16.30 bis 20 Uhr	„Teens-Time“
Montag - 18.08.14	17.30 bis 20 Uhr	Offener Treff
Donnerstag - 21.08.14	17.30 bis 20 Uhr	Grillabend
Freitag - 22.08.14	17.30 bis 20 Uhr	„Teens-Time“
Montag - 23.08.14	16 bis 20 Uhr	Offener Treff
Donnerstag - 28.08.14	16 bis 20 Uhr	Offener Treff
Freitag - 29.08.14	16 bis 20 Uhr	„Teens-Time“

Besucht uns auch auf Facebook!
Sendet eine Freundschaftsanfrage an „Jugendtreff Schweich“ und ihr erhaltet alle Infos! Liked aufrufen unsere Fanpage „Jugendarbeit in Schweich e.V.“ und tretet der Gruppe „Schweich - Skateplaza“ bei!

Kontakt:

Isabelle Ziehm, Stadtjugendpflegerin, 0174 / 9879643, jr-schweich@kijub.net
www.jugendarbeit-schweich.de

KINDER- UND JUGENDBÜRO der Verbandsgemeinde Schweich

Servicezeiten: Dienstag und Mittwoch, 8:00 - 11:30 Uhr

JUGENDPFLEGE / SACHGEBIETSLEITUNG

Dirk Marmann, Diplom-Pädagoge
Telefon: 06502 5066-460
Mobil: 0173 65 11 629
Email: dirk.marmann@KiJuB.net

OFFENE JUGENDARBEIT / STADTJUGENDPFLEGE

Isabelle Ziehm, Diplom-Pädagogin
Telefon: 06502 5066-470
Mobil: 0174 98 79 643
Email: isabelle.ziehm@KiJuB.net

SACHBEARBEITUNG

Susanne Christmann (Di. + Mi. 8:00 - 11:30 Uhr)
Telefon: 06502 5066-450
Email: info@KiJuB.net

PÄDAGOGISCHE MITARBEITER FÜR OFFENE JUGENDTREFFS

Ortsgemeinde Föhren Mobil: 0173 71 25 934
Nina Shliakhova Email: jr-foehren@KiJuB.net

Ortsgemeinde Klüsserath Mobil: 0173 59 12 471
Matthias Huberty Email: jr-kluesserath@KiJuB.net

Ortsgemeinde Longuich Mobil: 0173 56 22 090
Denise Ziehm Email: jr-longuich@KiJuB.net

Erlebnis · Aktion · Spaß + Infos

Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz
Polizeiliche KriminalpräventionHUNDERT-TISCH PRÄVENTIONSBARREL
IN DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICHKINDER- UND JUGENDBÜRO
der Verbandsgemeinde Schweich

Erlebnis, Aktion, Spaß und Information standen beim „Markt der Möglichkeiten“ des Projektes EASI am 24.07.2014 für alle Kinder der Orientierungsstufen der Schweicher Schulen im Mittelpunkt. Gemeinsam mit dem Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz wurde dieses Projekt in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendbüro der Verbandsgemeinde Schweich und dem Dietrich-Bonhoeffer Gymnasium organisiert.

Rund 20 Vereine und Einrichtungen präsentierten dabei ca. 650 Schülerinnen und Schülern des Dietrich-Bonhoeffer Gymnasiums, der Levana-Schule, der Meulenwald-Schule sowie des Stefan-Andres Schulzentrums Möglichkeiten einer aktiven Freizeitgestaltung, in dem sie ihre Angebote der Kinder- und Jugendarbeit in verschiedenen Stationen mit **Erlebnis, Aktion, Spaß** und **Information** näher brachten.

Dabei erlebten die Schülerinnen und Schüler eine breite Palette an sportlichen Aktivitäten, wie z.B. Gardetanz (SKV), Parkour (Parkour Trier e.V.), Radsport (Radsport Konz), Rugby (FSV Trier-Tarforst), Skateboarding (Jugendarbeit in Schweich e.V. - Skateabteilung) sowie Tischtennis (TuS Mosella Schweich). Ihre Jugendarbeit präsentierten außerdem: das Dekanat Schweich-Welschbillig, das Deutsche Rote Kreuz, der Fliegerclub Region Trier, die Freiwillige Feuerwehr Schweich, die Jugendfeuerwehr der VG Schweich, der Landessportbund RLP, die Musikgruppe „LERM“, die Offenen Jugendtreffs der Ortsgemeinden Föhren, Longuich, Klüsserath und der Stadt Schweich sowie die Rottweiler Bezirksgruppe Speicher.

Zum Abschluss gab es für alle einen musikalischen Beitrag der Gruppe „LERM“ und eine Hundevorführung der Rottweiler Bezirksgruppe Speicher. Ein besonderes Highlight war außerdem die Verlosung des Fliegerclubs der Region Trier, bei der der u.a. zwei Rundflüge unter den Schülerinnen und Schülern verlost wurden. Das Landeskriminalamt verschenkte schließlich an alle teilnehmenden Klassen Softbälle damit EASI den Klassen in guter Erinnerung bleibt!

Der Dank für die gelungene Kooperation gilt neben allen ehrenamtlich im Einsatz gewesenen Helfern aus Vereinen und Institutionen, dem Dietrich-Bonhoeffer Gymnasium, dem Kinder- und Jugendbüro der VG Schweich, dem Landeskriminalamt, der Polizeidirektion Trier sowie dem Stefan-Andres Schulzentrum!

Der Jahrgangsstufe 12 des Dietrich-Bonhoeffer Gymnasiums gilt ein besonderer Dank für die tolle Verpflegung der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer!



Sonstige Mitteilungen

Abendsprechstunde für ehrenamtliche Betreuer

Die Arbeitsgemeinschaft „Betreuungswesen“ der Betreuungsvereine der Lebenshilfe und des Sozialdienstes Kath. Frauen und Männer Saarburg e.V. bietet am **Montag, dem 4. August 2014 von 18.00 bis 19.00 Uhr** eine Sprechstunde zu Fragen des Betreuungsgesetzes an. Dieses Angebot steht allen interessierten Personen offen. Angesprochen sind insbesondere ehrenamtliche Betreuer und Menschen, die es werden wollen. Die Sprechstunde findet zur o.g. Zeit in den Räumen des Betreuungsvereins der Lebenshilfe Kreisvereinigung in der Konstantinstraße 61 in Konz statt. Es besteht auch die Möglichkeit, sich im Rahmen der angegebenen Zeit telefonisch (06501/601263) beraten und informieren zu lassen.

Ende des redaktionellen Teils

WIR SIND SEHR GUT (MDK 13)

Der Pflegedienst mit
Carmen R. geb. Meter
Römerstraße 29
54347 Neumagen-Dhron



Wir l(i)eben Pflege!

Tel.: 0 65 07 / 70 13 00

PETER SCHMITZ

- Bauunternehmung
- Altbausanierung



Auf Arthof 21 • 54338 Schweich

Mobil 0171 / 2736244

Tel. 06502/9973585 • peterschmitz58@t-online.de



Hofgartenfest

in der
Hofschänke Föhren
vom 1. bis 3. August 2014
ab 16.00 Uhr

**Samstag ab 19.00 Uhr: Live-Musik
mit Kevin Staudt**

Getränkeliherant: Getränke Konder, Zemmer

Ihr zuverlässiger Partner für Heizöl und Diesel

Dietsch Greinert Vorwohl
Heizöl · Diesel



Heizkosten auf's Jahr verteilen? Fragen Sie uns!

(kostenlos anrufen) ☎ **0800 13 13 500**

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Monats-Angebote"
der Brunnen-Apotheke.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!



Anzeige

IMMOBILIENWELT



Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme 06502/9147-0

Leiwien, 4 ZKB,

WC, Kellerraum, 440,- € + NK.

Telefon: 0 65 07 / 42 14

Baugrundstück gesucht

Junge Familie sucht Baugrundstück (Größe: 4-7 Ar) in der Verbandsgemeinde Schweich.

Telefon 0160-96740598

MAL REINSCHAUEN!

Fliesen & Sanitär

www.scholtes.de

**NATURSTEIN
ARBEITEN
JUCHEM**

**Pflasterarbeiten,
Maurerarbeiten, Galabau**
www.naturstein-arbeiten-juchem.de
Mobil: 0171 / 9 58 12 62



FREUDIGE EREIGNIS-ANZEIGEN:
TELEFON: 0 65 02 / 91 47 - 0

KREIS-NACHRICHTEN

INFORMATIONEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER KREISVERWALTUNG TRIER-SAARBURG

AUSGABE 31/2014



Die Siegerehrung der Staffelmansschaften bildete den Abschluss des Kreissportfestes der Grundschulen im Stadion Konz.

Viel Freude über Punkte und Urkunden Sportfest der Grundschulen / Kinder machten begeistert mit

Voller Ehrgeiz gingen mehr als 200 Jungen und Mädchen aus dem Landkreis Trier-Saarburg im Stadion Konz an den Start: Beim Kreissportfest der Grundschulen gaben sie ihr Bestes und eiferten damit den älteren Schülern aus den weiterführenden Schulen nach, die vier Wochen zuvor ebenfalls im Stadion Konz zum sportlichen Wettkampf angetreten waren. Auch die Grundschüler machten begeistert mit und freuten sich über ihre Erfolge, die mit Punkten und Urkunden belohnt wurden.

Insgesamt 26 Grundschulen aus dem Kreis beteiligten sich an dem Sportfest. Die Kinder im Alter von acht bis elf Jahren hatten sich in den Schulen über die Bundesjugendspiele für das Sportfest qualifiziert. Auf dem Programm standen der Dreikampf mit den Disziplinen 50-Meter-Lauf, Weitsprung und Schlagballwurf.

Die Kreisbeigeordnete Stephanie Nickels hatte die Kinder im Stadion begrüßt. Den Auftakt der Sportveranstaltung, die der Kreis seit 38 Jahren anbietet, bildete zum Aufwärmen zunächst ein Ausdauerlauf. Gemeinsam eroberten die Jungen und Mädchen die Laufbahn.

Mit Spannung wurde auch die Pendelstaffel am Ende des Vormittages erwartet. Angefeuert von ihren Mitschülern, zeigten die Schulmannschaften, was in ihnen steckt.

Die Mitarbeiter des Kreisjugendamtes, in deren Händen die Vorbereitung und Durchführung des Sportfestes jedes Jahr liegt, sorgten für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Außerdem engagierten sich Pädagogen und Eltern der teilnehmenden Schulen, die sich als Betreuer und Kampfrichter am Kreissportfest beteiligten.

Joachim Christmann, Geschäftsbereichsleiter der Kreisverwaltung, nahm zum Abschluss des Sportfestes die Siegerehrung vor. Die Ergebnisse: In der 8x50 Meter Pendelstaffel kam die Grundschule Bodenländchen Schweich auf Platz 1, gefolgt von den Grundschulen Butzweiler und St. Johann Konz. In der Mannschaftswertung der Jungen konnte die Grundschule St. Marien Saarburg Platz eins für sich behaupten. Auf Platz zwei landete die Grundschule Schweich, auf Platz drei die Grundschule Konz-Oberemmel. Bei der Mannschaftswertung der Mädchen siegte die Grundschule Schweich. Platz zwei und drei wurden von den Grundschulen St. Laurentius und Mehring belegt.

Plätze frei im Abenteuercamp

In einem Kooperationsprojekt zwischen des Kreisjugendpflege Trier-Saarburg und der Erlebniswerkstatt Saar. e.V. wird in den Ferien ein Abenteuercamp für Kinder angeboten. Es findet vom 10. bis 16. August in der Jugendbildungswerkstatt in Kell am See statt. Die Kinder sind dort in den Köhlerhütten untergebracht, bei gutem Wetter ist auch eine Übernachtung im Biwak unter freiem Himmel geplant.

Unter anderem bauen die Kinder gemeinsam ein Floß, sie durchstreifen die Wälder, unternehmen Klettertouren, kochen am Lagerfeuer und lernen Nützliches für das Leben in der Wildnis kennen. Das Angebot richtet sich an Jungen und Mädchen im Alter von acht bis zehn Jahre. Die Kosten betragen 120 Euro inklusive Übernachtung und Verpflegung, weitere Infos und Anmeldung: Erlebniswerkstatt Saar e.V.,

Ausstellung im Kreishaus in Trier

Die Schreinerin Trier-Saarburg präsentiert vom 4. bis 18. August die diesjährigen Gesellenstücke des Wettbewerbes „Die Gute Form 2014“ in den Räumen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg. Die ausgezeichneten Stücke sind während der Öffnungszeiten (Mo-Do 9 bis 16 Uhr, Fr 9 bis 13 Uhr) zu sehen.

Die Ausstellungseröffnung findet am kommenden Sonntag, 3. August, um 11 Uhr statt. Der Eintritt ist natürlich frei.

Weiteres:

- Seite 2 | Kreistag: Beirat für Integration und Migration
- Seite 3 | Gymnasium Saarburg: Festakt zum Jubiläum
- Seite 4 | Kreis beim Rheinland-Pfalz-Tag in Neuwied
- Seite 5 | Stellenausschreibung
- Seite 5-10 | Amtliche Bekanntmachungen

Gisela Krämer erneut Beauftragte für Migration und Integration

Kreistag: IGS Hermeskeil soll Schwerpunktschule werden

Auch die zweite Sitzung des neugewählten Kreistages Trier-Saarburg stand noch ganz im Zeichen von Wahlen. Zahlreiche Ausschüsse wurden neu besetzt sowie Vertreter des Kreises in diverse Verbands- und Gesellschafterversammlungen gewählt.

Wahl eines Beirates für Migration und Integration

Einstimmig wurde vom Kreistag eine Satzung über einen Beirat für Migration und Integration verabschiedet. Diese Satzung regelt die Befugnisse des Beirates, der im November 2014 gewählt werden soll. Wahlberechtigt sind alle ausländischen Mitbürger sowie Spätaussiedler. Der Beirat wird gewählt, wenn die Einwohnerzahl der ausländischen Mitbürger über 5.000 beträgt. Aktuell sind es im Landkreis Trier-Saarburg knapp 11.000, wovon die überwiegende Zahl aus EU-Staaten stammt.

Bereits 2004 wurde erstmals ein damals noch Ausländerbeirat genanntes Gremium gewählt. 2009 fand mangels Bewerbern keine Wahl statt.

Der Kreistag bestätigte auch die bisherige ehrenamtliche Beauftragte für Migration und Integration, Gisela Krämer aus Konz, mit Mehrheit in ihrem Amt.

Erneutes Votum für IGS als Schwerpunktschule

Erneut hat sich der Kreistag für die Einrichtung des IGS Hermeskeil als Schwerpunktschule ausgesprochen. Einig waren sich alle Redner, dass die Inklusion von Schülerinnen und Schülern mit Beeinträchtigungen in den Schulbetrieb sinnvoll sei. Bereits vor Monaten hatte die Mehrheit im Kreistag gefordert, dass das Land zunächst für die entstehenden Kosten wie zum Beispiel für notwendige Baumaßnahmen aufkommen müsse.

Landrat Schartz teilte mit, dass sich das Land und die kommunalen Spitzenverbände in dieser Frage geeinigt hätten. Das Land werde den Kreisen insgesamt 10 Millionen Euro für diese Aufgabe zur Verfügung stellen. Vor diesem Hintergrund werde man die Einrichtung der IGS Hermeskeil als Schwerpunktschule nun auf den Weg bringen.

Glückliche Gewinner beim S4young-Fotowettbewerb ZOOM

Auch in diesem Jahr veranstaltete die Sparkasse Trier gemeinsam mit der Fotografischen Gesellschaft Trier e.V. den beliebten S4young-Fotowettbewerb „ZOOM“, der unter der Schirmherrschaft der Präsidentin der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier (ADD), Dagmar Barzen, stand.

Alle Fotobegeisterten im Alter von 10 bis 22 Jahren waren eingeladen mitzumachen. An folgenden Themen konnten sich die Teilnehmer orientieren: „Mein größter Wunsch“ (Altersgruppe 10 bis 16 Jahre) und „Fortschritt“ (Altersgruppe 17 bis 22 Jahre).



Das Siegerfoto von Paula Sollner „Augenblicke“

Prämiert wurden in jeder der beiden Kategorien die drei besten Motive. Eines der Siegerfotos wird wieder auf einem Kalenderblatt im beliebten Jahreskalender „ZeitZeichen“ der Sparkasse Trier zu sehen sein. Den jeweils ersten Platz in den beiden Kategorien belegten Paula Sollner (Altersgruppe 10 bis 16 Jahre) und Arina Sologubova (17 bis 22 Jahre). Alle Gewinner freuten sich bei der Siegerehrung über Urkunden und Geldpreise.



FOS bietet noch Schulplätze an

Die Realschule Plus in Schweich wird nach den Sommerferien mit der Fachoberschule (FOS) starten. Angeboten werden die Bildungsgänge Wirtschaft und Verwaltung sowie Gesundheit und Soziales. In der FOS sind noch wenige Schulplätze frei. Interessierten Absolventinnen und Absolventen mit Sekundarabschluss I und einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0, bei dem keines der Fächer Deutsch, Englisch oder Mathematik schlechter als „ausreichend“ bewertet wurde oder Gymnasiasten mit einer Versetzung in die Klassenstufe 11, die auf einen Bezug zur Praxis Wert legen, stehen die Bildungsgänge offen. Die kreiseigene Fachoberschule freut sich über Interessierte und steht telefonisch unter der Nummer 06502 -92540 bzw. unter der Mail-Adresse FOS@SAZ-SCHWEICH.de für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Handbuch über die Kommunalpolitik

Die Gleichstellungsbeauftragten der Region Trier haben ein Handbuch für Neueinsteiger/innen in die Kommunalpolitik konzipiert. Die Publikation gibt einen ersten Einblick in die grundsätzlichen Regelungen der kommunalen Selbstverwaltung in Rheinland-Pfalz. Sie beschreibt den Weg in die Kommunalpolitik, wichtige Grundlagen und die kommunalpolitische Arbeit. Außerdem werden die Aufgaben der Verbandsgemeinde und des Kreises dargestellt sowie Informationen zum Finanz- und Ergebnishaushalt erläutert. Das Handbuch soll Neueinsteiger/innen den Weg in die Gremien erleichtern und kann kostenlos bei der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Trier-Saarburg Anne Hennen, angefordert werden, Tel.: 0651-715253 E-Mail: anne.hennen@trier-saarburg.de. Außerdem gibt es das Handbuch in den Bürgerbüros der Verbandsgemeinden.

Kreis-Nachrichten online lesen
www.trier-saarburg.de

Ältere Ausgaben sind dort archiviert.

Vom Lehrerinnenseminar zur modernen Bildungsstätte

Festakt zum 90-jährigen Jubiläum des Gymnasiums Saarburg / Historie der Schule dargestellt



Festliche Musik des Schulorchesters und des -chores untermalte die Jubiläumsfeier des Gymnasiums Saarburg, zu der viele Gäste in die Stadthalle gekommen waren. Foto: Moritz Leg

Lehrerinnenseminar - Aufbauschule für Mädchen - Oberschule - Vollymnasium: Das Gymnasium Saarburg zeichnet sich durch eine wechselvolle Geschichte aus. Seit 90 Jahren ist die Schule eine feste Säule in der Bildungslandschaft der Region. Das Jubiläum wurde in den vergangenen beiden Wochen mit mehreren Veranstaltungen von der Schulgemeinschaft gebührend gefeiert. Nach einem Konzert, dem Präsentationstag, an dem die Schule ihre zahlreichen Projekte und Arbeitsgemeinschaften vorstellte, stand zum krönenden Abschluss nun der offizielle Festakt auf dem Programm.

Alfons Philippi und Mario Wenzel, beide Lehrer am Gymnasium Saarburg, führten in Form des „betreuten Moderierens“ gekonnt und humorvoll durch die Veranstaltung in der Stadthalle Saarburg. Den geladenen Gästen – unter ihnen Schüler, Eltern, Lehrkräfte, Ehemalige, Vertreter von Stadt, Kreis und Land sowie von außerschulischen Institutionen – wurde nach der Begrüßung durch Oberstudiendirektor Rainer Kramer ein buntes Programm präsentiert. Die beeindruckenden Auftritte von Streicherensemble, Orchester und Chor umrahmten Grußworte sowie die Festrede der Präsidentin der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD), Dagmar Barzen, die „das Gymnasium Saarburg gerne als Schülerin besucht hätte“.

Spielszenen der Theatergruppe veranschaulichten die Entwicklung des Schullebens in der Zeit von 1924 bis 2014. Vom strengen Lehrerinnenseminar mit Stehkragen, Mieder und Stock über Hipie-Flower-Kultur in den Siebzigern bis hin zu einer Zukunftsversion, bei der ein

Roboter die Leistungen überprüft - und die einzig noch verbliebene Schülerin schreiend davonläuft – wurde die Entwicklung der kreiseigenen Schule blitzlichtartig skizziert.

Darbietungen einer Tanzgruppe der neunten Klasse, einer Sportgruppe der Oberstufe und ein moderner Tanz der Ganztagschülerinnen aus der fünften Klasse vermittelten einen mitreißenden Eindruck der Gegenwart. Eine Prezi-Präsentation – eine multimediale Vorführung zum Thema Medienschule – beschäftigte sich mit dem Einzug der modernen Medien in die Schule, die sich heute als moderne Bildungs- und Begegnungsstätte präsentiert.

Landrat Günther Schartz überbrachte die Grüße des Kreises Trier-Saarburg als Schulträger und gab als ehemaliger Schüler seiner persönlicher Verbundenheit zum Gymnasium Saarburg Aus-



Auch Landrat Günther Schartz, der selbst Schüler des Gymnasiums Saarburg war, gratulierte „seiner“ Schule zum Jubiläum.

druck. Er ließ die zahlreichen baulichen Erweiterungen und Veränderungen Revue passieren - so zuletzt mit der Aufstockung des Südflügels der Schule mit Klassen und Fachräumen, dem Bau der Mensa, der Neugestaltung des Schulhofes und der Sanierung des Sportbereichs. Der erste Beigeordnete der Stadt Saarburg, Franz-Josef Reiter, stellte in Vertretung von Stadt- und Verbandsbürgermeister Dixius die enge Beziehung Saarburs zum Gymnasium heraus. Als Mitglied des Schulelternbeirats wünschte Dr. Michael Köbler sich eine Schule der Zukunft, die dank zahlreicher von der ADD bereitgestellter Planstellen bestens gerüstet ist für jegliche Anforderungen an Unterricht und Erziehung.

Colin McConvey, Schülersprecher, dankte seiner Schule und ihren Lehrkräften für die Unterstützung, die ihm im Laufe seines Schullebens zuteil wurde und hob insbesondere die Menschlichkeit hervor, die in Erinnerung bleibt. Die Bedeutung des neuen Abibac-Zuges am Gymnasium Saarburg, der neben dem deutschen das Erreichen des französischen Abiturs ermöglicht, kam in der spontanen Dankesrede des Schulleiters der französischen Partnerschule in Charleville-Mézières zum Ausdruck.

Die imposanten Klänge der „Bohemian Rhapsody“ - dargeboten von Orchester und Chor - rundeten den Festakt ab. Im Anschluss nutzten die Gäste bei einem Imbiss die Gelegenheit zu Gesprächen in zwangloser Atmosphäre.



Die Theatergruppe des Gymnasiums stellte die interessante Entwicklung der Schule szenisch dar.

Kreis-Nachrichten**Redaktion**

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle

Verantwortlich

Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de

FSJ an der Ganztagschule

Junge engagierte Menschen zwischen 16 und 26 Jahren können sich an der Realschule plus und Fachoberschule Konz für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an der Ganztagschule bewerben.

Für ein Jahr arbeiten die Freiwilligen an der Ganztagschule mit, unterstützen die Lehrer im Unterricht und bei der Aufsicht, betreuen die Kinder beim Mittagessen oder bei den Hausaufgaben, begleiten das Nachmittagsangebot und können gegebenenfalls sogar eine eigene AG anbieten. Auch die Mitarbeit in der Verwaltung, technische Aufgaben oder die Unterstützung des Hausmeisters können die vielfältigen Tätigkeitsfelder ergänzen.

Besonders für diejenigen, die ein Lehramtsstudium oder einen anderen pädagogischen Beruf anstreben, bietet das FSJ in der Ganztagschule eine tolle Möglichkeit, das Berufsleben kennenzulernen und sich zu testen, ob man den Herausforderungen dieses Berufsfeldes gewachsen ist.

Als Freiwilliger erhält man ein monatliches Taschengeld in Höhe von 320 Euro plus 20 Euro für Verpflegung, ist sozialversichert und nimmt an 25 Bildungstagen teil, an denen notwendiges Wissen und Kompetenzen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vermittelt wird. Zudem wird das FSJ in der Ganztagschule als Praxisteil bei der Erlangung der Fachhochschulreife anerkannt.

Interessierte informieren und bewerben sich direkt bei der Realschule plus und Fachoberschule Konz, Ansprechpartnerin Sabine Engler, Tel. 06501/9470-11 oder -21 im Sekretariat, oder beim Kulturbüro Rheinland-Pfalz als Träger des FSJ unter www.fsj-ganztagschule.de.

Geschichte, Tradition und Musik Drei Fußgruppen vertreten den Landkreis beim Rheinland-Pfalz-Tag



Die angekündigten Gewitterwolken machten einen Bogen um Neuwied - so war neben der Stimmung auch das Sommerwetter bestens beim diesjährigen Rheinland-Pfalz-Tag. Zum Abschluss nahmen am großen Festumzug auch drei Fußgruppen aus dem Landkreis Trier-Saarburg teil, darunter der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Schweich mit der Schweicher Weinkönigin Anne I. Alle Teilnehmer wurden von Landrat Günther Schartz (l.) und Ministerpräsidentin Malu Dreyer auf der Ehrentribüne begrüßt.



Eine mittelalterliche Hochzeitsgesellschaft stellte die Historische Gruppe aus Köwerich dar, die hier der Ministerpräsidentin ein Gastgeschenk überreicht.



Die Kulturgruppe Schillingen, bereits mehrmals zu Gast beim Rheinland-Pfalz-Tag, stellte Leben und Arbeiten auf dem Land in alter Zeit dar.

Schreiner Gesellen zeigen ihr Können Ausstellung „Die Gute Form 2014“ in der Kreisverwaltung in Trier

Die Schreinerinnung Trier-Saarburg präsentiert vom 4. bis 18. August die diesjährigen Gesellenstücke des Wettbewerbes „Die Gute Form 2014“ in den Räumen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg. Der Wettbewerb „Die Gute Form“ zeichnet exzellent gestaltete Möbelstücke aus den Reihen der Schreinerinnung Trier-Saarburg aus. Gekürt wurden die besten Möbelstücke im Rahmen der Lossprechtungsfeier der Schreinerinnung.



Wie in den Vorjahren sollen Interessierte die Ge-

legenheit bekommen, einen Eindruck von der Kreativität der Gesellinnen und Gesellen zu erhalten.

Vernissage am 3. August

Am 3. August (Sonntag) findet um 11 Uhr in der Kreisverwaltung in Trier eine festliche Vernissage statt. Nach der Begrüßung durch Landrat Günther Schartz referiert der Architekt GG Kirchner zum Thema „Individualität & Serie“. Das musikalische Rahmenprogramm gestaltet der luxemburgische Cellist André Mergenthaler. Der Eintritt zur Vernissage ist frei.

DLR informiert Fristen beim Sachkundenachweis Pflanzenschutz

In der Vergangenheit war der Sachkundenachweis „Pflanzenschutz“ durch ein Abschlusszeugnis in einem „grünen Beruf“ oder durch den Nachweis eines erfolgreich besuchten Sachkundelehrganges erbracht. Den Nachweis muss erbringen, wer im Beruf als Winzer, Landwirt oder im Gartenbau mit Pflanzenschutz befasst ist. Das DLR weist darauf hin, dass diese Nachweise künftig nicht mehr gelten. Es ist notwendig, einen neuen Sachkundenachweis zu beantragen und zusätzlich innerhalb von Dreijahreszeiträumen eine anerkannte Fortbildungsveranstaltung zu besuchen. Der neue Sachkundenachweis (SKN) im Scheckkartenformat (30 Euro) ist auf Antrag erhältlich. Alle Personen, die vor dem 14.02.2012 sachkundig waren, müssen den Antrag bis spätestens 26. Mai 2015 gestellt haben. Ab 26.11.2015 muss jeder „Altsachkundige“ im Besitz des neuen Ausweises sein. Es wird empfohlen, den Sachkundenachweis online unter www.pflanzenschutz-skn.de zu beantragen.

Weitere Informationen beim DLR Rheinpfalz, Breitenweg 71, 67435 Neustadt (Zuständig für: Weinbau, Gartenbau und Kommune), Rebekka Knapp, Tel. 06321-671-1387, Email: rebeka.knapp@dlr.rlp.de sowie beim DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, Rüdeshheimer Str. 60-68, 55545 Bad Kreuznach (Zuständig für Landwirtschaft, Forst, Verkauf und Kommune), Anne Buß, Tel. 0671-820-438, Email: anne.buss@dlr.rlp.de

Amtliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg sucht zum 1. September 2014 für die Betreuung des Schulzentrums Saarburg bestehend aus der Realschule plus und der Geschwister-Scholl-Schule (Berufsbildende Schule)

eine/n Schulhausmeister/in

in Vollzeit.

Bewerber/-innen müssen über eine abgeschlossene Ausbildung im Elektriker-Handwerk verfügen. Vorteilhaft sind zudem Kenntnisse im Heizungs- und Sanitärbereich.

Die Beschäftigung erfolgt nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz zunächst befristet für ein Jahr. Im Anschluss daran besteht bei entsprechender Bewährung die Möglichkeit zur unbefristeten Weiterbeschäftigung. Die Entgeltzahlung erfolgt aus der Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (z. B. Lebenslauf, Zeugnisse) werden erbeten bis zum 15. August 2014 an die

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Zentralabteilung
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier.

Satzung für das Jugendamt des Landkreises Trier-Saarburg

Übersicht

- § 1 Errichtung des Jugendamtes
- § 2 Aufgaben des Jugendamtes
- § 3 Gliederung und Bezeichnung des Jugendamtes
- § 4 Jugendhilfeausschuss
- § 5 Bildung und Amtsdauer des Jugendhilfeausschusses
- § 6 Vorsitz des Jugendhilfeausschusses
- § 7 Sitzungen des Jugendhilfeausschusses
- § 8 Zuständigkeit des Jugendhilfeausschusses
- § 9 Anhörung des Jugendhilfeausschusses
- § 10 Bildung von Arbeitsgruppen
- § 11 Bildung von Arbeitsgemeinschaften
- § 12 Jugendhilfeplanung
- § 13 Verwaltung des Jugendamtes
- § 14 Inkrafttreten

Aufgrund des § 71 Abs. 3 Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.08.2013 (BGBl. I S. 3464) und des § 3 des Landesgesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (AGKJHG) Rheinland-Pfalz (vom 21.12.1993 - GVBl. S. 632 – in der Fassung vom 01. Januar 2000, teilw. geändert durch LKindSchuG vom 07. März 2008; mehrfach geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 20.12.2013 – GVBl. S. 533) in Verbindung mit § 17 der Landkreisordnung für Rheinland-Pfalz in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 188), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 08. Mai 2013 (GVBl. S. 139) hat der Kreistag am 30.06.2014 die nachstehende Satzung für das Jugendamt des Landkreises Trier-Saarburg beschlossen:

§ 1 Errichtung des Jugendamtes

Zur Erfüllung der Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe ist für den Landkreis Trier-Saarburg ein Jugendamt errichtet (§ 69 Abs. 3 SGB VIII in Verbindung mit § 2 Abs. 3 AGKJHG).

§ 2 Aufgaben des Jugendamtes

(1) Das Jugendamt nimmt gem. § 2 SGB VIII und den entsprechenden Landesgesetzen (AGKJHG, Bundeskinderschutzgesetz, Jugendförderungsgesetz RLP, Kindertagesstättengesetz, Landesgesetz zum Schutz von Kindeswohl und Kindergesundheit in ihren jeweils geltenden Fassungen) alle Aufgaben des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe wahr, soweit sie nicht von den Trägern der freien Jugendhilfe wahrgenommen werden (§ 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 SGB VIII) oder diese mit ihrer Ausführung betraut sind (§ 3 Abs. 3 in Verbindung mit § 76 SGB VIII).

(2) Dem Jugendamt obliegt die Steuerungsverantwortung für die Weiterentwicklung der Jugendhilfe. Die Entfaltung der Persönlichkeit des jungen Menschen sowie die Erhaltung und Stärkung der Erziehungsverantwortung von Familien sollen bei allen Maßnahmen der öffentlichen Jugendhilfe im Vordergrund stehen.

(3) Das Jugendamt vertritt die Interessen von Kindern und Jugendlichen, setzt sich ein für die Schaffung und Erhaltung kinder- und familienfreundlicher Lebensbedingungen und wirkt

möglichen Beeinträchtigungen und Gefahren für das Wohl junger Menschen entgegen.

(4) Das Jugendamt arbeitet zum Wohl junger Menschen und ihrer Familien partnerschaftlich mit den Trägern der freien Jugendhilfe zusammen. Es achtet die Selbständigkeit der freien Jugendhilfe, fördert sie nach Maßgabe des SGB VIII und der entsprechenden Landesgesetze und stärkt dabei die verschiedenen Formen der Selbsthilfe. Es räumt den Aktivitäten der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe Vorrang ein vor eigenen Maßnahmen (Grundsatz der Subsidiarität nach § 4 Abs. 2 SGB VIII).

§ 3 Gliederung und Bezeichnung des Jugendamtes

(1) Das Jugendamt besteht aus dem Jugendhilfeausschuss und der Verwaltung des Jugendamtes.

(2) Es führt die Bezeichnung der Kreisverwaltung mit dem Zusatz "Jugendamt".

§ 4 Jugendhilfeausschuss

(1) Der Jugendhilfeausschuss besteht aus 20 stimmberechtigten sowie den in den Abs. 4 – 7 genannten beratenden Mitgliedern.

(2) Die stimmberechtigten Mitglieder sind

1. 11 Mitglieder des Kreistages oder von ihm gewählte, in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer,
2. 4 Vertreter/-innen der im Bezirk des Jugendamtes wirkenden anerkannten Jugendverbände,
3. 4 Vertreter/-innen der sonstigen im Bezirk des Jugendamtes anerkannten Träger der freien Jugendhilfe,
4. der Landrat oder dessen ständiger Vertreter

(3) Die nicht der Vertretungskörperschaft angehörenden stimmberechtigten und stellvertretenden stimmberechtigten Mitglieder müssen ihren Wohnsitz im Bezirk des örtlichen Trägers oder eines unmittelbar benachbarten örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe haben.

(4) Als beratende Mitglieder gehören dem Jugendhilfeausschuss an:

1. die Leiterin oder der Leiter der Verwaltung des Jugendamtes,

2. die oder der Beauftragte für Jugendsachen der Polizei,

(5) Je ein beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss entsendet

1. die Präsidentin oder der Präsident des Landgerichts aus der mit Vormundschafts-, Familien- oder Jugendsachen befassten Richterschaft,
2. die Bundesagentur für Arbeit,
3. die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion aus der Lehrerschaft,
4. der Träger des Gesundheitsamtes,
5. der Kreisjugendring,
6. die katholische Kirche,
7. die evangelische Kirche,

(6) Die Landrätin/der Landrat als Leiter(in) des örtlichen Trägers der Jugendhilfe entsendet

1. eine kommunale Frauenbeauftragte oder eine in der Mädchenarbeit erfahrene Frau,
2. eine Vertreterin oder einen Vertreter der Interessen ausländischer junger Menschen,

3. eine Fachkraft des Jugendamtes

(7) Ferner gehört dem Ausschuss als beratendes Mitglied an

1. eine Person aus dem Kreis der gewählten Elternvertretungen der Kinder in Kindertagesstätten.
2. eine Vertreterin oder ein Vertreter der kreisangehörigen Städte, Verbandsgemeinden oder Gemeinden.
3. eine Vertreterin oder ein Vertreter aus der AG Jugendpflege im Landkreis Trier-Saarburg

(8) Frauen und Männer sollen gleichmäßig im Jugendhilfeausschuss vertreten sein.

§ 5 Bildung und Amtsdauer des Jugendhilfeausschusses

(1) Der Jugendhilfeausschuss wird für die Dauer der Wahlperiode des Kreistages gebildet.

(2) Der Kreistag wählt - neben den 11 gemäß § 4 Abs. 2 a von ihm zu wählenden stimmberechtigten Mitgliedern - 4 stimmberechtigte Mitglieder auf Vorschlag der anerkannten Jugendverbände (§ 4 Abs. 2 b) und 4 stimmberechtigte Mitglieder auf Vorschlag der anerkannten freien Träger der Jugendhilfe (§ 4 Abs. 2 c). Die anerkannten Jugendverbände und freien Träger der Jugendhilfe sollen nach Möglichkeit einen gemeinsamen Wahlvorschlag machen.

(3) Für jedes stimmberechtigte Mitglied (§ 4 Abs. 2 a - 2 c) ist ein stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied zu wählen. Für jedes beratende Mitglied (§ 4, Abs. 4 – 7)

ist von den entsendenden Stellen eine Stellvertreterin oder ein Stellvertreter zu benennen.

(4) Die stimmberechtigten Mitglieder sind bei der Ausübung ihres Mandates an keine Weisungen der sie entsendenden Stellen gebunden.

§ 6 Vorsitz des Jugendhilfeausschusses

Das vorsitzende Mitglied und das stellvertretende vorsitzende Mitglied werden von den stimmberechtigten Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses aus ihrer Mitte gewählt.

§ 7 Sitzungen des Jugendhilfeausschusses

(1) Der Jugendhilfeausschuss ist nach Bedarf vom Vorsitzenden einzuberufen. In der Regel soll mindestens einmal vierteljährlich eine Sitzung stattfinden.

(2) Der Jugendhilfeausschuss ist unverzüglich einzuberufen, wenn dies von mindestens 1/5 der stimmberechtigten Mitglieder unter Angabe des Beratungsgegenstandes beantragt wird.

(3) Die Sitzungen des Jugendhilfeausschusses sind grundsätzlich öffentlich, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt oder die Beratung in nichtöffentlicher Sitzung der Natur des Beratungsgegenstandes nach erforderlich ist (§ 40 Abs. 4 i. V. m. § 28 Abs. 1 LKO).

(4) Soweit durch Gesetz oder diese Satzung nichts anderes bestimmt ist, gelten für das Verfahren des Ausschusses (Einladung, Tagesordnung und Einberufung, Ordnungsgewalt des Vorsitzenden, Beschlussfähigkeit, Beschlussfassung, Niederschrift, Schweige- und Treuepflicht der Mitglieder etc.) die Bestimmungen der Landkreisordnung und der Geschäftsordnung des Kreistages entsprechend.

§ 8 Zuständigkeit des Jugendhilfeausschusses

(1) Der Jugendhilfeausschuss befasst sich mit allen dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe obliegenden Aufgaben, insbesondere mit

1. der Erörterung aktueller Problemlagen junger Menschen und ihrer Familien sowie mit Anregungen und Vorschlägen zur Weiterentwicklung der Jugendhilfe,
2. der Jugendhilfeplanung,
3. der Förderung der freien Jugendhilfe.

(2) Er hat den Haushaltsplan, soweit er die Angelegenheiten der Jugendhilfe betrifft, vorzubereiten.

(3) Er hat das Recht, Anträge an den Kreistag zu stellen.

(4) Er beschließt im Rahmen dieser Satzung und im Rahmen der vom Kreistag bereitgestellten Mittel sowie der vom Kreistag gefassten Beschlüsse über Angelegenheiten der Jugendhilfe, soweit diese keine Geschäfte der laufenden Verwaltung des Jugendamtes darstellen.

(5) Der Jugendhilfeausschuss beschließt ferner über

1. die Einrichtung von Arbeitsgruppen und Arbeitsgemeinschaften,
2. die Verteilung der im Haushaltsplan zur Förderung von Einrichtungen, Diensten und Veranstaltungen der Jugendhilfe bereitgestellten Mittel,
3. Richtlinien und Grundsätze zur Wahrnehmung der Jugendhilfeaufgaben,
4. die Anerkennung von Trägern der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII und § 12 Abs. 1 Nr. 1 AGKJHG,
5. die Anhörung von Sachverständigen, Betroffenen und Trägern der Jugendhilfe sowie die grundsätzliche Behandlung von Eingaben junger Menschen nach § 1 Abs. 3 AGKJHG,
6. Gegenstand, Struktur und Verfahren der Jugendhilfeplanung, soweit diese nicht durch gesetzliche Regelungen oder diese Satzung festgelegt sind,
7. die Ergebnisse der Jugendhilfeplanung,
8. Formen der Träger- und Betroffenenbeteiligung an der Jugendhilfeplanung
9. die Vorschlagsliste für die Jugendschöffen

§ 9 Anhörung des Jugendhilfeausschusses

(1) Der Jugendhilfeausschuss soll vor jeder Beschlussfassung des Kreistages in Angelegenheiten, die die Jugendhilfe betreffen, gehört werden.

(2) Er ist vor Berufung einer Leiterin / eines Leiters der Verwaltung des Jugendamtes zu hören.

§ 10 Arbeitsgruppen / Arbeitsgemeinschaft

(1) Durch Beschluss des Jugendhilfeausschusses können Arbeitsgruppen gebildet werden, die darauf hinwirken, dass geplante Maßnahmen auf dem Gebiet der Jugendhilfe aufeinander abgestimmt werden und sich gegenseitig ergänzen. Der Beschluss soll das Thema oder den Gegenstandsbereich der Arbeitsgemeinschaft / Arbeitsgruppen sowie Aussagen zur Zusammensetzung und den Arbeitsstrukturen enthalten.

(2) Die Arbeitsgruppen können gegenüber dem Jugendhilfeausschuss Beschlussempfehlungen aussprechen.

§ 11 Jugendhilfeplanung

(1) Im Rahmen der Jugendhilfeplanung entwickelt das Jugendamt Zielvorstellungen für die Jugendhilfe, ermittelt Bestand und Bedarf an Einrichtungen, Diensten und Veranstaltungen der Jugendhilfe und erarbeitet Vorschläge zur Umsetzung eines bedarfsgerechten Jugendhilfeangebots.

(2) Gem. § 80 Abs. 3 SGB VIII sind die anerkannten Träger der freien Jugendhilfe in allen Phasen an der Entwicklung und Ausgestaltung des Planungsprozesses zu beteiligen. Hierzu können gem. § 14 AGKJHG auch Arbeitsgemeinschaften eingerichtet werden, in denen die Träger der freien Jugendhilfe und deren Zusammenschlüsse an der Jugendhilfeplanung mitarbeiten.

(3) Auf die Abstimmung der Jugendhilfeplanung mit anderen örtlichen sowie überörtlichen Planungen ist hinzuwirken.

§ 12 Verwaltung des Jugendamtes

(1) Die Verwaltung des Jugendamtes ist eine Abteilung der Kreisverwaltung. Die Geschäfte der laufenden Verwaltung des Jugendamtes werden von der Leiterin/dem Leiter der Verwaltung des Jugendamtes im Auftrag des Landrates und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, dieser Satzung und der Beschlüsse des Kreistages und des Jugendhilfeausschusses geführt.

(2) Die Verwaltung des Jugendamtes führt die Geschäfte des Jugendhilfeausschusses und seiner Arbeitsgruppen.

§ 13 Inkrafttreten

(1) Die vorstehende Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung des Jugendamtes der Kreisverwaltung Trier-Saarburg in der Fassung vom 04. Juni 1999 außer Kraft.

Trier, den 30.06.2014

Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Günther Schartz, Landrat

Hinweis:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Landkreisordnung oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen (§ 17 Abs. 6 LKO).

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Kreisverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

Trier, den 09.07.2014

Günther Schartz, Landrat

I. Änderungssatzung zur Satzung des Landkreises Trier-Saarburg über den Beirat für Migration und Integration vom 18.05.2009

Der Kreistag hat aufgrund des § 17 der Landkreisordnung (LKO) in Verbindung mit § 49 a LKO für Rheinland-Pfalz (LKO) vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 188), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 27. Mai 2014 (GVBl. S. 72) in seiner Sitzung am 21.07.2014 folgende Änderungssatzung zur Satzung über den Beirat für Migration und Integration vom 18.05.2009 beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gemacht wird:

1. § 2 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 1 erhält folgende Fassung:
„Es wird ein Beirat für Migration und Integration (Beirat) gebildet. Die Zahl der gewählten Mitglieder beträgt 7. Zusätzlich zu den gewählten Mitgliedern können weitere Mitglieder in den Beirat für Migration und Integration berufen werden, wobei die Zahl der berufenen Mitglieder ein Drittel der Gesamtzahl der Mitglieder während der Wahlzeit nicht überschreiten darf (Drittelregelung).“
 - b) Es wird folgender Absatz 3 angefügt:
„Die berufenen Mitglieder werden nach den Grundsätzen des § 39 LKO bestellt. Wird die Drittelregelung während der Wahlzeit des Beirates überschritten, erfolgt eine erneute Bestellung aller berufenen Mitglieder.“
2. § 3 wird wie folgt geändert:
 - a) Dem Titel wird das Wort „Geschäftsordnung“ angefügt.
 - b) Es wird folgender Satz angefügt: „Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Geschäftsordnung des Kreistages.“
3. § 4 gestrichen.
4. Die Nummerierung der §§ 5 – 11 wird durch die §§ 4 – 10 ersetzt.
5. in § 4 – neu – Satz 3 wird die Zahl „62“ durch die Zahl „69“ ersetzt.
6. § 5 – neu – wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 2 Satz 2 wird die Zahl „40“ durch die Zahl „47“ ersetzt.
 - b) Absatz 2 Satz 5 erhält folgende Fassung:
„Der Wahlausschuss tagt öffentlich und ist bei Anwesenheit des Vorsitzenden ohne Rücksicht auf die erschienenen Mitglieder beschlussfähig.“
7. § 6 – neu – Abs. 2 erhält folgende Fassung:
„Werden keine Wahlvorschläge eingereicht oder zugelassen oder übersteigt die Zahl der zugelassenen Kandidatinnen und Kandidaten nicht die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Beirates, findet die Wahl nicht statt (§ 49 a Abs. 3 Satz 1 LKO). Dies ist spätestens am 12. Tag vor der Wahl bekanntzumachen.“
8. In § 7 – neu – wird in Satz 2 die Zahl „35“ durch die Zahl „12“ ersetzt.
9. § 8 – neu – wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl „62“ durch die Zahl „69“ ersetzt.
 - b) In Absatz 1 Satz 2 wird die Zahl „41“ durch die Zahl „48“ ersetzt.
 - c) Absatz 2 Satz 4 erhält folgende Fassung:
„Im Wahlvorschlag sind der Vorschlagende (Name, Vorname und Anschrift) und die Vorgeschlagenen (Name, Vorname und Anschrift) eindeutig zu bezeichnen und etwaige weitere Merkmale, sofern diese zur Identifizierung des Vorgeschlagenen (Beruf oder Stand oder Alter) erforderlich sind.“
 - d) Es wird folgender Absatz 4 angefügt:
„Der Wahlleiter macht die zugelassenen Wahlvorschläge in alphabetischer Reihenfolge unter Angabe des Namens, Vornamens und der Anschrift, in den Fällen des Absatzes 3 unter Hinzufügung des Namens des Wahlvorschlags-trägers, spätestens am 12. Tag vor der Wahl bekannt. Ist im Wahlvorschlag nur eine Person benannt, so ist die Bezeichnung „Einzelbewerber“ hinzuzufügen. § 6 Abs. 2 bleibt unberührt.“
10. § 9 – neu – wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 3 Satz 2 wird folgender Halbsatz angefügt:
„die Wahlberechtigten werden durch öffentliche Bekanntmachung aufgefordert, die Eintragung in das Wählerverzeichnis bis zum 21. Tag vor der Wahl zu beantragen. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt spätestens am 62. Tag vor der Wahl.“
 - b) In Absatz 4 Satz 1 wird die Zahl „35“ durch die Zahl „34“ ersetzt.
 - c) In Absatz 5 Satz 1 wird die Zahl „35“ durch die Zahl „21“ ersetzt.
 - d) In Absatz 5 Satz 2 wird die Zahl „35“ durch die Zahl „34“ ersetzt.
11. § 11 – neu – wird wie folgt eingefügt:
§ 11 - Feststellung des Wahlergebnisses
 - (1) Der Wahlvorstand zählt die Stimmen aus und stellt für seinen Stimmbezirk das Wahlergebnis fest. Die Tätigkeit des Wahlvorstandes ist in einer Niederschrift zu dokumentieren.
 - (2) Der Wahlausschuss stellt das Wahlergebnis fest.
 - (3) Der Wahlleiter benachrichtigt die Gewählten und fordert sie auf, binnen Wochenfrist zu erklären, ob sie die Wahl annehmen. Dabei weist der Wahlleiter darauf hin, dass die Wahl als angenommen gilt, sofern sich der Gewählte nicht innerhalb dieser Frist gegenüber dem Wahlleiter schriftlich äußert.

(4) Lehnt ein Gewählter die Wahl ab oder scheidet er aus dem Beirat aus, beruft der Wahlleiter eine Ersatzperson ein. Einzuberufen ist die nächste noch nicht berufene Person mit der höchsten Stimmenzahl. Die Feststellung der Ersatzperson obliegt dem Wahlleiter.

(5) Das Wahlergebnis ist öffentlich bekanntzumachen.

12. § 12 – neu – wird wie folgt eingefügt:

§ 12 - Ergänzende Anwendung der Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes und der Kommunalwahlordnung

Die Bestimmungen des Ersten Teils des Kommunalwahlgesetzes (KWG) und des Ersten Teils der Kommunalwahlordnung (KWO) finden ergänzend sinngemäße Anwendung.

13. § 13 – neu – wird wie folgt geändert:

Absatz 2 wird gestrichen

14. Die vorstehende Änderungssatzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

54290 Trier, den 23.07.2014

Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Günther Schartz, Landrat

Hinweis:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit der Landkreisordnung (LKO) oder auf Grund dieser Gesetze zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Kreisverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jeder dieser Verletzung geltend machen. Mit der Bekanntmachung der Satzung wird hiermit auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen.

54290 Trier, den 23.07.2014

Der Landrat des Landkreises Trier-Saarburg

Günther Schartz

Kreis-Nachrichten online lesen

Bereits dienstags können Sie die aktuelle Ausgabe der Kreis-Nachrichten im Internet lesen unter

www.trier-saarburg.de

Ältere Ausgaben sind dort archiviert.

Amtliche Bekanntmachung für die Wahl des Beirats für Migration und Integration des Landkreises Trier-Saarburg am 23. November 2014

Bekanntmachung über den Wahltag und
Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

A.

Der Kreistag des Landkreises Trier-Saarburg hat den Tag der Wahl des Beirates für Migration und Integration des Landkreises Trier-Saarburg auf

Sonntag, den 23. November 2014

festgelegt.

B.

I. Zur Vorbereitung der am 23. November 2014 vorgesehenen Wahl des Beirates für Migration und Integration lade ich ein zur Einreichung von Wahlvorschlägen. Gewählt werden 7 Beiratsmitglieder. Die Wahlvorschläge können bis zu 14 Personen umfassen.

II. Jeder Wahlberechtigte kann einen Wahlvorschlag mit einem oder mehreren Bewerbern bis zur höchstzulässigen Zahl (14) einreichen; er kann sich auch selbst vorschlagen. Es sind nur Wahlvorschläge mit schriftlicher Zustimmung der Vorgeschlagenen gültig. Der Wahlvorschlag ist außerdem vom Vorschlagenden zu unterzeichnen. Im Wahlvorschlag sind der Vorschlagende (Name, Vorname und Anschrift) und die Vorgeschlagenen (Name, Vorname und Anschrift) eindeutig zu bezeichnen und etwaige weitere Merkmale, sofern diese zur Identifizierung des Vorgeschlagenen (Beruf oder Stand oder Alter) erforderlich sind. Dies gilt auch im Falle der Einreichung von Wahlvorschlägen durch Vereine, Verbände oder sonstige Organisationen sowie politische Parteien und Wählergruppen.

III. Die vollständig unterzeichneten Wahlvorschläge sollen möglichst frühzeitig bei dem Landrat des Landkreises Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, oder dem Wahlamt der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Abteilung 6 – Finanzen und Kommunales - Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier eingereicht werden.

Die Einreichungsfrist läuft ab am Montag, dem 6. Oktober 2014, 18:00 Uhr. Diese Frist ist eine Ausschlussfrist.

IV. Vordrucke für Wahlvorschläge und Bescheinigungen der Wählbarkeit können Sie beim Landrat des Landkreises Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, oder dem Wahlamt der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Abteilung 6 – Finanzen und Kommunales - Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier erhalten. Wir stehen Ihnen auch gerne für Auskünfte und Hilfestellungen unter den vorgenannten Anschriften sowie fernmündlich unter Tel.-Nrn. 0651/715-294 oder -292 sowie per E-Mail unter landrat@trier-saarburg.de oder wahlen@trier-saarburg.de zur Verfügung.

C.

Die Wahl findet nicht statt, wenn keine Wahlvorschläge eingereicht oder zugelassen werden oder die Zahl der zugelassenen

Bewerberinnen und Bewerber insgesamt nicht die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Beirates übersteigt. Ob die Wahl stattfinden kann oder nicht, wird spätestens bis 11. November 2014 bekannt gegeben.

Trier, den 23.07.2014
Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Günther Schartz, Landrat des Kreises Trier-Saarburg
zugleich als Wahlleiter für die Wahl
des Beirats für Migration und Integration
des Landkreises Trier-Saarburg

Hinweise:

A) Nachstehend sind zur weiteren Information ergänzend die Bestimmungen des § 49 a der Landkreisordnung (LKO) sowie des § 1 des Kommunalwahlgesetzes (KWG) als maßgebliche gesetzliche Rechtsgrundlagen für die Wahl der Beiräte für Migration und Integration in den Landkreisen abgedruckt:

§ 49 a Landkreisordnung (LKO) Beirat für Migration und Integration

(1) In Landkreisen, in denen mehr als 5000 ausländische Einwohner ihre Hauptwohnung haben, ist ein Beirat für Migration und Integration einzurichten; zu den ausländischen Einwohnern zählen auch Staatenlose. In anderen Landkreisen kann aufgrund einer Satzung ein Beirat für Migration und Integration eingerichtet werden. Die Zahl der Mitglieder des Beirats für Migration und Integration ist in einer Satzung zu bestimmen; für ihre Rechtsstellung gelten die §§ 12 und 12 a Abs. 1 bis 3 und 5 sowie die §§ 13 bis 16 und 23 entsprechend.

(2) Die Mitglieder des Beirats für Migration und Integration werden in allgemeiner, gleicher, geheimer, unmittelbarer und freier Wahl für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Wahlberechtigt sind

1. alle Einwohner mit ausländischer Staatsangehörigkeit sowie staatenlose Einwohner,
2. alle Einwohner, die die deutsche Staatsangehörigkeit erworben haben
 - a) als Spätaussiedler oder deren Familienangehörige nach § 7 des Staatsangehörigkeitsgesetzes,
 - b) durch Einbürgerung,
 - c) nach § 4 Abs. 3 des Staatsangehörigkeitsgesetzes oder
 - d) nach § 4 Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 4 des Staatsangehörigkeitsgesetzes und ein Elternteil Ausländer oder Spätaussiedler oder dessen Familienangehöriger nach § 7 des Staatsangehörigkeitsgesetzes ist,

soweit sie jeweils am Tage der Stimmabgabe das 16. Lebensjahr vollendet haben und die Voraussetzungen des § 1 Abs. 1 Nr. 2 und 3 des Kommunalwahlgesetzes erfüllen. Wählbar sind alle Einwohner, soweit sie jeweils am Tage der Stimmabgabe das 16. Lebensjahr vollendet haben. Im Übrigen gelten § 1 Abs. 1 Nr. 2 und 3, Abs. 2 und 3 und die §§ 2, 3 und 4 Abs. 2 Nr. 1 und 2 des Kommunalwahlgesetzes entsprechend. Das Nähere regelt die Satzung; sie kann vorsehen, dass zusätzlich zu den gewählten Mitgliedern weitere Mitglieder in den Beirat für Migration und Integration berufen werden, wobei die Zahl der berufenen Mitglieder ein Drittel der Gesamtzahl der Mitglieder nicht überschreiten darf.

(3) Werden keine Wahlvorschläge eingereicht oder zugelassen

oder übersteigt die Zahl der zugelassenen Bewerber nicht die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Beirats für Migration und Integration, findet keine Wahl statt und die Verpflichtung zur Einrichtung eines Beirats für Migration und Integration nach Absatz 1 Satz 1 entfällt für die Dauer von fünf Jahren. In die-sem Fall soll ein Beirat für die Belange von Menschen mit Migrationshintergrund nach Maß-gabe des § 49 b eingerichtet werden.

(4) Der Beirat für Migration und Integration wählt in seiner ersten Sitzung einen Vorsitzenden und einen oder mehrere Stellvertreter. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Geschäfts-ordnung des Kreistags entsprechend.

(5) Der Beirat für Migration und Integration kann über alle Angelegenheiten der Migration und Integration beraten. Gegenüber den Organen des Landkreises kann er sich hierzu äußern, soweit Selbstverwaltungsangelegenheiten des Landkreises betroffen sind.

(6) Auf Antrag des Beirats für Migration und Integration hat der Landrat Angelegenheiten im Sinne des Absatzes 5 Satz 2 dem Kreistag zur Beratung und Entscheidung vorzulegen. Der Vorsitzende des Beirats für Migration und Integration oder einer seiner Stellvertreter ist be-rechtigt, bei der Beratung aller Angelegenheiten, die Migration und Integration betreffen, an Sitzungen des Kreistags oder seiner Ausschüsse mit beratender Stimme teilzunehmen; Wei-teres kann in der Geschäftsordnung des Kreistags geregelt werden. Der Beirat für Migration und Integration soll zu Fragen, die ihm vom Kreistag, einem Ausschuss oder dem Landrat vorgelegt werden, Stellung nehmen.“

„§ 1 Kommunalwahlgesetz (KWG)

Wahlberechtigung

(1) Wahlberechtigt bei der Wahl zum Gemeinderat sind alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und alle Staatsangehörigen anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die am Tage der Stimmabgabe

1. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
2. seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde eine Wohnung, bei mehreren Woh-nungen ihre Hauptwohnung haben und
3. nicht nach § 2 vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

(2) Werden in den letzten drei Monaten vor der Wahl Gemeinden oder Gebietsteile einer Gemeinde in eine oder mehrere andere Gemeinden eingegliedert, so ist die Dauer des Wohnsitzes in der eingegliederten Gemeinde auf die Dauer des Wohnsitzes in der aufneh-menden Gemeinde anzurechnen.

(3) Bei der Berechnung der Dreimonatsfrist nach Absatz 1 Nr. 2 und Absatz 2 ist der Tag der Wohnungsnahme in die Frist einzubeziehen.“

B)

Die Satzung des Landkreises Trier-Saarburg über den Beirat für Migration und Integration vom 23.07.2014 und einschlägige Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes werden Ihnen auf Anforderung durch das Wahlamt der Kreisverwaltung - Anschrift wie oben - schrift-lich übersandt oder in elektronischer Form übermittelt. Sie können die Satzung und weitere Informationen zur Wahl des Beirats für Migration und Integration des Landkreises Trier-Saarburg auch auf der Internetseite der Kreisverwaltung Trier-Saarburg unter www.trier-saarburg.de einsehen und zur weiteren Verwendung herunterladen.

Familienanzeigen

in ihrem Mitteilungsblatt



*Wir
heiraten*

...am 14. August 2014 um 11.00 Uhr
im Standesamt in Schweich.

Zu unserem Polterabend am Freitag,
den 15. August 2014, in Detzem,
Raiffeisenstraße 3, laden wir alle, die
sich mit uns freuen, ab 19 Uhr herzlich
ein.

Tina Philippi & Edgar Steffes

Detzem,
im August 2014

Wir heiraten
am 9. August 2014
um 11.30 Uhr im
Schlossgut Maximin
Grünhaus, Mertesdorf

Ramona Gorges
& Sebastian Sungen

Es freuen sich mit Euch:
Heinz und Ulla
Janin und Sylvio

Wir heiraten!

*Marta Wilczynska
&
Thomas May*

Wir laden zum Poltern unsere Verwandten und
Bekannteten ein in den Kurtrierer Hof, Leiwen
am 8. August 2014 ab 19.00 Uhr.

*Viel Glück, das ist des Polterns Zweck,
doch werft nur Porzellan, lasst Unrat weg.*

Ein herzliches Dankeschön
sagen wir ...
unserer Familie, die uns unser

goldenes Ehejubiläum

zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht hat,
... Herrn Pastor Dr. Hildesheim und der Chorgemein-
schaft für die schöne Gestaltung des Dankamtes,

... unseren Verwandten, Freunden und
Bekannteten, für die vielen Glückwünsche,
Geschenke und Blumen,
... allen, die an uns gedacht haben.

Wir haben uns sehr gefreut.

**Hilde Schmitz-Schweicher
und Ewald Schmitz**

Schweich, im Juli 2014

LernTreff
Ulrike Thul

Isseler Str. 4, 54338 Schweich
Telefon 0 65 02 / 83 35
Mobil 0160 / 8 316 216
info@lerntreff-thul.de

**Ferienkurse in Deutsch, Englisch,
Französisch und Mathe**

Kurse vom 11.08. – 21.08. oder vom 25.08. – 05.09.
– Weitere Infos telefonisch oder unter www.lerntreff-thul.de –



**Zu jeder Zeit selbst gestalten.
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de**

Ihr Meister im Dachdeckerhandwerk

**Ihr Spezialist für
Aufdachdämmung!**



**Georg Bouteau
Dachdeckermeister GmbH**

**Georg Bouteau
Dachdeckermeister GmbH
Tel.: 0 65 02 / 4 04 36 04**

Weinbergstraße 40-42
54341 Fell
Fax: 0 65 02 / 4 04 36 05

**info@mein-dach.com
www.mein-dach.com**



Wein? Straße? Kirmes?

09. bis 11. August

14. Longuicher Weinstraßenkirmes

Grußwort der Ortsbürgermeisterin

14. St. Laurentius Weinstraßenkirmes vom 9.-11. August 2014

*Wir freuen uns auf viele Gäste,
wenn Longuich-Kirscher feiern Feste*

*Liebe Longuicher, liebe Kirscher,
liebe Freundinnen und Freunde des Longuicher Weines,
verehrte Kirmesgäste von nah und fern!*

Schon zum 14. Mal veranstalten wir die St. Laurentius Kirmes als Weinstraßenfest im wunderschönen Ambiente der Maximinstraße. Seien Sie dabei, wenn im historischen Ortskern unsere Weinbaubetriebe, Gastronomen und Vereine für alle Gäste ein abwechslungsreiches Programm gestalten und so Freude und Frohsinn verbreiten. Wir freuen uns auf unsere Gäste, bei uns fühlt man sich wohl und genießt den Wein und die Festkultur.

Alle Weingüter, Gastronomen und Vereine sind bestens gerüstet und bieten Ihnen erlesene Weine und Sekte sowie moseltypische Köstlichkeiten. Kommen Sie zu uns und lassen Sie es sich in Longuich gut gehen.

Spaß und Freude für Jung und Alt stehen an diesen Tagen im Vordergrund. Wir laden Sie ein, schon beim Festumzug vom Haus der Weinkönigin Lorena I. im Fastrauer Weg mit dabei

zu sein und mit frohen Klängen unseres Moselländischen Blasorchesters zur Bühne in der Maximinstraße zu ziehen. Dann werden Weinkönigin und Ortsbürgermeisterin das Fest offiziell eröffnen. Gleich im Anschluss spielt die Gruppe Leitsgeheijer, live und unplugged. Der gute Longuicher Wein und die lebendigen und musikalisch exquisiten Darbietungen passen hervorragend in diesen schönen Sommerabend.

Am Sonntag können Sie nach dem Festgottesdienst um 10.30 Uhr rund um die St. Laurentius Pfarrkirche den 7. Kunst- und Kunsthandwerkermarkt besuchen. Im Dorfgemeinschaftshaus gibt es Kaffee und Kuchen durch die kfd (12 Uhr). Um 15 Uhr ist der Musikverein Elverdinge aus Belgien zu Gast und wird uns musikalisch erfreuen. Anschließend gibt auch das Moselländische Blasorchester ein weiteres Platzkonzert für uns. Der Arbeitskreis Offene Kirche



bietet kunsthistorische Kirchenführungen ab 13 Uhr an.

Montags haben wir für die kleinen Gäste die Zaubershow Schatzinsel (16 Uhr) im Programm und ab 17 Uhr findet eine Kinderrallye rund um die Kirche statt. Ab 19 Uhr ist fröhliches, weingeselliges Feiern mit Livemusik von Take Two angesagt.

Liebe Gäste, die Longuicher Wein-kirmes ist auch in diesem Jahr wieder ein Ereignis, das Sie sich nicht entgehen lassen dürfen. Wir freuen uns auf Sie und grüßen herzlich

**Ihre
Kathrin Schröder
Ortsbürgermeisterin**

Sehen + Erleben

LONGUICHER FLIESENMARKT

Fachgeschäft ▪ Abholmarkt



54340 Longuich
Gewerbegebiet
Im Paesch 8

Tel.: 0 65 02 - 92 12 - 0
Fax: 0 65 02 - 92 12 - 5

www.longuicher-fliesenmarkt.de



Besuchen Sie uns an unserem Weinstand



WEINGUT
HANSJOSTEN
Wein, Sekt und mehr...

Neustraße 18 · D-54340 Longuich-Kirsch
Tel.: 0 65 02 / 21 35 · Fax: 0 65 02 / 2 09 90
www.Weingut-Hansjosten.de · info@Weingut-Hansjosten.de



Wein? Straße? Kirmes?

09. bis 11. August

14. Longuicher Weinstraßenkirmes

Liebe Weinfreunde aus nah und fern,
liebe Longuicher,

es ist wieder soweit, die 14. Longuicher Weinstraßenkirmes steht vor der Tür. Ein Jahr lang durfte ich nun die Longuicher Krone tragen und meine Zeit als Weinkönigin ist noch nicht vorbei. Ein weiteres Jahr steht mir bevor und ich freue mich riesig darauf. Die vielen Eindrücke, die ich bisher sammeln konnte, die vielen Menschen, die ich kennen lernen durfte und die edlen Tropfen, die meinen Gaumen versüßt haben, all dies und vieles mehr haben mich beeindruckt und geprägt.

Nun bin ich gespannt und neugierig, was mich im nächsten Jahr noch alles erwartet.

Auf mein weiteres Amtsjahr möchte ich mit Ihnen anstoßen. Verbringen wir gemeinsam ein paar schöne Stunden im wunderschönen Longuich. Neben den guten Weinen der Longuicher Winzer haben wir auch in diesem Jahr wieder ein großes Programm für jedermann. Bei Live-Musik, tollem Sommerwetter und

deftigen Speisen werden wir ein unvergessliches Wochenende genießen.

Lassen Sie sich von den verschiedenen Düften, Farben und Geschmäckern des Weins verzaubern, denn der Wein ist einer der kostbarsten und edelsten Tropfen der Welt!

Auch für die Jüngerer unter uns ist gesorgt, neben Spiel, Spaß und Zauberei sollte zwischendurch auch Zeit für ein Gläschen Traubensaft sein. Drum lade ich Sie ganz herzlich ein; feiern, tanzen und lachen Sie mit uns. Finden wir gemeinsam den Weg in Ihre "Weinwelt" und erkennen Sie, welche Geschichten und Geheimnisse im



Herzen des Weins verborgen liegen. Denn wie Salvador Dali einmal sagte: "Wer genießen kann, trinkt keinen Wein, sondern kostet Geheimnisse!"

**Eure Longuicher Weinkönigin
Lorena I.**

Zum Wohl – Logisch Longuich!



Badgestaltung aus Naturstein.
Vollendet schön.

STEINMETZ STEFFENS

Naturstein vom Fachbetrieb

Im Paesch 9 | 54340 Longuich | Tel. 0 65 02-2 00 00
www.steinmetz-steffens.de

OLIPLAST®

Meisterbetrieb seit 1970 Fenster • Türen • Rolladen Wintergärten

☎ 0 65 02/30 03 54340 Longuich • Gewerbegebiet
Fax 0 65 02/15 86 Internet: www.oliplast-fenster.de



**ELEKTRO
Klassen**

Maximinstraße 3
54340 Longuich
Tel. 0 65 02 / 9 93 40
Fax 0 65 02 / 9 93 41
mail@elektro-klassen.de
www.elektro-klassen.de

Albert Klassen
Elektromeister
Mobil 01 60 / 90 70 84 70

**BERATUNG · PLANUNG
AUSFÜHRUNG**

- GEBÄUDESYSTEMTECHNIK
- SICHERHEITSTECHNIK
- BELEUCHTUNGSTECHNIK
- BESCHALLUNGSTECHNIK
- TELEFON + NETZWERKTECHNIK
- HAUSGERÄTE SERVICE + VERTRIEB



Wein? Straße? Kirmes?

09. bis 11. August

14. Longuicher Weinstraßenkirmes

...die Gesundheit Ihrer Augen haben wir im Blick

25 Jahre

**Augenarztpraxis
PAUL-HEINZ ZELTINGER**

54338 Schweich Brunnenzentrum / Steinerbaum 2
Tel. und Fax 06502/7133

**INTER
FLOWER**

Hochzeits- und
Trauerfloristik
Schnittblumen
Topfpflanzen
Geschenkartikel

Blumen Groß- und Einzelhandel
Triererstraße 48 · 54340 Longuich · Telefon 06502/3553
www.inter-flower-longuich.de

„Hier arbeiten
Profis!“



QUANTITÄT VOM FACHMAN
SERVICE VOM FACHMANN
**MEISTER
BETRIEB**
QUALITÄT VOM FACHMANN

**M A L E R
K I R S C H**

Maximinstraße 15
54340 Longuich
Tel: 0 65 02 / 55 04
Fax: 0 65 02 / 20 29 1
info@malerkirsch.de
www.malerkirsch.de



Programm

Samstag, 09. August

Eröffnung der Wein- und Essenstände

19.00 Uhr:
Abholen der Weinkönigin Lorena I. im Fastrauer Weg, kleiner Festumzug mit Ortsvereinen sowie Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde zur Maximinstraße

Eröffnung der Weinstraßenkirmes
auf der Bühne Maximinstraße, mitgestaltet vom Moselländischen Blasorchester und dem Männergesangsverein

20.30 Uhr:
Live-Musik mit **Seitsgeheijer**

Sonntag, 10. August

10.30 Uhr:
Festhochamt in der St. Laurentius Pfarrkirche, mitgestaltet von der Chorgemeinschaft

11.00 Uhr:
Eröffnung der Wein- und Essenstände

ab 11.30 Uhr:
7. Longuicher Kunst- und Kunsthandwerkermarkt rund um die Pfarrkirche

12.00 Uhr:
Kaffee und Kuchen im Dorfgemeinschaftshaus

ab 13.00 Uhr:
Kirchenführungen in der Pfarrkirche

15.00 Uhr:
Platzkonzert des MV Elverdinge/Belgien auf der Bühne Maximinstraße, anschließend Konzert des Moselländischen Blasorchesters auf der Bühne Maximinstraße

Montag, 11. August

Eröffnung der Wein- und Essenstände

16.00 Uhr:
Kinderprogramm auf der Bühne Maximinstraße
DIE SCHATZINSEL
Zaubershow mit Zauberer Martin für Menschen ab 3 Jahren

ca. 17.00 Uhr:
Kinderrallye rund um die Pfarrkirche

ab 19.00 Uhr:
fröhliches weinseliges Feiern auf der Weinstraßenkirmes
mit

Live Musik
**Take
Two**





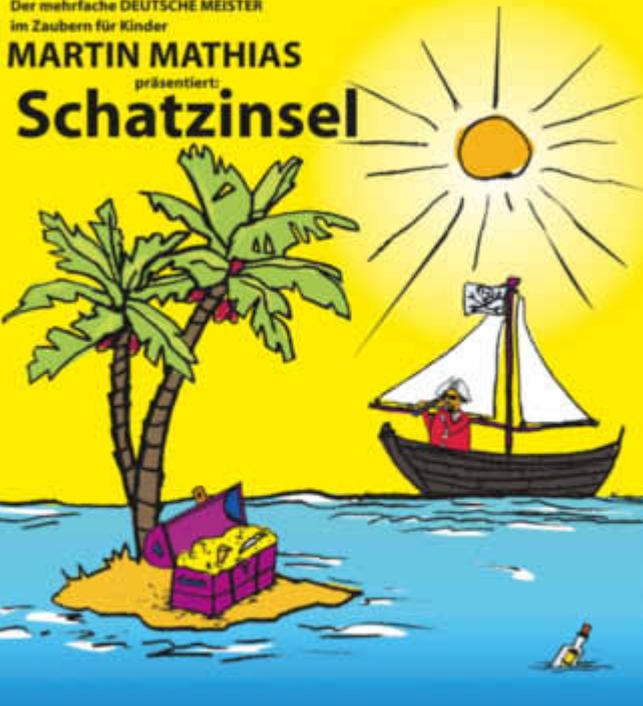
09. bis 11. August

Wein? Straße? Kirmes?

14. Longuicher Weinstraßenkirmes

ZAUBERSHOW

Der mehrfache DEUTSCHE MEISTER
im Zaubern für Kinder
MARTIN MATHIAS
präsentiert:
Schatzinsel



Zeit für neue Ideen!



GEWETEC
WERBEKONZEPTE

Ihre Werbeagentur aus Longuich
www.gewetec.net

Wein? Straße? Kirmes?

14. Longuicher Weinstraßenkirmes

Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**
Die Versicherung der Sparkassen

Die Natur ist unberechenbar!



Versichern Sie jetzt Ihr Hab und Gut mit unserem Basis-Paket „StarkregenPlus“ gegen Naturkatastrophen wie Überschwemmungen und Rückstau durch Starkregen.




Geschäftsstellenleiter
Gerhard Trösch & Sascha H. Krewer
Brückenstraße 3 • 54346 Mehring
Telefon 06502 99220
www.provinzial.com

Alte Burg

historisches Restaurant
LONG  ICH große Gartenterrasse

Zur Weinkirmes
Edler Wein trifft kreative Burgküche

Haus der besten Schoppen!
200 Jahre Burgbesitz Familie Mertes



RITTERMAHLE
am Wochenende
www.alteburg-longuich.de | info@alteburg-mertes.de

Tel.: 06502-5587
Fax: 06502-5594

LEISEN Die schönste Verbindung
Treppenbau ... zwischen zwei Ebenen!



Schreinerei Michael Leisen GmbH · Im Paesch 12 (Gewerbegebiet) · 54340 Longuich/Mosel
Telefon 06502 / 20600 · Mobil 0171 / 2380333 · Fax 06502 / 7016
Internet: www.treppenbau-leisen.de · E-Mail: info@treppenbau-leisen.de

Gasthaus zur Post • Thomm
Scampis - All you can eat
Mittwoch, den 06.08.2014, ab 18.30 Uhr
 Wir bitten um telefonische Reservierung
 – Jeden Sonntag wechselnder Mittagstisch –
 Telefon: 0 65 00 / 91 89 91

Transportschäden
 kleine Lackfehler, weit unter Neupreis
 Waschmaschinen, Kühlgeräte,
 Trockner, Geschirrspüler, mit Garantie
Electronic Weistroffer
Trier • Karl-Marx-Straße 83
Römerbrücke, Tel. 06 51 / 4 82 51

Banck & Schömann
 Metallbau - Schlosserei

Markisen
Terrassenüberdachungen
Geländer
Tore
 Eichenstraße 54
54516 Wittlich-Neuerburg
 Tel. 0 65 71 / 35 71 • Fax 2 97 24
www.banck-schoemann.de
 - Termine nach Vereinbarung -

Firmengruppe Schmitz www.josef-schmitz.de

PUTZ UND STUCK
Großlittgen
 Nebensitz Dreis **06578/806**
06575/4163

Öl-Tank-Reinigung beugt vor u. spart Kosten
 tbr. Tank-, Behälter- und Rohrleitungsbau
 Ölabscheidersanierungen und Technik
 zugel. Fachbetrieb nach Wasserhaushaltsgesetz

DER TANKSERVICE: Prüfungen mit TÜV
 Demontage
 Beschichtungen
 Einbau von Hüllen
 Neuanlagen
**24h Havarie-,
 Stör- und
 Notfalldienst**
 Tel. 06504/9557420 • www.btr-bau.com


"1914 - 2014
Weingut
Longen"
 Das ist ein Grund zum Feiern.
 Am **02. und 03. August** laden wir zum
100-JÄHRIGEN JUBILÄUM ein.

- Samstag ab 18.00 Uhr
- Sonntag ab 11.00 Uhr

 werden unsere Pforten für euch geöffnet.
 Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt.
Programm
 Samstag: Live-Musik mit **"Klang Drang"**
 Sonntag: Live-Musik mit dem
"Musikverein Ruwer-Eitelsbach"
 & Kinderflohmarkt
 Ein Teil des Erlöses kommt der Kita St. Clemens
 in Ruwer zugute!
 Bis bald, euer **Weingut Longen** jetzt auf 

AWO-Möbelbörse
 Ottostr. 19A, Trier-Euren, Tel. 0651/80360
Kostenlose Abholung verwertbarer Möbel
Preiswerte Haus- u. Wohnräumeumgestaltungen,
Verkauf gebrauchter Möbel, Hausrat, Bücher,
Umzugshilfe u. Transport
 Täglich 9.00 - 18.00 Uhr, samstags 10.00 - 13.00 Uhr



Informationen zum Programm
 finden Sie unter
www.kesten-mosel.de



24. Straßenfest in Kesten/Mosel

8. bis 10. August 2014

Spezialitäten aus Keller und heimischer Küche



Schmerzen? Müdigkeit? Depressionen? Allergien?

Versuchen Sie die jahrtausendalte, traditionelle Medizin aus China (TCM).

Nutzen Sie die lange Erfahrung unserer chinesischen Ärzte im Gesundheits- und Reha-Zentrum SAARSCHLEIFE in Orscholz.

Jeden Montag TCM Vortrag!

seit
1997

Fragen und Infos unter:
06865/90-1869
www.saarschleife.de

Gesundheits- und Reha-Zentrum Saarschleife
Cloefstr. 1a · 66693 Mettlach-Orscholz

Sitz der Gesellschaft: Johannesbad Saarschleife AG & Co. KG, Europaallee 5, 66113 Saarbrücken

Eine Gelegenheit, die auch Sie interessieren wird! Sichere Geldanlage schon ab 10.000 Euro

und mit Vollkaskoversicherung, kurze Laufzeit.

5% Garantierendite p.a. (steuerfrei im 13. Monat).

Machen auch Sie mehr aus Ihrem Geld, lassen Sie Ihr Geld arbeiten.
Wir zeigen Ihnen wie das geht.

TIX UNTERNEHMENSGRUPPE
in Trier oder Irrel,

Telefon: 06 51 - 46 02 91 11 & 0 65 25 - 9 34 80 95



Schmuckanfertigung

nach Ihren Wünschen und Ideen

Schmuckumänderungen

aus alt mach neu

Schmuckreparaturen

fast alles ist möglich

Uhrreparaturen und Batteriewechsel

Doris Fiedler, Steinerbaum 10, 54338 Schweich
0176 / 62387622, ehemals Firma Schlichting



Feine Weine & Destillate

Weinhaus & Brennerei Kiebel präsentieren ihr

2. Hoffest

Wann: Samstag, 02.08., ab 17 Uhr

Sonntag, 03.08., ab 11.30 Uhr

Wo: Am Hang 17, Farschweiler

Erleben Sie die geschmackliche Vielfalt der Moselweine
& regionale Hochwaldküche

Zubereitet von Ulrich Michels und Jörg Stoller

Komplette Haushaltsauflösung

- ALLES MUSS RAUS - am Samstag, 02.08.,
von 10 – 18 Uhr, Blockhaus Grefen.

Anfahrt über Im Flürchen 24

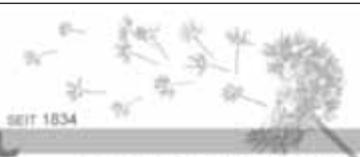
Autohaus MARX  

54426 Berglicht · Industriestraße 13 · Tel.: 0 65 04 / 95 51 49 0
E-Mail: info@autohaus-marx-berglicht.de

- Kfz-Service aller Fabrikate
- HU und AU • Klimaservice
- Reifenservice • Karosseriereparaturen
- Inspektion und Wartung • Autoglas
- Mietservice Bus, Quad

Meisterwerkstatt aller Fabrikate



Koster SEIT 1834 

BESTATTUNGEN

ERD- & FEUERBESTATTUNGEN | ÜBERFÖHRUNGEN | ERLEDIGUNGEN ALLER FORMALITÄTEN

Kenner Weg 1 | 54292 Trier-Rurwer | T: 0651-52240 | info@koster-trier.de | WWW.KOSTER-TRIER.DE

Schreinerarbeiten von A-Z

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

MÖBELBAU | INNENAUSBAU | TÜREN
TREPPEN | TROCKENBAU | HOLZ- UND
KUNSTSTOFFFENSTER/-HAUSTÜREN



www.schreinerei-vogel-trier.de

Auf dem Steinhäufchen 6
54343 Föhren
Fon: 0 65 02 / 9 32 98 20
Fax: 0 65 02 / 9 32 98 30

Schreinerei
Carsten
Vogel
GmbH

STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 65 02/91 47-0





Das kleine Restaurant in Mehring

Daniela und Markus Madertz
Moselstraße 23 – 54346 Mehring
Tel.: 065 02/99 76 10
info@haensels-mehring.de
www.haensels-mehring.de

Wir suchen:

Aushilfen für Küche & Service

(Arbeitszeiten hauptsächlich abends und am Wochenende)

Bewerbungen bitte per E-Mail oder telefonisch.

Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Altenpflegehelfer/in

Schuljahr 2014/2015 in Trier

Förderung durch Agentur für Arbeit, Jobcenter und Rentenversicherung möglich!

Schriftliche Bewerbung bitte an:
Malteser Hilfsdienst e.V. Trier
Thebäerstraße 44 | 54292 Trier
Juliane Heck (06 51) 1 46 48-17
juliane.heck@malteser.org





Können Sie am Telefon lächeln?

...dann sind Sie bei uns richtig!

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich 138 Mitteilungsblätter für Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz und Gemeinden im Saarland sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n qualifizierte/n Mitarbeiter/in im Bereich

Telefon-Marketing im Verkaufs-Innendienst (Vollzeittätigkeit)

Der/die ideale Bewerber/in

- ist leistungsfähig und engagiert
- verfügt über gute PC-Kenntnisse
- hat gute Deutsch-Kenntnisse
- ist rhetorisch versiert, hat eine angenehme, ausdrucksstarke Telefonstimme, ist in jeder Situation gleichbleibend freundlich und hilfsbereit. Teamfähigkeit und Freude am Umgang mit Kunden runden das Profil ab.

Wir bieten eine interessante und erfolgsorientierte Tätigkeit in einem engagierten Team. Interessiert?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lichtbild und Zeugnissen an:

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Europaallee 2 • 54343 Föhren • Personalabteilung



SENIORENRESIDENZ
ST. ANDREAS PÖLICH

Nähe. Vertrauen. Und die Sonne im Herzen.



nach Übernahme erwartet Sie ein Begrüßungsgeld!

Mitarbeiter/in gesucht!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Pflegeschäfte (m/w)

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen ohne Mappe an:

Seniorenresidenz St. Andreas Pölich GmbH
Heimleitung - Christiane Schmitt
Halfenstraße 5
54340 Pölich / Mosel

oder per E-Mail an: c.schmitt@sanktandreas.com

www.sanktandreas.com

STELLENMARKT



Unterwegs in den besten Händen

Projektlogistik • Lagerhaltung • Outsourcing • Warehousing • Intern. Transportlogistik
Für unsere Niederlassung in **54427 Kell am See** suchen wir per sofort:

- **Kommissionierer (w/m)**
für die scannergestützte Durchführung der Kommissionierung mit Staplertechnik und Be- und Entladung von LKW im Schichtbetrieb
- **Lagermitarbeiter (w/m)**
für die Be- und Entladung von LKW

Bitte senden Sie Ihre ausführliche Bewerbung bevorzugt per e-Mail an:



KS - Logistic & Services GmbH & Co. KG
Im Heiligen Feld 5 • D-58239 Schwerte • Tel.: 02304-94216-0
SCW@KSLog.com • www.KSLog.com

Wir suchen Zimmermädchen/Reinigungskraft in Teilzeit

Restaurantfachfrau in Vollzeit

Hotel Grefen Brückenstr. 31 • 54338 Schweich
Telefon: 0 65 02 / 92 40 - 0 • info@hotel-grefen.de

Wir suchen:

Mitarbeiter in Teilzeit für
Küche und Service

Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung!



DIE LANDMETZGEREI
DAS LANDGASTHAUS
ULLI & KARL MÜLLER

www.mueller-mehring.de Fon.06502-99123

Suche Hausdame

zum Empfang von Feriengästen und zur
Reinhaltung eines Ferienhauses nach Trittenheim.

Zuschriften bitte unter Chiffre-Nr. 16704729 an
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, PF 1154, 54343 Föhren

Selbständig arbeitende Haushaltshilfe

für donnerstags bzw. freitags
(4 Stunden) gesucht.

Tel.: 01 60 / 96 88 88 94, ab 14.00 Uhr

Haushaltshilfe nach Fell gesucht

Freie Zeiteinteilung möglich

☎ 0 65 02 / 93 65 60 oder 01 63 / 8 70 74 57



FRISÖR X-PRESS

Wir sind seit drei Generationen ein
familiengeführtes Frisörunternehmen.

Wir suchen zur Erweiterung unseres erfolgreichen
Teams in **Saarburg REWE** und **Trier**

1 Frisörmeister/in

2 Frisöre/innen

in Voll- oder Teilzeit

SIE WOLLEN:

- mehr als Haare schneiden
- Spaß bei der Arbeit
- stolz sein können auf Ihre Leistung
- gutes Geld verdienen durch Ihre Arbeit

WIR BIETEN:

- übertarifliche Bezahlung
- kostenlose Weiterbildungsseminare
- einen menschlichen Arbeitsplatz
in einem Familienunternehmen
- gute Aufstiegschancen

JETZT BEWERBEN BEI:

Anja Schuld
Tel. 0170 / 7925102
bewerbung@frisoerexpress.de
www.frisoerexpress.de
FRISÖR X-PRESS Zentrale
Weidenstraße 7
54311 Trierweiler

Wir sind einer der führenden Anbieter und
Hersteller von Transportbeton in der Region.
Unser Leistungsspektrum rund um den
Beton umfasst den Betontransport aller
Güteklassen, Betonblöcke, Betonpumpen
und ein Beton-Labor zur Qualitäts-
sicherung.

Zur Verstärkung unseres Teams für unseren **Standort in Wittlich**
suchen wir zum schnellstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Disponent/in und Anlagenführer/in

Technisches Verständnis, Belastbarkeit und Zuverlässigkeit sind für
Sie selbstverständlich. Idealerweise bringen Sie Erfahrungen aus der
Branche mit und verfügen über einen Führerschein der Klasse CE.

Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten, freuen wir uns auf Ihre aus-
sagefähige Bewerbung mit Gehaltsvorstellungen per Post oder per
E-Mail. Bitte senden Sie diese z. Hd. Herrn John Allef.

CityMixBeton GmbH | Eichenweg 1 | 56746 Spessart
Telefon (02655) 4011 | Telefax (02655) 4300 | info@citymix-beton.de

CityMix
Beton

Hof- und Straßenfest

WERBEN SIE FÜR
IHR HOFFEST!

Werben Sie für Ihr
Hoffest in unseren
Mitteilungsblättern!

Oliver Schmitz

Rufen Sie an: 0151-16305405
oder schicken Sie mir eine Mail:
o.schmitz@wittich-foehren.de

ICH BERATE SIE GERNE!

27. Detzemer Rieslingfest

vom 02. bis 04. August 2014

**Josef Schug
und Söhne GmbH**

DACHDECKERGESCHÄFT

Raiffeisenstraße 6 · 54340 Detzem
Tel. 06507 / 3132 · Fax 06507 / 802337

MOSEL-HUNSRÜCK

CATERING

Der Partyservice

der Sie kulinarisch verwöhnt.

Essen auf Rädern

Berufstätig? Keine Zeit zum Kochen? Wir versorgen Ihre Lieben zu Hause jeden Mittag.



54340 Detzem, Tel. 06507 703321, www.mosel-hunsrueck-catering.de

Herzlich willkommen!

Natürlich Backen

Genießen Sie **Backwaren mit echtem Geschmack**, hergestellt **ohne synthetische Inhaltsstoffe**. Backwaren ohne synthetisch hergestellte Emulgatoren, Stabilisatoren und Frischhaltungsmittel.

Wir verwenden keine Fertigmischungen und auch keine industriell hergestellten Teiglinge.

Natürliche Zutaten, wie frisch geröstete Saaten, Malz und speziell auf das jeweilige Produkt abgestimmte

Sauerteige sorgen für den echten Geschmack unserer Backwaren.

Alle Inhaltsstoffe sind ehrlich ausgewiesen, alle Allergene mit Symbolen gekennzeichnet.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bitte sprechen Sie uns an oder senden mir eine Mail unter marco@hardtback.de

Ihr *Marco Hardt*



Brückenstraße 27
54347 Neumagen-Ohren
Tel.: 06507 - 5837
info.hardtback.de

Nähere Informationen unter:
www.der-naturbäcker.de

Grußwort



Sehr geehrte Festgäste,
liebe Weinfreunde,

es ist wieder soweit. Traditionell am ersten Augustwochenende feiert unser Wein- und Ferienort Detzem sein Rieslingfest, zu dem ich Sie im Namen der Ortsgemeinde und der Festgemeinschaft der Ortsvereine recht herzlich einlade.

Zum Markenzeichen unserer Veranstaltung gehört seit jeher die Vielfalt an hervorragenden Weinen und Sekten der Detzemer Winzer und eine breite Auswahl an moseltypischen Spezialitäten und delikaten Fischgerichten. In Kombination mit einem abwechslungsreichen und unterhaltenden Programm mit Live-Musik an allen Tagen sind auch dieses Jahr wieder beste Voraussetzungen geschaffen für gemeinsames Feiern und gemütliches Beisammensein. Hierzu trägt auch das herrliche Ambiente des Kirchenvorplatzes und des Dorfplatzes am X. Meilenstein bei.

Ein besonderer Höhepunkt unseres Weinstraßenfestes wird sicherlich die große öffentliche Weinprobe „Bester Wein am X. Meilenstein“ sein, die am Montag um 17.30 Uhr im Festzelt präsentiert wird. Es werden hierbei 17 ausgesuchte Weine des Jahrgangs 2013 aus den Weinbaugemeinden Detzem und Thörnich verkostet, in Verbindung mit einigen Überraschungen unterhaltsamer und genüsslicher Art.

Liebe Gäste von nah und fern, besuchen Sie unseren Weinort Detzem und nutzen Sie die Gelegenheit beim Rieslingfest die Sorgen des Alltags zu vergessen, zu entspannen und die angenehmen Seiten des Lebens zu genießen. Wir freuen uns auf ein kurzweiliges Wochenende und wünschen Ihnen vergnügliche und unterhaltsame Stunden.

Albin Merten
Ortsbürgermeister

27. Detzemer Rieslingfest

vom 02. bis 04. August 2014

Festprogramm

Samstag, 2. August 2014

- 14.00 Uhr geführte Wanderung
- 18.00 Uhr Öffnung der Stände
- 19.30 Uhr Weinfröhlicher Abend
Unterhaltung mit der
Winzerkapelle „Moselstern“
- 22.00 Uhr Stimmung und Tanz mit
„APPLEPIE“
- 23.00 Uhr Showeinlagen der WTG Detzem

Sonntag, 3. August 2014

- 10.30 Uhr Festgottesdienst
- 11.00 Uhr Öffnung der Stände der
Kunsthändler
- 11.30 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem
Musikverein Büdlich-Breit
- ab
12.00 Uhr Mittagessen mit mosel-
ländischen Spezialitäten und
einer großen Auswahl an
Fischgerichten, serviert von Mosel-
Hunsrück Catering U. Schmitt
- 12.15 Uhr Empfang der Delegation
Portishead/England
(Partnerstadt der VG Schweich an
der Römischen Weinstraße)
- 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 14.00 Uhr Kinderbelustigung
- 15.00 Uhr Bunter Nachmittag
mit Orts- und Gastvereinen
Kindertanzgruppe WTG Detzem
Solomariechen Stadthusaren
Schweich
Männerquartett Eintracht
1924 mit Frauenchor Piesport
Chorgemeinschaft Detzem
Winzertanzgruppe Detzem
- 18.00 Uhr Unterhaltung mit dem
MV „Trithemius“ Trittenheim
- 20.00 Uhr Stimmung und Tanz mit Joe Casel



Montag, 4. August 2014

- 17.30 Uhr **Große öffentliche Weinprobe**
„Bester Wein am X. Meilenstein“
2013er Jahrgangsweinprobe,
kommentiert von Maria Steffes
und der Moselweinkönigin
Kathrin Schnitzius
Showeinlage der
Winzertanzgruppe Detzem
- 21.00 Uhr Stimmung und Tanz mit
„Ilona & Wolf“



Stefan Marxen
TERRASSENSANIERUNG
INDUSTRIEBESCHICHTUNG

54340 DETZEM
Raiffeisenstr. 8

TEL: +49 65 07 / 70 27 57
FAX: +49 65 07 / 70 27 58
E-MAIL: marxens@smterra.de
www.smterra.de

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

"A BIS Z"

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...



>> A >>

Autohaus HERGET Testen Sie jetzt unsere Werkstatt!

Kfz-Reparaturen aller Art - alle Fabrikate

Möglichkeit zur Nutzung des Hol- und Bring-Service - auf Wunsch mit Leihwagen.

Autohaus Herget e.K.
Auf Bower 9
54340 Bekond

Wir bieten:
- Mercedes-Jahreswagen
- Gebrauchtwagen aller Art
in allen Preisklassen

Tel.: 06502 99 77 82 0
Info@autohaus-herget.de
www.autohaus-herget.de



- **AUTO**reparatur
- **AUTO**waschanlage
- **AUTO**gasumrüstung
- **AUTO**gastankstelle 24h



KFZ-Meisterbetrieb • Autoservice
Udo Druckenmüller GmbH
Auf dem Steinhäufchen 13 • 54343 Föhren
Tel.: 06502/9356700 • www.ud-autoservice.de

GUTACHTER IN TRIER - Kfz-Sachverständigen-Büro

FREIN
KFZ-SACHVERSTÄNDIGER

Taubenbergstr. 18 • 54293 Trier
Tel. 0 65 02 / 87 00
jf@gutachterintrier.de

Wir liefern Ihr Wunschauto Mercedes Jahreswagen

Top-Gebrauchtwagen
KFZ-Meisterbetrieb
PKW- und LKW-Reparaturen

06508/9180032
Sehlem
Bahnhofstraße 46

06534/8180
Mülheim/Mosel
Industriestraße 34

Leis & Adam




Altenpflege • 24-Std.-Pflegehaushaltshilfe aus Polen
Stiftung Europäische Begegnung • www.curae.de

Föhren • Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr • Tel. 0 65 02 - 4 03 47 41
Bonn • Mo.-Fr. 9.00-15.00 Uhr • Tel. 02 28 - 82 32 00 11

>> B >>

www.**BRENNHOLZWERK-TRIER**.DE

Bestell-Hotline: 0651 / 82 49 82 -13

KIEMSTR. 12, D-54311 TRIERWEILER *Mo. - Do.: 08:00 - 13:00 Uhr

>> C >>

IGELTEC COMPUTER NOTEBOOKS REPARATUREN

Numerianstr. 8a
54294 Trier-Euren
0651 - 463 92 80
www.igeltec.de



>> D >>

W&S Bedachungen

Zur Kieselkaul 1
54317 Osburg-Gewerbegebiet
info@ws-bedachungen.de
www.ws-bedachungen.de
Tel. 0 65 00 / 77 38

HOLZBAU

Ihr Fachmann für:

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten

>> F >>

Podologische Fußpflege

PODOLOGIN MECHTHILD KESSELHEIM

→ eigene Praxis und Hausbesuche

→ podopraxis-kenn@t-online.de

St.-Margarethen-Str. 3 • Tel.: 06502 / 6735 • KENN

Kostenlose
Parkplätze
am Haus



54338 Schweich · Brückenstraße 81
(1. Etage - Perfect Color World)
Telefon: 0 65 02 / 9 31 78 08

TERMINE NACH VEREINBARUNG!

Floh- und Trödelhalle Schweich

jeden Di., Fr., Sa., 10.00 - 17.00 Uhr

Flohmarkt · Richtstraße 11 • 54338 Schweich

Tel.: 01 51 / 28 16 34 01

www.**Treinen-Fenster**.de

Qualität für jeden Geschmack • PVC Holz Holz-Alu 0 65 02/

♦ Türen ♦ Rollladen ♦ Wintergärten 99 41 13

Ausstellung: Longuich, Gewerbegebiet

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr und Sa. 9.00-13.00 Uhr

treiko@t-online.de

>> H >>

Hausmeisterservice **Achim Walther**



Handwerksarbeiten im & ums Haus
Garten- & Landschaftspflege

Seit 1.5.2004

Gerberstr. 6, 54346 Mehring
Tel.: 06502 / 935164, Handy: 0163/3677393

HUNDESTUDIO
Trimm Dich



Gartenstraße 11 • 54344 Kenn
Tel.: 0 65 02 - 93 89 98

>> K >>

All Woman Kosmetik & Nagelstudio

Kosmetik • Aknebehandlung
Pediküre • Make up

Bodenländchen 10 • 54338 Schweich
Tel. 06502/2870 • www.all-woman.de

Vereinbaren Sie einen Termin!



- Handgefertigtes aus Stoff, Filz & Wolle
- Designer Yarns Handstrickgarne
- Ambiente für innen & außen

Kleinod

Selbstgefertigt wir auch nach Ihren Wünschen!

LONGUICH Mo. - Fr.: 10.30 - 17.30 Uhr
Maximinstr.13 Sa.: 10.30 - 16.00 Uhr



Ihre regionalen Partner
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

>> L >>

In Schweich Praxis für

Logopädie?

Sabine Altmeier, Madellstraße 1

**0 65 02
93 97 90**



**DIE LOGOPÄDIE PRAXIS
in Schweich**

Elke Krones

- staatlich anerkannte Logopädin -

Tel. 06502 / 934 834
Brückenstraße 65
54338 Schweich

Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen
sowie auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen
- Bei Patienten jeden Alters -

Individuelle Therapien • Qualifiziertes Team • Stimm- und Ruhe-Raum
Zentrale Lage • Praxis-Parkplätze • Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring

Claudia Schmitt • Brückenstr. 45 • Tel.: 0 65 02 / 99 50 66



Nachhilfe und Erfolgs-Coachings

Achim Köhnen - Freiberuflicher Lehrer und Team

Nachhilfe Prüfungs Vorbereitung
Erfolgs-Coachings LRS-Training
Ferienprogramm

Einzeltermine
ohne
Aufpreis!

Schweich, Markus-Konder-Str. 39
www.lehrer-koehnen.de, Tel: 06502 996898

Ausgebildeter Lehrer mit 2 Staatsprüfungen und über 10 Jahren Berufserfahrung



**LERNWERKSTATT
NACHHILFE-INSTITUT**

Monika Kaiser - Dipl.-Pädagogin
Richtstr. 1-3 | 54338 Schweich | Tel. 06502/9979974
www.lernwerkstatt-schweich.de

>> M >>

Maler
K. PLEIN
Leiwien

- Wand- & Bodenbeläge
- Raum- & Fassadengestaltung
- Verkauf von Malerbedarf

Mobil 01 57 / 31 53 41 75 ■ Tel. 0 65 07 / 93 93 700

>> N >>

NACHHILFE & BILDUNGSINSTITUT

LERNFÖRDERUNG FÜR SCHÜLER,
STUDENTEN & AUSZUBILDENDE

EINZEL- & GRUPPENTRAININGS FÜR
ERWACHSENE & HERANWACHSENDE

PERSÖNLICHE BERATUNG & NÄHERE INFORMATIONEN JEDERZEIT GERNE!
Christoph Maerz, Master of Science & Katrin März, Dipl.-Pädagogin

Nachhilfe & Bildungsinstitut Maerz • Brückenstraße 9 • 54338 Schweich
Telefon: 06502 9384038 • www.nachhilfe-maerz.de • www.bildungsinstitut-maerz.de

Pädi Nachhilfe

- ☺ Einzelnachhilfe zu Hause
- ☺ oder in kleinen Gruppen
- ☺ Vermittlung effektiver Lerntechniken

Auf Ihren Wunsch integrieren wir ein Konzentrationstraining
und pflegen engen Kontakt zu Eltern und Schule. Sabine Schmitt (Diplom-Pädagogin)

Päd. Institut für Lernförderung und Weiterbildung
Telefon 0 65 02 / 98 81 64 • Schulamtlich gemeldet



LernTreff

Ulrike Thul
www.lerntreff-thul.de

Sprachkurse & Nachhilfe
schulamtlich anerkannt

Isseler Str. 4 • 54338 Schweich
Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

>> P >>

PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN

→ Verkauf + Montage

Ulli Ketteren | Detzem | Tel. 0 65 07 - 93 93 49 | 01 51 - 12 72 00 26

PRIMOGO
Wir schaffen Zukunft

**KOSTENFREIE
POLICENBEWERTUNG**

Herr Enser • Tel. 0651-309385 oder 0176-31641555

>> R >>

[PlanB]

Renovierung & Umbau - Ihr Projekt aus einer Hand

Stefan Regnery
In der Neuwies 4
54344 Kenn

Mobil: 0172/9089200

- Trockenbau
- Boden legen
- Hausmeisterdienst

info@regnery-planb.de

- Detaillösungen rund um
Ihr Haus
- kleine & große Reparaturen

www.regnery-planb.de

>> S >>

Daheim
STATT HEIM
HILFESTELLUNG IM ALLTAG

**SENIORENBEGLEITUNG -
IMMER DA, WENN SIE ES WÜNSCHEN**

Unterstützung und Entlastung im Alltag für
Sie und Ihre Angehörigen. Betreuung, Arzt-
begleitung, Einkäufe, Behördengänge uvm.

NEU in der VG Schweich
und Umgebung!

Gisela Bläsius • Tel. 0 65 02 / 9 38 87 89 oder
0176 - 41 24 72 20 • www.daheimstattheim.com

>> V >>

- Absicherung ■ Wohneigentum ■ Risikoschutz ■ Vermögensbildung

Michael Rohles

Obere Ruwerer Str. 8 • 54341 Fell • Tel. 06502 988673 • www.Rohles.eu

WV wüstenrot

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

>> Z >>

**Zimmerei
Koster**
GmbH

- Dachstühle
- Holzhäuser
- Aufstockungen
- Altbausanierung
- Dachgauben
- Bedachungen

Schulstr. 12 • 54317 Herl

Tel. (06500) 988710 • Mobil (0163) 4191133

www.zimmerei-koster.de • mail@zimmerei-koster.de

Krankenfahrten, Großraumtaxen, Dialysefahrten und mehr...

Rollstuhltaxi



Druckenmüller

Schweich

6800

**Subend-
TAXI**

06502

oder

6900

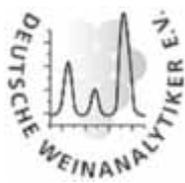


KRANKENTRANSPORTE

LYDIA DIXIUS • Mehring

☎ 06502 / 6235 • Handy 0171 / 6760286

WIR MACHEN URLAUB vom 18. bis 29. August 2014



WINE-ANALYTICS

Bachstraße 36 • 54346 Mehring

Ihr Prüflabor für Wein,
Sekt und Spirituosen

EU-Zulassung - Japanzulassung

Telefon: 0 65 02 / 9 97 46 64

E-Mail: wineanalytics-mehring@web.de

Mobile Tierbetreuung vor Ort!

Wir betreuen Hund, Katze und Kleintiere liebevoll und zuverlässig vor Ort. Tierarzt und Hundesalonbesuche übernehmen wir auch gerne für Sie.

Tel.: 0651 / 20604311 • Mobil: 0176 / 61808893

Metallbau Krier

Meisterbetrieb

Die Schlosserei in Ihrer Nähe



- Geländer / Fenstergitter
- Stahlbalkonanlagen
- Überdachungen u. Vordächer
- Treppen- u. Podestanlagen
- Sonderkonstruktionen • Toranlagen
- Edelstahlarbeiten • Stahlbaurbeiten

Schweicher Str. 12a Tel.: 0 65 02 - 98 82 49 od. 98 89 21
54338 Schweich-Issel Fax: 0 65 02 - 99 46 13



SUMMERSALE

bis zu 50%

Tamaris® FRANSA,
Bataja yost ANGELS

ital. Stiefeletten ...

Baggy-Hosen in Herbstfarben
grün, grau, braun, taupe ab 39,- € ...
pass. Shirts, Tops, Blusen ...

lockere PRINTHosen, Jumpsuits ...

„SOQUESTO“ Shirts, Steppwesten ...

„Cream“ Shirts, Kleider ...

Neues bis Gr. 48 ...

Taschen, Tücher, Schmuck, Ledergürtel ...



Ruth Michels-Bechtler
Residenzstraße 14
54293 Trier-Pfalzel

☎ 06 51 / 6 22 30

Fax: 06 51 / 96 79 67 37

www.mode-ecke-trier.de

Mo.-Fr. 10-12.30, 14.30-18 Uhr, Do. bis 19 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

Feinschmecker FRÜHKARTOFFELN

Neue Kartoffeln aus eigenem Anbau ab 10 kg Packungen Annabelle 6,50 €
Sieglinde Kartoffeln, die „schmecken“, gelb u. festkochend 10 kg 12,50 €, 10 kg Cilena 8,50 €

Verkauf jeden Dienstag

8.30 Trittenheim Ortsmitte

8.50 Klüsserath Moselstr.	11.40 Schweich Winzerkeller
9.05 Klüsserath Salmstr. 11	11.53 Schweich Hotel Bender
9.25 Köwerich Kirche	12.05 Kirsch Kapelle
9.50 Leiwien Kirche	12.15 Longuich Raiffeisenbank
10.15 Detzem Kirche	12.25 Riol Moselstr.
10.40 Thörnich Kirche	12.45 Kenn Kenner Treff
10.55 Ensich Gasthaus Klassen	15.20 Issel In der Oik
11.05 Pölich Kindergarten	15.35 Schweich Trischhübel
11.25 Mehring P. Schröder-Pl.	15.55 Föhren Feuerwehr

Tel. 02443/911120 · Fax 911122 · www.Öbstliemann.de

DAMIT IHR SOMMER NICHT SONDERBAR RIECHT:
JETZT ZU DEN URLAUBS-WOCHEN BEI RENAULT!*

KLIMA-WARTUNG
AB 59,90 €**

BEI DURCHFÜHRUNG EINER KLIMA-WARTUNG
ERHALTEN SIE EIN BIO-PFLEGESET FÜR DEN
FAHRZEUGINNENRAUM GRATIS!***



* Urlaubs-Wochen bei Renault: Alle Angebote gültig vom 01.06.2014 bis zum 31.08.2014.

** Check der Klimaanlage inkl. Desinfektion bei Verwendung von Renault Klima Cleaner.

Zzgl. Reinluftfilterwechsel und Klimaanlage-Kältemittel. Gültig für Fahrzeuge 5 Jahre und älter.

*** Nur solange der Vorrat reicht

NIEMAND KENNT IHREN RENAULT
BESSER ALS RENAULT

DRIVE THE CHANGE



Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG
AUTOHAUS RAIFFEISEN

www.autohaus-raiffeisen.de

WITTLICH

BITBURG

TRIER

Rudolf-Diesel-Str. 3

Dieselstr. 8

Gottbillstr. 42

Tel.: 06571/6903-184

Tel.: 06561/9554-0

Tel.: 0651/82730-0

RENAULT SERVICE: KOMPETENZ UND QUALITÄT ZUM GÜNSTIGEN PREIS



Markus Peter Meyer

Gefahrgutschule & Spedition

- ♦ EU - Berufskraftfahrerschulungen
Alle Module gem. BGR/FGV-KOM & LKW
- ♦ Sach- und Fachkundeausbildung
GVK/IG, KGM, Taxo und Wohnwagen
- ♦ Gefahrgutschulungen
Gem. Kap. 9.1-9.102 Bausubstanz, Ausbilderkurs Tankfahrer, Fortbildungen
- ♦ Gabelstaplerausbildung
- ♦ Ladungssicherungsseminare
- ♦ Externe Gefahrgutberatungen



Neuer Bahnhof 16 - 18 • 54528 Salmtal
☎ (06578) 668 (Büro) • (0 65 78) 9 80 42 (Fax)
www.MPM-Gruppe.com • MPM@MPM-Gruppe.com





Ihr Komfort ist unser Antrieb.

Die automatischen Sektionaltore NovoPort[®] mit patentiertem serienmäßigen Antrieb.

- TÜV geprüfte Einbruchhemmung*
- 5 Jahre Werksgarantie
- Zertifiziert nach Tore-Produktnorm DIN EN 13241-1
- Vielfältige Auswahl an Farben, Oberflächen und Verglasungen
- Flüsterleiser Torlauf



* bei aut. Sektionaltorsystemen in Standardausführung

www.novoferm.de

Ihr Novoferm Partner für Lieferung, Montage und Wartung:

Etges & Dächert Baustoffe

54292 Trier • Metternichstraße 31 • Tel. (06 51) 14 69 90

TREFFPUNKT INZERHOF

Cerisiersstraße 3, 54340 Longuich, Tel.: 06502/91450

Winzerhoffest im Franziskus-Hof

02. + 03. August 2014
Samstag ab 15:00 Uhr und Sonntag ab 11:00 Uhr

Erlieben Sie die Vielfalt unserer Spezialitäten aus Küche, Keller und Gutsbrennerei zum Winzersteak oder frisch geräucherter Forelle.

**SAMSTAG
15:30- 17:30 Uhr**
Konzert des
Musikensembles
Blumenbach
Longuich

Verbringen Sie einige weinfrohliche Stunden in der gemütlichen Atmosphäre unseres Weinguts.

**An beiden Tagen
LIVE-MUSIK
mit
JO DUSSA**

Samstag- und Sonntagnachmittag
Kaffee und hausgemachter Kuchen
mit großem Spielplatz
für Kinder

Auf Ihren Besuch freut sich
Ihre Winzerfamilie Theisen

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.franziskus-hof.com

Mit dem Bus zum Weingenuß **Nutzen Sie das gute Angebot der Moselbahn am Wochenende!**

Gebrüder Monz Zimmerei

Holzrahmenbau - Trockenbau

Obere
Ruwerer Str. 2a
54341 Fell

Telefon
06502/6592

Fax
06502/931935

www.Zimmerei-Monz.de

LW-Service auf einen Klick: www.wittich.de

www.brunnenhof-minheim.com

FERIEN-WEINGUT BRUNNENHOF

Christian Diedrich
Tel. 0 65 07 / 99 20 06
In der Kordel 2 · 54518 Minheim

Unsere **Straußwirtschaft**
ist ab dem 2. August 2014 wieder geöffnet.

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag Ruhetag
Mittwoch und Donnerstag von 16.00 bis 22.30 Uhr
Samstag von 11.00 bis 23.00 Uhr · Sonntag von 14.00 bis 21.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Bei uns sind Sie in
„sehr guten“ Händen!



edith becker

PFLEGEDIENST
UND TAGESPFLEGE

Das Leben erleben.

Moselweinstraße 7 · 54518 Minheim
0 65 07. 93 99 53 · www.pflegedienst-edithbecker.de



Renovierungs-

Aktion: UND WEITER GEHT'S!

Viele Ausstellungsstücke bis zu **50%** reduziert!*

10% BodenRausReißRabatt auf alle Neubestellungen!**

Der Sommer ist da, Sommerlaune auch bei City-Polster in Trier Quint, denn auf 2 von insgesamt 4 Etagen liegt bereits der neue Boden!

Betritt man das Möbelhaus in Trier Quint lässt sich gleich erkennen – hier hat sich was getan!

„Wir sind stolz und freuen uns, mit welchem Elan unsere Tochter Angela unermüdlich damit beschäftigt ist, die Ausstellung zu verschönern! Stillstand – ist für Angela ein Fremdwort.“ Judith Bücher, Geschäftsführerin.

Und so geht es in den nächsten Wochen auch bei

heißen Temperaturen weiter. Das ist Ihre Chance sich schnell noch einen der vielen **stark reduzierten**, sofort lieferbaren **Gemütlichkeitsbringer** zu sichern. Auf 2 Etagen muss der Boden noch erneuert werden und so warten noch viele aktuelle, bis zu **50% reduzierte Modelle** auf Ihren neuen „Besitzer“.

Und sollte kein passendes Ausstellungsstück für Sie dabei sein, gibt auch weiterhin **10 Prozent Boden RausReißRabatt** auf alle Neubestellungen!

Wer sich jetzt nicht auf den Weg macht – verpasst etwas!

* Auf die gültigen Listenpreise.

**Ausgenommen MDS Werbeware, Musterring und Ware mit Preisbindung. Gilt nur bei Neuaufträgen auf den gültigen Listenpreis.

City-Polster Trier GmbH
Koblenzer Straße 5
54293 Trier-Quint

Tel.: 0651 - 644 65
www.citypolster.de

City-POLSTER  **Trier GmbH**
Was wir machen - sitzt!

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr, Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Machen Sie Ihren eigenen Strom
für 10 Cent! Oder zahlen Sie Ihrem
Energieversorger immer noch über 25 Cent!
Unmöglich? Rufen Sie an.

ELEKTRO
MATHEUS
Steht für Sie unter Strom

Elektro Matheus GmbH
Brückenstrasse 40
54347 Neumagen-Dhron
06507/93530
info@elektro-matheus.de

Anhänger-Verleih zu Billigpreisen

ANHÄNGER ZIMMERMANN
in Wittlich-Wengerohr am Bahnhof
06571 - 93111

Jörg Gans
Malermeister

- Anstricharbeiten
- Wärmedämmsysteme
- Bodenbeläge
- Parkett- und Laminatverlegung
- Tapezierarbeiten
- Mal- und Spachteltechniken

Tel. 0651 / 82 10 91 · Mobil 0171 / 285 93 47
Neustraße 27 · 54317 Kasel

SCHLAFWERK
Matratzen Systeme & Wasserbetten

Bei uns liegen Sie richtig!

Boxspring
Naturlatex
Kaltschaum
Federkern
Gelmatratzen
Luftbetten
Wasserbetten



exklusiv bei uns



SCHLAFWERK TRIER
St. Barbara-Ufer 1
(Ecke Römerbrücke)
54290 Trier

Fon: 0651 - 460 88 00

SCHLAFWERK - TRIER.DE

Frühjahr- / Sommer-Kollektion
zum 1/2 Preis!

1/2
PREIS

CHRISTA
BLANG
... LUST AUF MODE

glam
by christa blang

Lila
by Christa Blang

www.christa-blang.de

Sie haben Probleme mit Ihrer Steuererklärung?

Wir erstellen Arbeitnehmern und Rentnern die Einkommensteuererklärung im Rahmen einer Mitgliedschaft und Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit.

Lohnsteuerhilfverein e.V., Beratungsstelle: Astrid Bales
Zum Burgberg 4 • 54528 Salmtal
Tel.: 0 65 78 - 9 84 19 10 • Tel.: 01 71 - 2 64 49 57

Neu in Trier-Ehrang (neben Aldi), Ehranger Straße 96

Großauswahl an ausgesuchten, erstklassigen
Gebrauchtwagen mit wenigen Kilometern
in den Preislagen von 3.900,- € bis 15.900,- €.

Tausch, Inzahlungnahme und Finanzierung möglich.

TIX AUTO • Tel.: 06 51 - 96 68 30 88 u. 01 51 / 50 61 20 88

sommerleicht genießen

vom 04. August bis 9. August 2014

Von Montag bis Mittwoch

Grillrippchen 4,99 EUR/1 kg

Stroganoffpfanne 0,89 EUR/100 g

vom Schwein, in herrlicher cremiger Sauce

Zigeunerrollbraten 0,79 EUR/100 g

vom kernigen Schweinebauch, handgerollt

Chilisteaks 0,99 EUR/100 g

vom mageren Schweinerücken

Schmierwurst 0,79 EUR/100 g

grob und fein

Spießbratenwurst 0,99 EUR/100 g

als Aufschnitt

Leichter Nudelsalat 0,79 EUR/100 g

hausgemacht

Von Donnerstag bis Samstag:

Rinderschmorbraten 9,99 EUR/1 kg

Grillen vom Fachmann.

**Größte Grillauswahl
in der Region.**



SPITZENQUALITÄT AUS DER REGION -
MIT GUTEM GEWISSEN GENIEßEN.

wo man die Liebe noch schmeckt...

HÄH? ICH BIN DOCH KERNGESUND!



**JETZT FIT WERDEN –
GLEICH ANRUFEN!**

effectiv[®]
TRAININGSCENTER
Ihr Spezialist für Figur und Gesundheit

Moselstraße 10
54340 Ensch
Telefon 06507 / 939430

www.effectiv.net